

Schillergarten, Blasewitz.

Montag den 18. Juni

Gr. Extra-Concert,

ausgeführt vom

Kaiser-Cornet-Quartett,

bestehend aus den Herren Königl. Kammermusiker **R. Königsberg, G. Roscher, P. Joseph und F. Fluke** von der Königl. Hofoper in Berlin.

Nach Zeitungsstimmen ist die Klangschönheit des Spieles „geradezu bezaubernd“.

Aus Anlaß der Festfahrt des hier tagenden Verbandes sächsischer Hausbesitzervereine, der gegen 1/10 Uhr den Schillergarten verläßt, bietet sich noch durch prachtvolle Illumination der Leuchtwörter Gärten und des Schillergartens ein ganz besonders schönes Schauspiel.

Anfang 6 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Karten à 30 Pf. in den Cigarrengeschäften am Schillerplatz, sowie im Schillergarten 5 Stück zu 1,50 Mk.

Hermann Naumann.

Erster Sächs. Grenadiertag

am 18., 19. u. 20. August 1900 in Dresden

verbunden mit der

30jährigen Erinnerungsfeier der Schlacht bei St. Privat.

Festordnung:

18. August: Festkommers in der Turnhalle, Permoserstrasse.

19. „ Gartenfest im Zoolog. Garten.

20. „ Dampfschiffpartie in die Sächs. Schweiz.

Preis der Festkarte mit Festzeichen, gültig für den 18. und 19. August: 1,50 Mk.

Eintrittskarten zum Festkommer u. aktive Militärs 0,50 Mk.

Gartenfest: Kinder unter 14 Jahren 0,25 „ am 19. August: „ „ „ „ „ 1,00 „

Dampfschiffpartie für den 20. August im Vorverkauf: „ „ „ „ „ 1,50 Mk. bis 19. August: „ „ „ „ „ 0,50 „

Anmeldungen und Bestellungen, auch für Wohnungsverleihen, sind verbindl. an Kamerad **G. Zimmermann, Dresden-N., Jüngersdorferstr. 35, 3.**, zu richten. — Alles Nähere enthält die Festkarte. — Alle gebieten sächs. Grenadiere nebst Angehörigen sind herzlich willkommen.

Der Fest-Ausschuss.

An die ehemaligen Angehörigen vom Garde-Reiter-Regiment.

Der Königl. Sächs. Militärverein „Gardereiter“ zu Dresden veranstaltet aus Anlaß des 220. Jahrs Bestehens des Sächs. Gardereiter-Regiments und zur Feier seines 10. Jahrs **Stiftungsfestes** in der Zeit vom 6. bis 8. Oktober d. J. einen allgemeinen Gardereitertag in Dresden nach folgender Festordnung: **Sonntag, den 6. Oktober**, Abends: Concert und Empfang der Gäste im Vereinshause. **Sonntag, den 7. Oktbr.**, Vormittags: Gemeindefestlicher Kirchgang, Rübchoppen-Concert. **Montag, den 8. Oktbr.**, Nachmittags: Großer Festkommers im Vereinshause. Hierbei Auf-führung eines Festspiels aus der Geschichte des Gardereiter-Regiments, nach historischen Quellen zusammengefaßt und bearbeitet von **Willy Endermann**. **Montag, den 8. Oktober**: Besuch der Altstadt, insbesondere unserer Gardereiterkaserne. Nachdem der Abschiedskommers. — Zur Erleichterung der Anmeldungen der Festteilnehmer beabsichtigen wir, in mehreren Orten unseres Landes Anmeldebüros zu errichten und bitten wir die Herren Kameraden, welche sich zur Annahme solcher Stellen bereit erklären, kameradschaftlich um baldige Einbindung ihrer Adressen. — An die Herren Militärvereinsvorsteher richten wir die höfliche Bitte, die ihren Vereinen angehörenden ehemaligen Gardereiter von diesem Antrufe in Kenntnis zu setzen. Mit kameradschaftlichem Grusse!

Der Fest-Ausschuss.

Alle dieses Fest betr. Anfragen, Anmeldungen und dergl. sind zu richten an Kamerad **H. Günther**, Dresden, Reithausstr. 31.

Stadt Leipzig.

Heute Sonntag und morgen Montag (beide Tage)

Grosse öffentl. Ballmusik.

Heute Sonntag von 4-6 Uhr **freier Tanz.**

Morgen Montag von 7-10 Uhr **freier Tanz.**

10 Uhr großartige, originelle **Polonaise.**

Für Herren und Damen Präsent gratis.

Eintritt 20 Pf. Schluß 12 Uhr.

Achtungsvoll **Max Tettendorf.**

Concert- und Ball-Etablissement Ballhaus,

Bautznerstr. 35, Straßenbahnlinie Waldschlösschen.

Jeden Sonntag und Montag **Schneidige Ballmusik.**

Sonntag von 4 und Montag von 7 Uhr an: **Tanzverein.**

Es werden die neuesten u. schönsten Tänze gespielt!

Dienstag u. Freitag von 7 1/2 Uhr an **Garten-Freiconcert.**

Achtungsvoll **Fr. Aug. Puhlmann.**

Versteigerung.

Morgen Montag den 18. Juni Mittags 12 Uhr gelangen **Grünestraße 10 im Hofe 2 Pferde** für leichten u. schweren Zug, sowie ein **Würdchen-Brüffel** (fabr. Lokomotive)

zur Versteigerung **Friedrich Schlichte, Auktionator und Taxator, Tel. 2082.**

Versteigerung.

Morgen Montag, den 18. Juni, Vormittags von 10 Uhr an, gelangt **Striesenerstrasse Nr. 30, Hintergebäude, die Einrichtung einer Tischlerei etc.,**

als: 2 Hobelbänke, Werkzeugschränke, die Werkzeuge Sägen, Schraubzwingen, zwei halb fertige Säulenbänke, 1 Bügel, Bretter, sowie 1 Zehnpast, 1 Dreifregal, Stühle, 1 Schrank mit 2 Glasüren, 1 Hängelampe, 1 Tischlampe, 1 Glühlichtbrenner u. s. w.

ferner 1/11 Uhr: 1 Kreisäge mit Lauffschlitten, ca. 5 m lang, 1 Abrichtmaschine, 1 Feldschmiede mit Blasebalg, Transmissionen, Treibriemen, Nieren-scheiben, ein gr. Schleifstein mit Trög, 1 Reimoten, ein Nah Maschinöl, 1 Firmenschild

zur Versteigerung **Bernhard Canzler, Rathsauctionator und veröff. Taxator.**

Versteigerung.

Mittwoch den 20. Juni Vormittags von 10 Uhr an gelangen **Schandaunerstr. 46 in der Siegelerei 80,000 Stück Dachziegel,**

2 Hölzer, 110 Ringofenglocken und 14 Regulatoren, 1 Posten Zehndielen, Ziegellatten, Rannen 1 Wendepflug, 2 Eggen, 1 Häckselmaschine u. s. w. ferner ein Siegelstempel mit Grundstückschäften, 70 Mtr. lang und 15 Mtr. tief, 2 gr. Trockenschuppen mit Grundstückschäften, 9 Sommerhorden, 5 überdeckte Horden-schuppen auf Abbruch u. s. w.

zur Versteigerung **E. Pechfelder, vom Rathe veröff. Auktionator u. gerichtl. Taxator.**

Hotel Bellevue Blasewitz.

Heute Sonntag

Grosse Ruder-Regatta.

Schönster und bequemster Ausflugsplatz vom Garten aus zwischen Bellevue und Bootshaus am Markt.

Menu à Mark 1,50.

Krebstuppe.
Steinbutt mit Caviarsauce
oder
Huhn mit Leipziger Allerlei
oder
Schinken in Burgunder.
Rehkeule
oder
Poularde.
Compot oder Salat.
Erdbeer-Eis oder Dessert.

Hochachtungsvoll **Bruno Trobisch.**

Kula's Gasthof, Stetzsch.

Heute Sonntag ein **Tänzchen.**

Es ladet ein Hochachtungsvoll **Gustav Kula.**

Bergrestaurant Bismarckhöhe Radeburg.

Neu! Radeburg. Neu!

Geehrten Vereinen, Korporationen, sowie Touristen kann dasselbe als herrlicher Ausflugsort empfohlen werden. — **Reizende Höhenlage, hoher Aussichtsturm, großer Garten und Parkanlagen.** Lokalitäten der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Selbiges liegt nur 5 Minuten vom Marktplatz und 7 Minuten vom Bahnhof Radeburg entfernt.

Für ff. Speisen, Getränke und prompte Bedienung ist bestens gesorgt. **Unions-Station, sowie für kammliche Sport-beiende.** Hochachtungsvoll **Karl Gommlich.**

Die Bauarbeiten für **Vergrößerung der Waffenmeister-Werkstatt bei dem Art.-Regt. Nr. 12 zu Dresden-Altstadt** sollen Donnerstag, den 28. Juni, Vorm. 9 Uhr öffentlich verdingt werden:

Loos I Erd-, Maurer-, Hölzer-, Steinmeh-, Zimmer-, Steinbearbeiten.

Loos II Schlosserarbeiten.

Bedingungen und Zeichnungen liegen hier zur Einsicht aus. Bedingungenanschläge können gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden. Angebote mit eig. Unterschrift d. Unternehmers sind in einem Briefumschlag m. d. Aufschrift des betr. Looses und des Wappens verpackt und portofrei bis zu obigen Zeitpunkt ein-zureichen. Aufschlagsfrist 2 Tage. Die Auswahl der Bewerber bleibt vorbehalten.

Der königliche Garnison-Baubeamte II Dresden.

Kühe,

tragend und mit Kalben zum Verkauf.

Milchvieh Hof Dresden-Strehlen.

Hermann Köhler.

Dienstag den 19. Juni stelle ich wieder einen Transport

Eisschränke.

Eis-schränke.

Eisschränke.

Marquisen und Planen

Jeder Art liefert billigst für und fertig **J. Girschik, Planen-fabrik, Bautznerstr. 8.**

Wasch-Kostüme

von Mk. 3,75 an bis Mk. 58.—

Wasch-Blousen, sowie Hemdenblousen

von Mk. 1,50 an bis Mk. 18.—

Wasch-Morgenkleider

von Mk. 3,75 an bis Mk. 25.—

Wasch-Matinées

von Mk. 3.— an bis Mk. 10.—

Wasch-Kinder-Kleider, Knaben-Anzüge, Kinder-Blousen etc.

Robert Bernhardt,
Freiberger-Platz 18-20.

Arbeits- und Luxuspferde

suchen unter Garantie bei bekannt vork. constant. Bedienung preiswerth zum Verkauf in meinem Stall-Geblät

Dresden-N., Bautznerstr. 21.

H. Strohle.

Von Montag den 18. d. M. an stellt wieder ein neuer Transport **Dänischer und Holsteiner Arbeits- und Wagenpferde** bei mir in Freiberg zu möglichst billigen Preisen zum Verkauf.

H. Hank.

Ein **Wurf schwarze Fudel** bill. zu verk. Schandaunerstr. 49, p. t.

Ein **guter Kinderwagen** ist zu verk. Gr. Plauenische-str. 12, II. Brautmann.

Seite 7 „Dresdener Nachrichten“ Seite 7
Sonntag, 17. Juni 1900 — Nr. 161

Königliches Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
 Heute Sonntag
CONCERT
 von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,
 Direktion:
 Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
 Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Wiener Garten
 Heute Sonntag
 Sommerfest d. Unterföhr. Vereins Deutsch-Oesterreicher.
Großes Militär-Concert
 von der Kapelle des k. Sächs. 11. Grenadier-Regiments Nr. 101,
 Direktion: **L. Schröder,**
 und Gesangs-Concert des Gesangsvereins
 „Dresdner Männerchor“.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.
 Abonnementsbillets haben Gültigkeit.

Am 20., 21. und 22. Juni 3 Koschat-Concerte
 unter persönlicher Leitung des Komponisten **Thomas Koschat**
 aus Wien.
 Bis 12 Uhr:
Frühstückskarte zu kleinen Preisen.
 Diners von 1,50 M. an.
 Suppe, 3 Gänge nach Wahl.
 Im Abonnement bedeutend ermäßigte Preise.
 Reichhaltige saisongemässe
Mittag- und Abend-Karten
 in 1/2 und 1/4 Portionen.
 Spezialität: Stets lebendfrische Forellen,
 Große Ober-Stebe.

Gutgepflegte echte Biere erster Brauereien.
 Feine und fetteste Weine.
 Im Tunnel des Restaurants die originell eingerichtete
Altobersbairische Gebirgs-Schänke.
 Schenkwürdigkeit Dresdens.
 Täglich Bierbier. Bedienung in Nationaltracht.

Bergkeller.
 Heute Sonntag, den 17. Juni, Nachmittags
 4 Uhr und Abends 8 Uhr:
Grosse Sousa-Concerte,
 mit seiner aus 65 Künstlern bestehenden Kapelle.
 Die offizielle amerikanische Militär-
 Kapelle der Welt-Ausstellung Paris.
 Eintrittskarten nur im Bergkeller-Etablissement
 und zwar im Vorverkauf: Reservirt
 à 1 1/2 Mk., nicht reservirt à 1 Mk. An der
 Abendkasse: Reservirt à 2 Mk., nicht reservirt
 à 1 1/2 Mk.

ZOOLOGISCHER-GARTEN
 Verlängert bis mit 24. Juni.
Carl Hagenbeck's
 Grosse Eisbären- und
Alaska-Thiergruppe.
 Vorstellungen: Hochachtungsvoll Nachm. 1/2 und 1/4 Uhr.
 Sonn- und Feiertags Vorm. 1/2, Nachm. 1/2
 und 1/4 Uhr.
 I. Sitzplätze: 50 Pf. für Erwachsene, 25 Pf. für Kinder.
 Tribüne: 25 Pf. die Person.
 Sonst Eintrittspreise unverändert.
 Die Direktion.

Sonntag den 17. Juni 1900
 von Nachmittags 5 Uhr an
Grosses Concert
 von der Kapelle des k. S. 1. (Leib-) Grenadier-Regim. Nr. 100,
 Direktion: **O. Herrmann.**
 Eintrittspreis: 50 Pf. für Erwachsene, 10 Pf. für Kinder.

Restaurant Dölkischen.
 Heute
Grosse öffentliche Ballmusik.
 T. Kaffee und Kuchen.
 Hochachtungsvoll **Oskar Braune.**

Lincke'sches Bad.
 Heute Sonntag den 17. Juni a. c.
Letztes grosses Concert
 von
Eduard Strauss,
 Kaiserl. und Königl. Oesterreich. Hof-Ballmusik-Direktor aus Wien.
 Kasseneröffnung 3 Uhr. Anfang 4 1/2 Uhr.
 Eintrittskarten im Vorverkauf à Stück 1 Mk. sind zu haben in Altstadt: Bei **F. Ries,** Hofmusikalienhandlung,
 Kaufhaus, Seestraße, Cigarrengeschäft **L. Wolf,** Postplatz, **A. Fischer,** Kather-Balast, Birnbaumweg, **H. von**
Wehren, Seestraße, sowie in Neustadt: Bei **Adolf Brauer (F. Plötner),** Hofmusikalienhandlung, Haupt-
 straße 2, Cigarrengeschäft **Max Kelle,** Hauptstraße, Neustädter Rathhaus, **Richard Müller,** Am Albert-Theater,
Heinrich Weber, Bauherrstraße, Ecke Brückstraße, Kaufm. **P. C. Ludwig (Wartner's Nachf.),** Bauherr-
 straße, sowie im **Lincke'schen Bad (Tunnel-Restaurant).**
 Bei ungünstiger Witterung finden die Concerte im Saale statt.
 Hochachtungsvoll **August Henner.**
 Nach dem Concert Ball.

Dresdner Lehrergesangverein.
I. Sommer-Concert
Karl Zöllner-Abend,
 Donnerstag, den 21. Juni 1900, Abends 1/2 8 Uhr,
 im **Lincke'schen Bade.**
 Dirigent: **Friedrich Brandes.**
 Mitwirkung: Kapelle des kgl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12,
 unter Leitung des Stabskomponisten **W. Baum.**
 Männerchöre: I. 1. Wo mücht' ich sein? 2. O wunderbares, tiefes Schweigen. 3. Das Wandern ist des Müllers Lust.
 4. Das Lied vom Rheintoth. 5. Soldatenlied aus Goethe's „Faust“ (zum 1. Male); Compositionen von Karl Hillner (geb. am
 17. März 1800). II. 1. Reiter (zum 1. Male), Todestritt. 2. Betende, Neuer Frühling ist gekommen. 3. Berich, Nach ist die
 blühende, goldene Zeit. 4. Schuh-Heuten, Darf ich's Dirndt haben? 5. Segen, Nebeltag. 6. Bräutler (zum 1. Male), March der
 Würgergarde. Außerdem: Vorträge der Solo-Quartette.
 Eintrittskarten im Vorverkauf 0,75 Mk. an der Abendkasse 1 Mk. Verkaufsstellen: I. in Altstadt: **Ries,** Kaufhaus, und
Wolf, Postplatz; II. in Neustadt: **Brauer,** Hauptstraße 2. und **Weisecke,** Bauherrstraße 20.

Berg-Restaurant u. Hotel
„Louisenhof“
 in Ober-Loschwitz.
 Morgen Montag den 18. Juni
 auf vielseitigen Wunsch
I. gr. Extra-Concert
 von dem
 Trompeter-Corps des Königl. Sächs.
 Garde-Reiter-Regiments
 unter Leitung seines
 Stabskomponisten
Herrn H. Stock.
 Vorzüglich gewähltes Programm.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 10 Pf.
 Eintrittskarten 3 Stück 1 Mark sind an der Kasse zu haben.
 Hierzu ladet freundlich ein hochachtungsvoll **G. Beck.**

Westendtschlösschen,
 Pferdeh. Postpl. Plauen. Galte-Stelle.
 Heute Sonntag
 in Vertretung des Garde-Reiter-Trompeter-Corps
Großes Extra-Concert
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 4. Inf.-Regiments Nr. 108,
 Direktion: **G. Lanterbach.**
Gewähltes Programm.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
 Eintrittskarten im Vorverkauf à Stück 1 Mk. sind im
 Buffet zu entnehmen.
 Nach dem Concert: **Grosser Ball.**
 Hochachtungsvoll **P. Pfütze.**
 Donnerstag den 21. Juni findet mein diesjähriges
groses Vogelschiessen
 statt. Hochachtungsvoll **P. Pfütze.**

Grosse Wirthschaft
 im Königl. Großen Garten.
Täglich Concert.
 Heute Sonntag: **Grosses Concert**
 von der Kapelle des Kaufes unter Leitung des Musikdirektors
A. Weutscher.
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 20 Pf.
 Hochachtungsvoll **O. Müller.**

Donath's „Neue Welt“.
 Heute! Sonntag den 17. d. Mts. Heute!
Einmaliges großes Extra-Concert
 der vollständigen Regimentsmusik des
I. Königs-Husaren-Regiments Nr. 18
 aus Großschauen.
 Direktion: Stabskomponist **B. d.**
 *Auserwähltes Programm. *Original-Tromben.*
 Während des Concerts:
Bestes großes Frühlingstfest,
 Kinderbelustigungen. *Bergnügungen aller Art.
 Zum Schluss: **Grosses Brillant-Feuerwerk,**
 abgebrannt vom Vortechner **Schneiderreith.**
 Zu dem heutigen Extra-Concerte gelangen Familien-
 karten à Stück 1 Mk., Kinder 10 Pf., zur Ausgabe. Familien-
 Gesellschaften wird der Besuch dieses Concerts und Frühlingst-
 festes ganz besonders empfohlen.

Wiener Garten.
 Mittwoch d. 20. bis Freitag d. 22. Juni Abds. 1/2 8 Uhr
Drei Concerte
 des
Koschat-Quintetts,
 die Herren **Rudolf Traxler, Walther Fournes, Clemens**
Fochler, Georg Hään, Mitglieder der k. k. Hofoper, Wien
 unter persönlicher Leitung des Komponisten
Thomas Koschat,
 k. k. Hof- u. Domkapell-Sänger in Wien,
 und der **Militär-Kapellen:**
 Mittwoch den 20. Juni: Kapelle d. k. S. Schützen-Regiments
 Nr. 108. Direktion: **G. Reil.**
 Donnerstag den 21. Juni: Kapelle d. k. S. 2. Grenadier-Reg.
 Nr. 101. Direktion: **L. Schröder.**
 Freitag den 22. Juni: Kapelle des k. S. Infanterie-Regiments
 Nr. 177. Direktion: **O. Köpcke.**
 Eintrittspreis: 1 Mk. Billets im Vorverkauf à 75 Pf.
 in den kgl. Hofmusikalienhandlungen **F. Ries,** Kaufhaus, und
Adolph Brauer, Neustadt, Hauptstraße.

Restaurant Feldschlösschen,
Kaditz.
 Heute Sonntag
Grosse öffentliche Ballmusik.
 Für Vereine sind noch einige Sonntage frei.
 Gallestelle der elektrischen Bahn.
 Besitzer **Ernst Leipert.**

Gasthof Ullersdorf
 ist der Treffpunkt aller Natu-
 freunde.
Telegramm!
 Die Noten blühen im
Kaditzer Gasthof!
 Verantwortl. Redakteur: **Dr. Otto Sander** in Dresden. — Bezugs- und
 Bezugs: **Birch & Reichardt** in Dresden, **Wartenstraße 36.**
 Eine Bücherei für das Verleihen der Bücher an den verschiedenen
 Logen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 18 Seiten incl. der in Dresden
 Abends vorher erschienenen Heftausgabe.

Seite 8
 „Dresdner Nachrichten“
 Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

— 6
 Bingen
 Bingen
 aber ist
 Franco
 Schafftr
 und schön
 des Bred
 gleicham
 ist ihre
 auf welch
 leben. m
 ganzen P
 des Alre
 Bild. W
 ich in
 einen bil
 Befuchers
 im wahrst
 haine für
 Wohl aut
 blüht und
 icht gem
 der berst
 teit alles
 — 7
 bekannte
 burg-Rud
 am 28. J
 Geschäft.
 ein Man
 das sich
 gemacht
 effe der
 — 8
 Kapelle d
 feitung d
 findet da
 stigt. un
 selner von
 Die Com
 — 9
 hardt.
 Sabonne
 schellit.
 Stellung
 das Boll
 42 Tage
 der Deut
 meterwü
 welen in
 wöllfänd
 ein Gsch
 860 M.
 — 10
 morgen.
 Du a r
 N. Müll
 Kömgl.
 Herren G
 sind Pro
 Die We
 10 Uhr
 Schiller
 — 11
 Nachmitt
 hinterle
 Novitäten
 — 12
 bierta
 mit der
 findet sic
 — 13
 Dresden
 Gerberci
 festes in
 reitend
 findet.
 — 14
 während
 Kraftwer
 schwere
 einen V
 gebracht.
 — 15
 auf der
 eriten S
 berunter
 Deutschs
 das man
 einen er
 — 16
 gänzlich
 Seitenge
 Brandst
 — 17
 — 18
 Donner
 begonne
 — 19
 noch u
 durch G
 — 20
 der früh
 — 21
 3 Jahre
 gefallen
 — 22
 Schiffer
 Burichen
 demonst
 Mitigung
 4 Woche
 hatte sic
 und Se
 — 23
 lung ge
 Fahrtrab
 gebenen
 angeflon
 wachern
 an Zahl
 der aber
 accept d
 von Wei
 fank, sic
 brauchte
 geflagte,
 logar we
 mit dem
 Altenber
 fähig u
 stellte h
 vor. D
 dieser lo
 zahlung
 die 1000
 nicht in
 Länge, l
 kein Gr
 Schaden
 nannte
 tragen s
 zur Her
 den. I
 weiter.
 jahlte m
 betraugt
 selbe W
 geschätz
 bezog de
 100 M.

Dressler Nachrichten.

Dressler Nachrichten. Dresden, 16. Juni. Die Seiten des Festtages sind beendet, die Eröffnung der Vorlesung ist beendet, das Feststücken zum Feststücken ist beendet...

einem Adler. Nach 8 Uhr Abends erfolgt die Urtheilserklärung. Im Falle Wegens und Abends, in dem eine Entscheidung der Gläubiger nicht vorliegt, erfolgt die Urtheilserklärung...

Börse und Handelsth. Technisches.

Börse und Handelsth. Technisches. Dresden, 16. Juni. Die Seiten des Festtages sind beendet, die Eröffnung der Vorlesung ist beendet, das Feststücken zum Feststücken ist beendet...

Table with 2 columns: Name of bank/currency and corresponding values. Includes entries like Deutsche Bank, Lombard, etc.

Die Goldproduktion der Welt. Der Director der amerikanischen Bundesbank, Roberts, hat eine bemerkenswerte Studie über die Weltproduktion an Gold veröffentlicht.

Die Goldproduktion der Welt. Der Director der amerikanischen Bundesbank, Roberts, hat eine bemerkenswerte Studie über die Weltproduktion an Gold veröffentlicht...

Uebersicht über den Inseratenthel.

Table listing various advertisements and their costs. Includes categories like Familiennotizen, Privatbesprechungen, etc.

Dressler Nachrichten. Dresden, 17. Juni 1901.

Vertical text on the far left edge of the page, likely a continuation of text from an adjacent page.

Vertical text on the far right edge of the page, likely a continuation of text from an adjacent page.

dehn Kaufhaus Gantner & Rudolph, Dresden, zu erfolgen, und zwar sind zu bezahlen: 75 % vom Kapitalbetrag...

Die Aktiengesellschaft Kirchner & Co. in Leipzig. Seltener Bauart dieser Tage die letzte Doppelmaschine zur Herstellung von...

Knappheit österreichischer Kohle. Heber die gegenwärtige Lage des Kohlenmarktes in Österreich entnehmen wir einem Verichte des...

Berliner hütten Centralbahnhof vom 16. Juni. Amfischer Bericht der Direktion. Zum Verkauf fanden: 4666 Rinder, 1760 Kälber...

Geschäftsnachrichten. Hamb. Doppelpf. Schmell. „Golumba“ ist am 14. Juni von New York via Bremen und Hamburg nach Hamburg abgegangen...

Vermischtes. In Konig herrscht fortwährend Ruhe, Ausschreitungen kamen nicht vor. Die Wachen und Patrouillen waren in Anbetracht des...

Wittig, Schreffler, 15, für frische u. ganz veraltete geheime Krankheiten, Hautauschläge, Nerven leber Art. Ausflüsse, Schwäche, offene Weinschäden, Salzkraut, 9-3. Schwarze, Annenstraße 43, 1, heilt nach langem, oft nur schnell, solid u. streng dietet: Geheime Weiden u. Folgen, Ausflüsse, Ausschläge, Nerven, Geschwüre, Schwäche u. innere Krankheiten, genaue Darmuntersuchungen, größte Special-Apparate am Plage. Sprechz. 9-3, 5-8, Sonnt. 9-2 Uhr. Schmidt's elektr. Anstalt, Lothringersiraße 2, empfiehlt ihre gel. gesch. elektr. Selbstbehandlungs-Apparate künstlich u. leibweise. Sprechz. u. Prochore darüber 25 Pf. Heide, f. geamnte Heilunde, geheime und Frauenkrankheiten, Zwingerstr. 26, 1. St. Sprechzeit tägl. 10-1 Vorm., 4-8 Abends. Sonn- und Feiertags 10 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm. Schnelle Hilfe in allen geheimen Weiden. Gicht! Was sagt der Arzt? Nach Bad Salzschlirf! Salzschlirfer Bonifacius! Knaben von 6-15 J., auch Ausländer, f. geunden ländl. Aufenthalt u. zweckm. Unterricht bei beacht. Schulerzahl in R. Hoffmann's Institut, Doltst. Grünelstraße der Vöhringbahn. Paris 1900, Agence Probatis, 3 Rue d'Hautville, empfohlen für: Auskünfte, Incasso, Projeffe, Renten. Begründet 1873. Bureau: Berlin W., Wien VII ic. ic. Monogramme, Schablonen in den modernsten und geschmackvollsten Designs findet man in tauglichster Auswahl in der Schablonenfabrik von Gebr. Protzen, Landhausstr. 11. Bruchleiden sind selbst in den schwerst. Fällen sich Hilfe b. Vandoz, Carl Kunde u. Frau, Altmühlstr. 45 u. Wallstr. 16. Wenn daran liegt, das Modernste, Daßbarste und Gedeigste in Seidenstoffen bei besten, billigen Preisen zu kaufen, wenden sich an Carl Eduard Pleisch, erstes Seidenwarenhaus Dresdens, 9 Wilsdrufferstraße 9, Brautkleiderstoffe größte Auswahl am Plage.

Größtes Erstes Hotel Deutschlands
Central-Hotel, Berlin

500 Zimmer von 3-25 Mk.
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Dresdner Bank
3 König Johannstraße 3.
II. Depositenkaffe: Pragerstr. 39.
An- und Verkauf von Effekten und fremden Geldsorten, Wechseln.
Darlehne gegen bürgehaftige Werthpapiere.
Uebnahme geschlossener und offener Deposits zur Vertwahrung bez. Vertwahrung.
Eintlösung von Coupons und Dividenden-scheinen.
Annahme von Baareinlagen zur Verzinsung gegen Einlagebuch.
Vermietung einzelner Häuser in feiner u. diebstahlsicherer Stahlkammer.
Ausführung sämtlicher in das Bankfach einschlagenden Transaktionen. §
Dresdner Bank.

Ich beehre mich, ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich seit dem heutigen Tage als Rechtsanwält bei dem königlichen Oberlandesgericht zu Dresden, mit dem Wohnsitz in Dresden, zugelassen bin. Die Praxis werde ich gemeinsam mit dem bei dem königlichen Land- und Amtsgericht zu Dresden zugelassenen Rechtsanwält Herrn Dr. jur. Paul Haackel betreiben. Die Expedition befindet sich Amalienstr. 1, 3. Et. (Kaiserpalast). Fernsprech-Anschluß: Amt I, Nr. 6910. Dresden, den 16. Juni 1900. Rechtsanwalt Dr. jur. Rudolf Baum.

Bassenge & Fritzsche
Bankgeschäft,
Frauenstrasse, Ecke der Galeriestrasse.
An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren.
Beilehung von Werthpapieren.
Annahme von Geldern im Depositen- und Checkverkehr.
Verwaltung von Werthpapieren, Controlle der Auslosungen, Einholung neuer Zinsbogen, Einzug gelöster und gekündigtor Effekten.
Eintlösung von Coupons, Umwechslung von ausländischen Banknoten, Gold etc.
Domicilstelle für Wechsel.
Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte unter Zusicherung coulantor und sorgfältiger Bedienung.

Ich habe mich
Bantznerstrasse 11, I.
Frauenarzt und Geburtshelfer
niedergelassen. - Sprechstunde 10-12 und 3-4.
Dr. Fritz Weisswange.

Zahnarzt Dr. Hamecher,
(Dr. chir. dent.) approbit in Deutschland u. America.
Pragerstraße 28, II. (I. 6100), werktäglich 9-5 Uhr.
Nur schmerzlose Operationen in Vertäubung. Zahnelich in nur vorzügl. bewährten amerif. Methoden. Die berühmten, unzerbrechlichen
Rein-Aluminium-Gebisse, Syst. Dr. Hamecher,
unzerreicht in festem Zieg, Kauffähigkeit und natürlichem Aussehen (gehep. gekühlt), sind in Dresden nur bei mir zu haben.
Dieselben Preise wie für Kautschukgebisse.

Zahnkranke
Sönnen auf die große Wichtigkeit einer fachgemäßen Behandlung der Zähne und des Mundes nicht oft genug aufmerksam gemacht werden. Wenn seine Gesundheit lieb ist, mache es sich zur Pflicht, von Zeit zu Zeit den Mund untersuchen zu lassen, so daß etwa vorhandene kranko Zähne sofort einer geeigneten Behandlung unterzogen und fehlende künstlich ersetzt werden können. Hierdurch werden nicht nur viele Magenleiden und Verdauungsstörungen beseitigt, auch der ganze Gesichtsausdruck wird dadurch dann wesentlich günstig beeinflusst. Vor allem muß vor den als unheilbar angepriesenen Mitteln gegen Zahnschmerzen dringend gewarnt werden. Als geradezu schädigend muß es bezeichnet werden, daß durch Anwendung dieser Mittel Viele abgeholt werden, den einzig richtigen Weg einzuschlagen - nämlich rechtzeitig die Hilfe eines abprob. Zahnarztes aufzusuchen.
Die Furcht vor der Zange des Zahnarztes sollte heute ein überwundener Standpunkt sein; denn die meisten schmerzenden Zähne sind bei sachgemäßer Behandlung zu erhalten. Muß ein Zahn gezogen werden, so kann dies vollständig schmerzlos in allgemeiner oder örtlicher Vertäubung geschehen.
Unterzeichneter fertigt als Spezialität Zahnkronen u. künstl. Zähne ohne Gummiblätter naturgetreu in nur bewährten Materialien unter Garantie an. Kunstvolle Nombstrungen!
Zahn-Drzt Dr. Hendrich
(Dr. chir. dent. american Dentist),
Spezialist für schmerzloses Zahnziehen in Vertäubung.
Sprechzeit 9-5. 9 Stravestr. 9. Mäßige Preise.
Wenigerbemittelte finden in meiner Dresdner Zahnärztlichen Klinik für niedrigsten Krankenlohnpreisen schonende Behandlung. Unbemittelte von 9-10, 12-1 5-6 Uhr kostenfrei Sülze. §

Hunyadi János
(Saxlehner's Bitterquelle).
Dieser von der Aerztwelt mit Vorliebe empfohlene, seit 36 Jahren bewährte Naturschatz von Weltruf ist unerreicht in r sicheren, angenehmen, mild abführenden Wirkungsweise.
Man lasse sich nichts Anderes aufdrängen und beachte auf der Etiquette die Firma:
„Andreas Saxlehner“.
In den Mineralwasserdopos u. Apotheken erhältlich.

manien Die bebtologie funktionell gebrucht, nichtige Stetline Wichtigste sie als v ein redh...
projei Anordm und ein...
berichtet welcher beim Ro seiner üb hatte sich theters zu ihre Eingeln dem Wo wieseln die Gielocher...
Gannobd Verleer im Berg trocken u fohrgelch hemberdes...
Dragone Garnifon...
Vorberbe fchle...
fiderifio feldbien Volante einige S mor un mandori strahlen Jourage der The Eike un fit in 3 sich die mach o und Ba in ihren gehoben Soldate muften werden, die ein los, ein Eike er und mel Mann, voll auf gefahren getaume monche erst nach und ein vom De Losarett geführte frittele mit sein Einricht welche in tragende unterfuch storbende der scho und bei in ihrem ferer si hte ge ank, de Bemerck...
den von Stutigo Sommer Solthen vachtet, außerder gewihen bedt ist vorzügl ist bami der Spe dnyren, die Zäh Wilteln sich groß ihren h...
Bursch...
Pulstn...
lame ge der Gar tottetet er sich französi dies lie viellich Gesicht...
Jetzt w von Me mit der nächster ling in Sam G nicht ge sich zu besonde Triffen gleich...
sich ein mögen nicht b Warten geschid zu verfu wurde. Glaube des Be Del W entbedt hndelt Außer Wieder fernung Gericht der Zei stufe. Verwey einer de foud bericht

Nur noch eine Woche in Dresden.

Barnum & Bailey

Schaustellung der Erde

Grossen Ostra-Gehege.

Schluß unwiderruflich am nächsten Sonntag Abend.

Denken Sie daran, daß die größte amerikanische Schauausstellung nur noch acht Tage zu besichtigen ist, um dann in ihrer ganzen Größe vermittelt ihrer eigenen 70 Eisenbahnwagen nach Chemnitz transportiert zu werden, woselbst die Eröffnungsvorstellung am nächsten Tage stattfindet.

Täglich 2 Vorstellungen in dem Circus-Zelt,

um 3 und 8 Uhr anfangend.

Die Sehenswürdigkeiten sind um 1 und 6 1/2 Uhr zu besichtigen.

Billet-Verkauf um dieselbe Zeit an der Kasse.

Kein Extra-Entrée.

Die Nachmittags-Vorstellungen sind genau dieselben wie am Abend.

Die Abnormitäten sind in dem Menagerie-Pavillon von 1-5 und von 6 1/2 bis 9 1/2 Uhr ausgestellt.

Grosse Pferde-Ausstellung.

Vorführung des ausgezeichneten Gestüts amerikanischer Renn- und Zugpferde. Prachtvoller Aufzug der herrlichen Thiere der Barnum & Bailey'schen Ställe durch die Hippodrom-Bahn.



Die grösste und herrlichste Sehenswürdigkeit, die Menschen erdenken können. In 3 großen, für Reit-Aufführungen bestimmten Ringen, auf 2 gewaltigen Plattformen, einer unermesslichen Rembahn und einem geräumigen Gebiet für Luftspiele.

Ganze Menagerien dressirter, wilder Thiere.

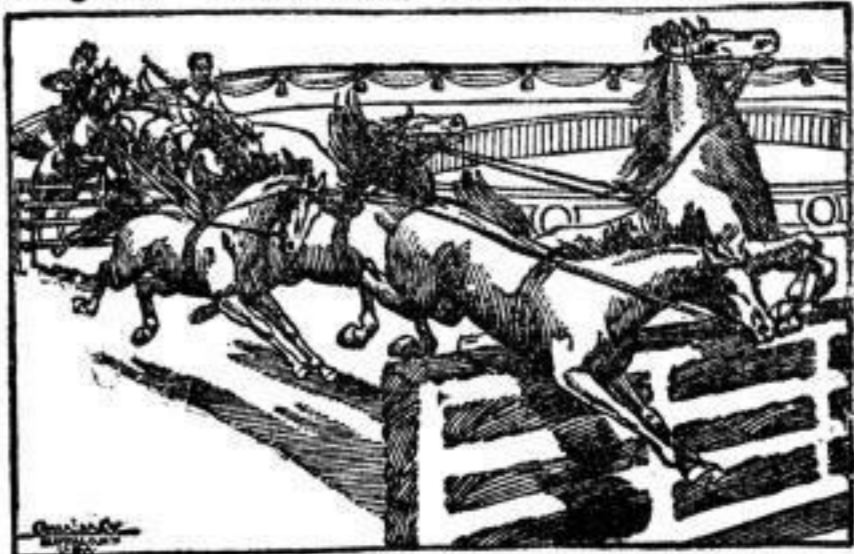
Wettrennen aller Art, akrobatische Leistungen, Luftspiele, Gymnastik zu ebener Erde und in der Luft und neue Ueberwindungen. Große Kraftanstrengungen der Champions in rekordbrechenden Proben der Geschicklichkeit.

20 schöne Pferde, zusammen in einem Ring vorgeführt. 400 preisgekrönte Pferde in der Pferdeausstellung. 20 der höchsten Elefanten in 3 Ringen vorgeführt. 20 internationale pantomimische Clowns. 1 riesige Gorilla-Weibchen „Johanna“, das einzige sich in Gefangenschaft befindende Exemplar.

Eine wahre Weltausstellung der modernen Sehenswürdigkeiten
Circus • Hippodrom • Menagerie • Ausstellung dressirter Thiere.

1000 Männer, Frauen, Pferde,

Arbeiter, Taktwirte, Ziegenhändler, eine Dame mit langen Haaren und Vollbart, ein Knabe mit einem Hundskopfe, Männer ohne Arme, Feuer-Könige und -Königinnen, Jongleure, 1000 originelle Dinge und betwundernswürdige Anblicke. Eine beinahe endlose Folge der neuesten Vorführungen und Leistungen von Unerforschlichkeit und waghalsigen Muthes, die sonst nirgends zu sehen sind und zum ersten Male öffentlich gezeigt werden.



Täglich 2 grossartige
Schaustellungen.

Ein Billet ist gültig für sämtliche angezeigten Sehenswürdigkeiten incl. Sitzplatz.

Preise nach Lage der Plätze:

Entrée incl. Sitzplatz 1 und 2 Mk., Sperrsitz 3 Mk., Reservirter Platz 4 Mk., Loge 6 Mk. pro Platz.

Sämmtliche Plätze sind numerirt, mit Ausnahme der 1 und 2 Mark-Plätze. Kinder unter 10 Jahren zahlen die Hälfte für alle Plätze mit Ausnahme der 1 Mark-Plätze.

Vorverkauf nur für 4 Mark- und 6 Mark-Plätze ohne Zuschlag wochentäglich 9-5 Uhr in der Buchhandlung Ernst Engelmann's Nachf. C. Ermisch, Schlossstrasse 14, beginnt am Montag.

Der Billetverkauf findet auch am Eingang bei Kasseneröffnung statt.

namten Brochüre über August's Moraltheologie erhoben worden. Die beiden Päpste Pius IX. und Leo XIII. haben diese Moraltheologie als Norm für die römisch-katholische Kirche feierlich sanktionirt. Robert Grömann, dessen Schrift, als Manuscript gedruckt, liegt in St. August vorliegt, hat seine Uebersetzung der wichtigsten Stücke der lateinischen Quelle zuerst auf Antrag des Stettiner Landgerichts von Professor Hippolyt-Jena auf ihre Richtigkeit prüfen lassen. Nach zwei weiteren Prüfungen wurde sie als völlig korrekt, das heißt dem Original entsprechend, durch ein rechtskräftiges Erkenntniß bestätigt.

Der zweite Theil des Oberfeldes Militärbefreiungsprozesses zieht immer weitere Kreise. Neuerdings wurden auf Anordnung des Untersuchungsrichters der Sohn eines Fabrikanten und ein Landwirth aus Hemsheid in Haft genommen.

Unter der Epithete „Die verurtheilte Iox Seizae“ berichtet das „St. Journ.“: Bei Gelegenheit des Vierabend, welcher zum Abschluß der diesjährigen Festivität in Wiesbaden beim Kammerherrn v. Hülss stattfand, hielt Konrad Dreher einen seiner üblichen humoristischen Vorträge vor dem Kaiser. Dreher hatte sich dazu diesmal den Vortrag des neuen Wiesbadener Lusttheaters als Stoff ausgesucht. Dieser Vortrag zeigt die Mühe, zu ihren Füßen einen Kissen, umgeben von einigen kleinen nackten Engeln. Konrad Dreher äußerte sich nun: „Da haben wir auf dem Vortrage eine Waise, einen Löwen, und um dieselben herum spielen lauter kleine Iox Seizae.“ Die Worte zündeten. Das Gesolge lächelte, der Kaiser selbst aber brach in ein schallendes Gelächter aus.

Ein über dem Mittelrhein und Theilen der Provinzen Hannover und Westfalen niedergegangenes Unwetter hat große Verheerungen angerichtet. Bei Lina wurde ein Fuhrmann, als er im Begriffe stand, die Handthür aufzuschließen, vom Blitz getroffen und sofort getödtet. Auf offener Ebene hatte eine Hochschiffahrt Schutz unter Bäumen gesucht, als der Blitz herüberbrach; zwei Damen wurden rechtsseitig getödtet.

In Rom traf Mitte Oktober v. Spieberg vom westfälischen Traganer-Regiment zu Pferde ein. Er hat den Weg von seiner Garnison Saarbrücken bis nach Rom in 13 Tagen zurückgelegt.

In Folge unheilbarer Krankheit machte der Stadtwesens-Vorsteher Albert Franke in Gottesberg seinen Leben durch Erschießen ein Ende.

Ueber das erwähnte verhängnisvolle Manöver bei Albersdorf bei tropischer Hitze wird des Näheren berichtet: An der Feldübungs-Übung nahmen 2500 Mann Reguläre, Militärs und Freiwillige theil, sie endete damit, daß 5 Mann starben und einige Hundert Mann krank darniederliegen. Neun Stunden lang war unaußnahmlich auf glühend heißem Boden marschirt und manövriert worden. Die Leute trugen keine gegen die Sonnenstrahlen schützende Kopfbedeckung, sondern die sogenannten Feld-Touren-Kappen, welche den Kopf nur zum Theile bedecken. Selbst der Theil der Truppen, welcher in Indien gewesen war, fand die Hitze unerträglich, weil sie nicht die leichten Uniformen hatten, die sie in Indien trugen. Während des Manövirens selbst zeigten sich die Wirkungen der Hitze noch nicht so sehr, aber als der Aufmarsch angetreten war, hielten überall Leute aus Muth und Mitleid, und Bataillone von etwa 700 Mann hatten kaum mehr die Hälfte in ihren Reihen. Die Landstraße, auf der der Rückmarsch stattfand, war nachher überfüllt mit erschöpften und kranken Soldaten, und unter jedem Baume lag einer. Telegraphisch wurden Ambulanzen, Droschken und andere Zubehöre bestellt, welche die an der Landstraße aufgestellten Soldaten in die Kasernen oder Hospitäler fuhren. Viele davon waren bewußtlos, einige bekamen Delirium-Anfälle, und die ebenfalls von der Hitze erschöpften aber noch gesunden Soldaten, die sie aufhoben und weiterkarrten, hatten große Muth mit den Verletzten. Ein Mann, der an jener Landstraße wohnte, sagt: Wagenladungen voll äußerst erschöpfter Leute wurden an meinem Hause vorbeigeführt, und Stunden lang kamen noch mehr Leute hinterhergetrieben. Der Anblick allein konnte Einen krank machen. In manchen Fällen zeigten sich die ersten Folgen des Sonnenstichs erst nach der Rückkehr in die Kaserne, so wurden ein Sergeant und ein Corporal der schottischen leichten Infanterie in der Nacht vom Delirium ergriffen und sie mußten in diesem Zustande in das Lazareth geschafft werden. Im Ganzen sind 10 Mann in dieser gefährlichen Weise erkrankt und 5 sind gestorben. Die oft besprochene Einrichtung des englischen Coronets (Reichenschein) mit seiner Jure erweist sich in diesem Falle als eine legendäre Einrichtung, weil der Coronet und die unabhängigen Bürger, welche die Jure bilden, ungehindert alle zur Todesurtheil bedingenden Umstände, gleichviel in welchem Bereich sie fallen, frei untersuchen und beurtheilen dürfen. Es wurde über drei der gestorbenen Soldaten die Leichenschau abgehalten, wobei der Oberst der schottischen leichten Infanterie und einige inalterne Offiziere und Gemeine als Zeugen vernommen wurden. Die Jury tabelte in ihrem Verdict die bei der Feldübungs verwendeten Kappen, ferner sagte sie hinzu, daß für die Nahrung der Soldaten besser hätte gesorgt werden müssen und drittens sprach sie die Erwartung aus, daß das Kriegsministerium und das Publikum von ihren Bemerkungen entsprechende Notiz nehmen mögen.

Eine aufregende Scene spielte sich gegen Abend in den prächtigen, zum Königl. Wilhelm-Theater in Gantstadt bei Stuttgart gehörigen Gartenanlagen ab. Während der drei Sommermonate spielt dort nicht das Personal des Stuttgarter Hoftheaters, sondern die Bühne ist an einen Privatdirigtor verpachtet, der mit eigener Gesellschaft Operetten u. s. w. aufführt, außerdem auch das Recht hat, auf der im Garten befindlichen zweiten Bühne, deren Zuschauerraum nur mit einem Feldstock überdeckt ist, kleine Singspiele darzustellen und auch Spezialitäten vorzuführen, ferner darf er Feuerwerke u. s. w. veranstalten — es ist damit ein wirklich großstädtliches Unternehmen geschaffen. Auf der Spezialitätenbühne sollte sich nun eine Löwenbändigerin produziren, und um dem Publikum zu zeigen, bis zu welchem Grade die Zähmung der Bestie gelungen sei, ließ sie sie, nur von einem Wärter begleitet, sonst aber ganz ungeselzt, im Garten des Wilhelm-Theaters herumspazieren. Normittags bereits bewogte sich das noch ziemlich junge aber vollständig ausgewachsene Thier mit großem Anstand im Restaurationsgarten, und die Keller bewiesen ihren besondern Muth, indem sie sich ihm näherten und es mit Brust- und Schinkenabfällen fütterten. Als gegen Abend das Publikum zum Concert erschien, nahle sich auch wieder der seltsame gelbe Hüftengast: ihn kümmerten nicht die besorgten Blicke der Gartenbesucher, das ängstliche Ausweichen der Damen — er trotzte behaglich neben seinem Wärter dahin. Mithilich trennte er sich aber von ihm, näherte sich einem Hund — es war das französische Konfuss, der mit seiner Familie anwesend war — dies ließ ängstlich weg, stolperte dabei und nun legte ihm der Löwe, vielleicht wirklich zum harmlosen Spiel, die Pranke auf das arme Gesicht. Selbstverständlich floh das Blut aus mehreren Wunden. Jetzt warf sich der Großvater des Kindes auf die Bestie, die sich von Neuem aufrichtete und dem alten Herrn einen knistren Haß mit der Tabe gab, so daß auch er eine Wunde davon trug. Im nächsten Augenblick schon hatte der Wärter seinen ungefügen Jünger in feste Bande gefesselt und führte ihn in seinen Käfig ab. Zum Glück erwies sich die Wunde der beiden Betroffenen als nicht gefährlich und die Erregung im Publikum, die um ein Haar sich zu einer wilden Rausch gesteigert hätte, legte sich allmählich, besonders, als bekannt wurde, daß die Direktion dem vierbeinigen Artisten und seinem Mentor noch diesem verunglückten Debut losgleich den Laufpaß gab.

Portobitterziehung. Auf eigenartige Weise hat sich ein Kaufmann in Wiesbaden bei Frankfurt a. M. einen Vermögensdorttheil zu verschaffen gesucht. Er schritt nämlich von mehreren entwertheten Freimarken zu 20 Bg. die vom Stempel nicht berührten Theile ab und legte sie so zusammen, daß das Markenbild wieder vollständig erschien. Die Fälligkeit war so geschickt ausgeführt, daß es ihm gelang, zwei der Marken weiter zu verkaufen, ohne daß der Betrag von den Käufern bemerkt wurde. Eine dieser Marken wurde von einem Soldaten im guten Glauben, es sei eine ungebrauchte, eine andere von der Ehefrau des Verkäufers wissenschaftlich zur Französisch einer Sendung benutzt. Bei Verführung der Marken auf der Post wurde die Fälligkeit indes entdeckt und die Ehefrau des Kaufmanns von 3 Mk. genommen. In eine Porto-Dinterziehungstraße von 3 Mk. genommen. Außerdem hatte sich das Ehepaar noch wegen Verführung des Markenbildes bereits entwertheter Postwertzeichen nach Entfaltung des Entwerthungszeichens (s. 276 des Strafgesetzbuchs) vor Gericht zu verantworten. Mit Rücksicht auf die Unscholtheit der Leute erkannte die Strafkammer nur auf je 10 Mk. Geldstrafe. — Leider ist immer noch nicht allgemein bekannt, daß die Verwendung einer bereits entwertheten Freimark zur Französisch einer Sendung einer Strafe in Höhe des vierfachen Betrages des bestrafenden Postes, mindestens 3 Mk., unterliegt. Vielfach herrscht die Auffassung, daß die Strafbarkeit nur eintrete, wenn

Vorrichtung siehe nächste Seite.

Seite 11 „Freiburger Nachrichten“ Seite 11
Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

der Täter vorläufig und in der Absicht gehandelt habe, der Post-
 fahle das Porto zu hinterziehen. Diese Auffassung
 ist ganz richtig. Damit die Bestrafung wegen Porto-
 defraudation eintreten kann, genügt schon eine aus Fahrlässigkeit begangene Zuwiderhandlung, ferner wenn der Täter
 das Bewusstsein gehabt hat, daß er durch seine Handlung der
 Post das Porto entzieht. Die Bestrafung tritt auch dann ein,
 wenn der Schuldige in unrichtiger rechtlicher Auslegung des
 Postgesetzes sich zur Handlung für befugt erachtet hat. Selbst-
 verständlich ist z. B. Jemand strafbar, der in Unkenntnis der Be-
 stimmungen des Postgesetzes nur aus Ebers eine bereits abgestempelte
 Marke nochmals verwendet in der Annahme, das Porto werde in
 diesem Falle vom Empfänger eingezogen, denn Unkenntnis schützt
 befandlich nicht vor Strafe. Wenn dagegen der Täter trotz An-
 wendung aller nötigen Vorsicht die Defraudation nicht hat vermeiden
 können, so darf gegen ihn eine Strafe nicht verhängt werden,
 z. B. wenn Jemand wegen schwacher Augen die unbedeutlich vor-
 handenen Entwerthungszeichen auf der Marke nicht erkennen konnte.
 Im obigen Falle mußte der Soldat straflos ausgehen, weil die
 Zusammenlegung der Marke so geschickt ausgeführt war, daß nur
 der Postmann die Fälschung entdecken konnte, der Täter also in
 gutem Glauben gehandelt hatte. Die Strafbarkeit tritt ein, sobald
 die Sendung zur Post eingeleitet ist, also bei gewöhnlichen Briefen
 mit dem Einlegen der Sendung in einen Postkasten. Die
 Bestrafung der Entwerthungszeichen auf der Marke zieht außerdem
 eine gerichtliche Strafe bis zu 600 Mk. nach sich. Zweck An-
 wendbarkeit dieser Strafbestimmung muß der Täter nicht bloß
 gewußt haben, daß das Wertzeichen schon einmal zur Frankung
 benutzt war, sondern es muß ihm auch bekannt sein, daß das Ent-
 werthungszeichen gänzlich oder theilweise entfernt war. Dagegen
 ist nicht erforderlich, daß die Entfernung des Entwerthungszeichens
 vom Täter selbst vorgenommen ist.

Einige häßliche Handwerkerbrüche veröffentlicht Dr.
 H. Wichoff im "Wohlfahrt" von Meißner's "Heimgarten". So schreibt
 ein Seiler über seine Thüre: "Die kleinen Diebe hängt man auf,
 die großen läßt man laufen, Wäre dies nicht der Weltläufer,
 Würd' ich mehr Sträng' verkaufen." — Und ein Schlosser meint:
 "Wenn an jedes Iose Maul ein Schloss müßt angehängt werden,
 Dann wär' die edle Schlosserei die beste Kunst auf Erden." —
 Ein Metzger spricht sich über das Alter seines Handwerks dahin
 aus: "Geschlechter hat schon Abraham Dem lieben Gott sein
 Erbschaft für Jacob, seinen lieben Sohn, So alt sind auch die
 Metzger schon."

Eine eigenartige Reise von Berlin nach Paris zum
 Besuche der Weltausstellung unternahm eine aus sechs Herren und
 sechs Damen bestehende Gesellschaft in einem von fünf eleganten
 Schimmeln gezogenen Omnibus. Die fidele Reisegesellschaft hofft
 in 22 Tagen ihren Einzug in Paris halten zu können.

In Weimar, dem Vorkriegsweimar, macht die Klage
 einer Schauspielerin berechtigtes Aufsehen. Vor dem Schöffengericht
 hatte sich vor drei Tagen der Generalintendant des Hof-
 theaters, Hippolit v. Wignau, auf Grund einer Klage der Schau-
 spielerin St., die unlängst in Weimar gastirte, zu verantworten.
 Die Dame erklärte, der Intendant hätte an sie beleidigende
 Zumuthungen gestellt und ihr ein Rendezvous in dem nahe-
 gelegenen Rudolfsbad bestimmt; auch habe er sich ihr in seinem
 Bureau in nicht missverständlicher Weise genähert. Herr
 v. Wignau suchte nun vor Gericht die Sache so darzustellen, als
 ob ihm die Künstlerin Ananias gemacht hätte. Der Vertreter der
 Anklage wies aber den Brief des Angeklagten vor, in welchem
 Herr v. Wignau die Einladung an St. richter, mit ihm in
 Rudolfsbad zusammenzutreffen. Die Dame sei über diese
 Zumuthung so empört gewesen, daß sie ihm durch einen Dien-
 stmann eine deutliche schriftliche Abfertigung habe zugeben lassen.
 Der betreffende Dienstmann könne bezeugen, daß Herr v. Wignau
 beim Lesen ihres Briefes ganz blaß geworden sei. Schließlich
 wurde die Verhandlung vertagt. Die Künstlerin, die im Ausland
 lebt, soll zu einem neuen Termin nach Weimar geladen werden.

Die größte Kohlengrube nicht nur Oberdeutschlands
 sondern der ganzen Welt wird die dem Grafen v. Tzschirnacker
 gehörige Grube "Prinz von Preußen" bei Neudorf (Westen
 D.-S.) werden. Nachdem das Bohrloch bis auf 1000 Meter
 niedergebracht worden ist, wobei verschiedene Flöze von 4-7 Meter
 Mächtigkeit durchbohrt wurden, ist der Bau der Wasserhaltungs-
 und Förderarbeiten in Angriff genommen worden, die im nächsten
 7-9 Meter Ausdehnung erhalten und bis zu 800 Metern Tiefe
 gehen sollen. Da die Gebirgsverhältnisse dem Bau günstig sind,
 so wird in 10 Jahren eine Belegschaft von 5000 Mann für die
 eine Grube erforderlich sein. In Folge dieser Ausrichtung hat denn
 auch bereits eine umfangreiche Spekulation in Grundstücken für
 Häuserbauten begonnen.

Zur Zeit Kubler. Im Dresdener Zoologischen Garten
 erragt zur Zeit eine "Kublertruppe" berechtigtes Aufsehen durch
 das ungewöhnlich "charakteristische" Aussehen ihrer Mitglieder und
 die ungeschickte Wildheit, die sich in Blick, Gebärde, Ton und
 Kriegsgestalten ausdrückt. Neulich nach Feierabend wurde nun in
 dem Heide des Hauptlings ein Brief mit der Adresse abgegeben:
 Herrn Leib Lischitzky aus Polnisch-Wissa, zur Zeit Kubler im
 Zoologischen Garten in Dresden.

Interessante Promotionen fanden dieser Tage an der
 Wiener Universität statt. Einer der Kandidaten, Constantin Horn,
 der zum Doktor der Philosophie promovirt wurde, hatte es vom
 Badergehilfen zum philosophischen Doktor gemacht. Sohn eines
 Badermeisters und für das Gewerbe des Vaters bestimmt, machte
 er Nachts seinen Dienst in der Badstube und nutzte die Tage, um
 sich mit Hilfe eines befreundeten Lateinlehrers für das Ober-
 gymnasium vorzubereiten. Hinter dem Rücken seiner Eltern mel-
 dete er sich in Saaz zur Aufnahmeprüfung in das Obergymnasium,
 die er mit ausgezeichnetem Erfolg bestand. Mit dem Zeugnis in
 der Hand, entdeckte er sich den Eltern und erhielt jetzt ihre Zu-
 stimmung zum weiteren Studium. — An demselben Tage wurde
 (eine Dame, Fel. Tacile Wenzel, zur Doktorin der Philosophie
 Mathematik und Physik promovirt. Der Direktor Dr. Franz Wieg-
 ner hob in seiner Ansprache an die neue Doktorin hervor: "Es
 erscheint mir von Bedeutung, daß Sie, mein Fräulein, sich ein
 Wissensgebiet gewählt haben, welches zu den abstraktesten und
 schwierigsten gehört, welche der Menschengeist geschaffen, daß Sie
 aber trotzdem Ihre Facharbeiten mit Auszeichnung abgelegt und
 durch eine vorzügliche Dissertation Ihre Vertrautheit mit diesem
 Fache, der Mathematik, nachgewiesen haben, zum Beweis, daß
 Anlage und Begabung selbst für die schwierigsten Wissenschafts-
 gebiete nicht an das Geschlecht gebunden sind."

Eine Trauung auf dem Sterbebette vollzog in
 Budapest Nachts der Ratteführer des 7. Bezirks. Der Ober-
 leutnant des Regiments Nationalisten 6. Husaren-Regiments
 Potoman Rigeth wurde auf dem Sterbebette mit Frä. Elisabeth
 Parabosky getraut. Die jungen Leute hatten im Gestirb ihre
 Verlobung in Budapest gefeiert. Bald darauf erkrankte Rigeth
 an einer Heftigkeit. Er mußte sich deshalb von seinem
 Regiment demüthigen lassen und siedelte nach Budapest über, um
 sich hier eine Heilanstalt zu verschaffen. Vor einigen Wochen
 legte er mit Erfolg die ärztliche Prüfung ab. Bei der münd-
 lichen Prüfung, die bald darauf stattfand, stürzte er ohnmächtig
 zusammen. Er wurde in die Wohnung der Braut gebracht; die
 Ärzte konnten jedoch nur konstataren, daß sein Zustand hoffnungs-
 los sei. Das junge Paar wollte sich nun unter allen Umständen
 trauen lassen. Die Eltern wollten sich jedoch verschiedene
 Hindernisse in den Weg. Das größte Hinderniß war der Umstand,
 daß die Braut hätte Kautionserlegen müssen, da Rigeth zur Zeit
 noch dem Militärstand angehört. Die Verwandten der Braut
 haben in einem Briefwechsel, daß mit Rücksicht auf den hoff-
 nungslosen Zustand des Oberleutnants die Bewilligung zur Ehe-
 schließung ohne Kautionsleistung ertheilt werde. Spät Abends
 traf die Bewilligung ein. Noch in der Nacht wurde der Ratte-
 führer getraut. Er traf gegen 2 Uhr Morgens in der Wohnung
 des Bräutigams ein und nahm die Trauung vor. Nachmittags
 erschien der Bezirksarzt und ertheilte den Segen der Kirche. Der
 Sterbende war jedoch bereits bewußtlos. Um 4 Uhr verschied er
 in den Armen seiner jungen Frau.

Der seit 1863 in St. Louis bestehenden Washington
 Universität haben die Großhändler S. Sapples und
 H. Brothman die Reichthümer von 2,400,000 Mark vererbt.
 Die Vänge der Rationalbahnen. In der Welt-
 ausstellung bietet sich jetzt die Gelegenheit, bei den Einweihungen
 der verschiedenen Bahnhöfe alle möglichen Rationalbahnen zu
 sehen. Ein gut unterrichteter Statistiker — die Statistiker sind
 immer gut unterrichtet! — hat nun herausgefunden, daß je kleiner
 ein Land ist, seine Rationalbahnen um so mehr in die Länge geht.
 So sieht die englische "God save the Queen" nur 14 Takte, die
 russische "Boje Tsara Krani" 16, die amerikanische "The Hill
 Columbia" 28 Takte. Einer französischen Länge erfreut sich schon die
 amerikanische. Sie umfaßt nicht weniger als 76 Takte, die umgewaltige
 Fortsetzung siehe nächste Seite.

Deutsche Bank.

Kapital: 150,000,000 Mk. Reserven: 48,049,200 Mk.
Depositenkasse in Dresden

Pragerstrasse 2
 (im Bureau der Firma Menz, Blochmann & Co.)
 empfiehlt sich

zur Verzinsung von Baareinlagen,

bei täglicher Verfügung	3 %	} Zinsen p. a.
„ monatlicher Kündigung	3 1/2 %	
„ dreimonatlicher Kündigung	4 %	
„ sechsmonatlicher Kündigung	4 %	

zum An- und Verkaufe von Effekten, zur Gewährung von Darlehen auf börsen-
 gängige Werthpapiere, zur Anschaffung von Checks, Wechseln und Reise-Kredit-
 briefen, zum Incasso von Connossementen etc., zur Annahme geschlossener und Ver-
 waltung offener Depots.

Während des Umbaus
 in Wildrafferstrasse 50,
 befindet sich mein
Juwelen-, Gold-, und Silberwaaren-Geschäft
 in nächster Nähe, direkt am Postplatz,
Sophienstrasse Nr. 2
 (Hotel Deutscher Herold).
Albin Grohmann, Juwelier.

Grösstes Lager
vollständiger Betten.
Müller & C. W. Thiel,
 Inh.: Rich. Müller, Hofl.,
Pragerstrasse 35.
 Europäischer Hof.



Hühneraugen-Operateur Ernst W. Wenzel,
 Spezialist für eingewachsene, unnormale Fingernägel.
Amalienstraße 16, 1. Etage.

So lange Vorrath reicht,
ca. 150 Groß
fl. Hut-Rosen
 sollen billig ausverkauft werden,
 schöne, reelle Waare und Farbe,
 Stück 5, 7, 10 u. 20 Pf.

Massen-Aussatz von
präp. Palmen,
 gegen früher
zu halben Preisen.
 Stück von 1 Mk. an mit fünf
 Blatt.

Auswärts Preisliste franco.
Gustav Rother,
 Blumen- und Palmfabrik,
Kaiserpalast.



**Um dem Auge die noth-
 wendige Pflege**

zuzunehmen zu lassen, ist im Bedarfsfalle die Anwendung
 eines **genauen** Augenglasses Grundbedingung; erst dann
 kann bestes Sehen, sowie Schonung und Erhaltung der Augen
 eintreten. **Das Vollkommenste** in dieser Beziehung
 sind die so rühmlichst bekannten **Rodenstock'schen**
Augengläser, das Vorzüglichste zum Sehen u. zur
 Konservierung der Augen. Dieselben werden
 von genannter Firma unter vor-
 hergehender **ge-
 nauer und kostenloser**
Untersuchung der Augen
 abgegeben. Da alle Refraktions-
 Anomalien, als:
 Kurz-, Weit-,
 Uebersichtigkeit,
 keine Krank-
 heiten sind, be-
 darf es bei An-
 schaffung von
 Brillen etc.
 keiner augen-
 ärztlichen Konsultation. (Brillenbedürftigen wird auf
 Wunsch die vom Unterzeichneten verfasste Broschüre über
 die verschiedenen Zustände der Augen gratis und franko
 zugesandt.)

Brillen und Pince-nez von 3 Mark an.

A. Rodenstock, Optiker,
 Spezialist für Zuthellung wissenschaftlich
 richtiger Augengläser,
Schlossstrasse, Ecke Rosmaringasse.



Cigarren,
 direkter, billiger Bezug,
 100 Stück:
 3 Pfa.-Cigarren 2., 2.30, 2.30 Mk.
 4 2.60, 2.75, 3.- . . .
 5 3.20, 3.50, 3.75 . . .
 6 4.20, 4.50, 4.75 . . .
 8 5.20, 5.50, 5.75 . . .
 10 6.-, 6.50, 7.- . . .

Musterlisten à 4 Mk., enth. 100 St. 10 versch. Sorten à 10 St.
 Preis-Conrart franco.
 Spezialmarke: **Pfarrer Kneipp,** 6 Pfa.-Cigarre,
 100 St. 3.50 Mk.

G. H. Liebschner,
 Cigarrenfabrik-Niederlage, Dresden-N., Bismarckstr. 113.

Sanatorium Ebersbach I. S.
 Physikalisch-dietische Heilanstalt
 für Nerven- u. Stoffwechselfranke, Nicht- u. Rheumatischen u.
 gewisse Formen von Frauenkrankheiten. Reise nach Thaur
 Brand. Prospekt durch den leit. Arzt Dr. Wänsche.

Geheime Leiden
 und deren Folgen, Ausfälle, Paralytischen, Geschwäre,
 Schwächezustände etc. (20jährige Praxis) stellt nach einfach
 bewährter Methode **O. Gossinsky,** Dresden, Bismarckstr. 47,
 part. rechtl. tägl. u. 9-4 u. 6-8 Ubr. Sonnt. u. 9-4 (16 Jahre
 b. verstorb. Dr. med. Blau thätig gewesen.)

hat 70 un-
 hat belna-
 würde all-
 Rational-
 um sie ge-
 „Ausnah-
 „Hilf-
 „Wenig-
 „woben.
 „etwa die-
 „und meh-
 „schreib-
 „abzuhol-
 „und hat f-
 „aber davo-
 „sicher fol-
 „und ich z-
 „Thaler!
 „immer die-
 „Lichter z-
 „endlich da-
 „geben. D-
 „einen kräf-
 „für ihre
 „manig z-
 „ber anse-
 „ber Zeugn-
 „hat ihn
 „500 Thal-
 „Die
 „Selling-
 „ung der
 „aber viele-
 „geleitet u-
 „möhlen u-
 „durch die
 „Auszeich-
 „mal erlie-
 „und sie
 „Künze r-
 „sahen die-
 „hellen R-
 „boten ge-
 „Marich,
 „zuge bu-
 „mantel f-
 „Zahl, wo-
 „geht zu
 „lange zu-
 „das Reich-
 „eine feier-
 „den hum-
 „Sitter ric-
 „genannte
 „Primus
 „unter D-
 „Anbidat
 „Hilfliche
 „Quart. d-
 „Jubelan-
 „Doktorp-
 „worden i-
 „würde i-
 „überreich
 „im Saal
 „ganzen
 „ausbrach
 „Um 5 U-
 „am folge-
 „J-
 „Augen h-
 „Gross h-
 „Folgerin
 „Hänne-
 „Straße
 „berneht
 „Höden,
 „getreten
 „getomme
 „eine alte
 „gepielt.
 „durch m-
 „G-
 „gestell-
 „seit ihre
 „getomme
 „größte z-
 „hat nur
 „hien 102
 „verricht-
 „U-
 „schieden-
 „Bild. U-
 „mo auf
 „Dann h-
 „Rorweg-
 „burg 47
 „nien 18.
 „Spanier
 „das ach
 „Eunroig
 „ohne U-
 „in d-
 „Gesellsch-
 „große z-
 „Die Ber-
 „nahmen
 „leidens-
 „Cm
 „zu alle-
 „ff. W-
 „2 Pf. d-
 „ff. W-
 „feinsten
 „1/4 Pf. d-
 „im Ge-
 „und Erz-
 „Micha-
 „S-
 „Zigten
 „hochzu-
 „er de-
 „W-
 „f. Hänse

hat 70 und die Älteste 48. Die Republik von San Marino hat beinahe die längste Nationalhymne der Welt, die Behauptung würde also stimmen, wenn es kein — China gäbe, dessen Nationalhymne so lang ist, daß man einen halben Tag braucht, um sie ganz zu spielen. China bildet eben wieder die Ausnahme, die die Regel bestätigt!

* Hundert Thaler für einen Kuh. Ein interessanter Prozeß ist bei dem Landgericht zu Vad in Ostpreußen anhängig worden. Dem Prozeß liegt folgender Vorfall zu Grunde: Vor etwa vier Jahren lagen in einem Dorfstege der Umgegend von Vad mehrere Hofbesitzer bei einem Glase Bier, als ein hübsches sechzehnjähriges Mädchen in die Gaststube trat, um ihren Vater abzuholen. Einer der Hofbesitzer trat an das Mädchen heran und bat sie um einen Kuh. Die jugendliche Tochter wollte aber davon nichts wissen. Nun machte ihr der wohlhabende Besucher folgendes Angebot: Marichen, gib mir jetzt einen Kuh, und ich zahle Dir, wenn Du zwanzig Jahre alt bist, fünfhundert Thaler! Nun begannen die anderen Tischgenossen auf das noch immer abgerundete Mädchen einzureden; auch der Vater rieth seiner Tochter zu dem ungewöhnlichen Vertrage, so daß das Mädchen endlich dazwischen willigte, den Besucher um jenen Preis einen Kuh zu geben. Vor den verammelten Augen drückte sie dem Besucher einen kräftigen Schmah auf und harrte dann der Zeit, wo auch sie ihren Anspruch würde geltend machen können. Als sie fünfzig zwanzig Jahre alt wurde, forderte sie den Besucher zur Zahlung der ausgerichteten Summe an. Dieser weigerte sich jedoch, seinem vor Augen gegebenen Verprechen nachzukommen. Das Mädchen hat ihn daher im Beistande ihres Vaters um die zugesagten 500 Thaler verklagt.

Die Doktor-Promotion auf der finschen Universität Helsingfors fand in der vorigen Woche statt. Es war seit Gründung der Hochschule die 72. Die Promotion wird in jedem dritten oder vierten Jahre im Frühjahr mit ganz eigenartigem Gepräge gefeiert und gilt als ein nationales Fest. Die jungen Promovenden wählen vor dem Aste zunächst jeder eine Frauverbinderin, dann durch allgemeine Wahl eine besondere Frauverbinderin, eine hochausgebildete, die gewöhnlich eine Professorenstochter ist. Diesmal erhielten auch 12 junge Damen den akademischen Vorber, und sie hatten natürlich männliche Frauverbinder gewählt. Die Pränze wurden gemeinschaftlich gebunden. Bei der Promotion folgen die jungen Frauverbinderinnen in der vorbereiteten Reihe in hellen Kleidern und mit Blumensträußen, die ihnen ihre Kandidaten gestiftet hatten. Um 11 Uhr stieg das Orchester einen Marsch, und der Vorkämpfer der Universität trat in feierlichem Aufzuge durch die Thüre, geführt vom Rektor, der seinen Buzumantel trug, ein. Sodann folgten die Herren, etwa zehn an Zahl, welche vor fünfzig Jahren den Vorber erhalten hatten und jetzt zu Jubeljubel promoviert wurden. Schließlich kam der lange Zug der jungen Promovenden und stellte sich in Reihen um das Katheder. Der Promotor, der einen Vorbertranz trug, hielt eine feierliche Rede über die hohe Bedeutung der Wissenschaft und die symbolische Sinn der Promotion. Nach altherkömmlicher Sitte richtete ein Professor eine wissenschaftliche Frage, die sogenannte Magisterfrage, an die Kandidaten, welche von dem Rektors in einer kurzen Rede beantwortet wurde. Sodann folgte unter Orchestermusik und Chorgesang die Promotion, indem die Kandidaten vor dem Katheder den Rektors und vom Promotor die Abzeichen der Magisterwürde erhielten: den Vorbertranz auf's Haupt, den goldenen Ring und das Diplom. Zuerst wurden die Jubelmagister gekrönt. Nach der Magisterpromotion folgte die Doktorpromotion, wobei, nachdem die „Vorkämpfer“ beantwortet worden war, einigen jungen Kandidaten die Abzeichen der Doktorwürde: der Hut, der Regen und des Diplom, vom Promotor überreicht wurden. Während dieser Feierlichkeiten bedeckten sich alle im Saale anwesenden Doktoren. Zum Schluß wurde von der ganzen Versammlung „Unter Land“ gesungen, worauf der Zug ausbrach, um in der Mittagsstunde dem Gottesdienst beizuwohnen. Um 5 Uhr gaben die neupromovierten Magister ein Mittagessen; am folgenden Tage fand ein großer Promotionsball statt.

In London ist dieser Tage ein junges Mädchen vor den Augen hundert entleerter Menschen auf der Straße verbrannt. Evans Place war mit Spaziergängern gefüllt, als plötzlich die halberin Gertrude Wilcox, vom Hofe bis zu den Füßen in Flammen gehüllt, aus einem der Häuser stürzte und auf der Straße zusammenbrach. Mehrere beherzte Männer riefen ihr die brennenden Kleider vom Leib und erstickten die Flammen mit ihren Händen, aber die Hilfe kam zu spät. Der Tod war schon eingetreten. Die Feuerwehre drang in das Haus, aus dem die Wilcox gekommen war, und fand dort noch zwei schwer verbrannte Menschen, eine alte Frau und einen jungen Mann. Die drei hatten Domino gespielt, die Lampe war umgefallen worden und erlosch. Dadurch war das Unheil angerichtet worden.

Eine Vriemartenstatistik hat ein Engländer aufgestellt, in der er zu berechnen versucht, wie viel Vriemarten es seit ihrer Erfindung schon gegeben hat. Er ist zu dem Resultat gekommen, daß es bereits 14,626 verschiedene Arten waren. Die größte Zahl (4796) entfällt auf England, das ganze übrige Europa hat nur 3665 ausgegeben, Asien 2773, Amerika 2100 und Australien 1026. Im letzten Jahre gelangten allein 816 Arten in den verschiedenen Staaten zur Ausgabe.

Ueber die Fortschritte des Fernsprechens in den verschiedenen Ländern geben die folgenden Zahlen ein anschauliches Bild. Am weitesten vorgeschritten in dieser Beziehung ist Schweden, wo auf je 10,000 Einwohner 113 Fernsprechanschlüsse kommen. Dann folgen: Vereinigte Staaten von Nordamerika mit 107, Norwegen 97, Schweiz 88, Canada 67, Neu-Seeland 60, Luxemburg 47, Dänemark 46, Deutschland 29, Finnland 29, Großbritannien 18, Holland 16, Belgien 14, Österreich 9, Frankreich 7, Spanien 6, Italien 4, Rußland 2, Japan 1. — In Berlin, welches das größte Fernsprechnetz überhaupt hat, kommen auf 10,000 Einwohner 400 Anschlüsse, während auf das übrige Deutschland ohne Berlin nur 15 auf 10,000 Einwohner entfallen.

Ein Restaurant zu Wohlthätigkeitszwecken soll in Petersburg errichtet werden. Mehrere Damen der höheren Gesellschaftstreife wollen im Herbst auf dem Nevski-Platz ein großes Restaurant nach dem „live o'clock tea“-Typus eröffnen. Die Besucherinnen sollen keine junge Damen sein. Die Einnahmen des Restaurants sollen verschiedenen Frauen-Wohlthätigkeitsinstituten zu Gute kommen.

Ehrenpreise für das 13. Deutsche Bundesschiessen in grösster Auswahl.

Alfred Roesner, Hofjuweller, Schloss-Strasse 7.

(Bereits gefauste Preise im Hauptfenster ausgestellt.)

Fabrik photographischer Apparate auf Aktien

vorm. R. Hüttig & Sohn.

Die am 1. Juli fälligen Zinscheine unserer

Priorität

werden vom Verfalltage ab bei unseren Bankhaus

Eduard Rodsch Nachfolger

in Dresden, Schloßstraße 3,

ausgezahlt.

Dresden, den 15. Juni 1900.

Der Vorstand.

Mechanische Treibriemenweberei und Seilfabrik

Gustav Kunz, A.-G. in Treuen.

Die am 1. Juli fälligen Zinscheine unserer

Priorität

werden vom Verfalltage ab außer an der Gesellschaftskasse

in Dresden bei den Herren

Eduard Rodsch Nachfolger,

In Plauen i. V. bei der Vogtländischen Bank

ausgezahlt.

Treuen i. V., den 15. Juni 1900.

Der Vorstand.

Dresdner Gardinen- und Spitzen-Manufaktur, Aktiengesellschaft.

Die Vollzahlung auf die gemäß unserer Bekanntmachung vom 27. April cr. zur Ausgabe gelangten jungen Aktien hat mit 75 % = M. 750 — und M. 90 — für Dividenden-Ausgleich (Stückzinsen), insgesamt M. 840 —

am 30. dieses Monats bei dem Bankhause Günther & Rudolph, Dresden zu erfolgen.

Dresden, den 16. Juni 1900.

Dresdner Gardinen- u. Spitzen-Manufaktur, Aktiengesellschaft, Georg Marwitz.

Tapeten Linoleum

Grösste Auswahl. — Billigste Preise. Tapeten vom Einfachsten bis zum Eleganteften, sowie zurückgeleichte und Restler enorm billig.

Größtes Lager in Linoleum, einfarbig bedruckt, Granit (durchmuster), sowie Läufer und Teppiche zu Fabrikantenpreisen.

G. J. Schöne, Tapeten- und Linoleum-Haus, Dippoldswalderplatz, Muster und Koffenanschläge gratis.

Ein Zughund, glatt, guter Zücker, mit Geschick billig zu ver. Geschir. 25.

Selegend für Brautleute. Keine Saton-Garnitur billig zu ver. Gerost. 11, p.

Glacé-Handschuhe

Handg. für Herren und Damen . . . 1.25, 1.50
Herren- und Damen-Stepper, 2 Paar . . . 2.00
Zuchten-Stepper, tadellos . . . 3.00
Edel Siegenleder, tadellos . . . 2.50
Nappa-Stepper, tadellos . . . 2.50
Soldatenhandschuhe . . . 1.25
Waisleder, hell und dunkel . . . 1.50
Offiziershandschuhe, Rennthier, 2 Paar . . . 3.00
Mandor, Fahr- und Reithandschuhe,
Reinheiten in Stoffhandschuhen
empfehlen

Chemnitzer Handschuh-Haus,
16 nur Prager-Strasse 16, nur I. Etage.
Kein Laden.

Angebot.
Von dem einer 1. Berliner Wäschefabrik abgenommenen Gelegenheitsposten in Herren-Wäsche sind noch vorhanden: Stebungen, nur moderne Jagons, Manschetten, weiche und bunte Oberhemden, Chemisets und Servietten etc., welche zu auffallend niedrigen Preisen abgegeben werden.
Wermer stelle ich, so lange Vorrath reicht, einen großen Posten Badtücher (2 m lang) für M. 3.00 und ca. 50 Tbd. Damenhemden, worunter eine große Anzahl reinleinen, zum Ausverkauf.
F. A. Horn, Dresden, Margarethenstr. 4.
Fabrik-Niederlage Dr. med. Lahmann's Reform-Unterkleidung.
Telephon 315. Versandt nach auswärts.
NB. Bitte um Beachtung meiner Schaufenster.

Größtes Lager in soliden, eleganten und modernen
Tuchwaren
In allen Preislagen und besten Fabrikaten empfiehlt
Otto Zschoche,
Wallstraße 25, Eckhaus Breitestraße.
Gegründet 1873.

Ich habe Fernsprech-Nebenanschluss bei dem Fernsprechamt 1 unter Nr. 3635 erlangt.
Rechtsanwalt Dr. Richter,
Dresden, Grunauerstraße 16.

Nordlandreisen.
Offizielle Ausgabe von Fahrkarten für
Norwegen,
Schweden und Dänemark,
einschließlich Dampfer, Eisenbahnen und Wagenfahrten.
Auf den Landrouten eigene Landauer, Stolljarses und Kariols solbester Konstruktion.
Hotel-Coupons für über 100 Hotels in Skandinavien.
Gesellschaftsreisen.
Für Vereine billige Sonder-Arrangements nach Heberer'schem.
Kosten-Überschläge und Programme frei.
Cook's Reisehandbuch für Norwegen, Schweden und Dänemark, in roth Leinen mit Schwarz- und Goldprägung, 28 S., 7 Karten u. Stadtpläne in Hartendruck, elegant geb. 1 M.
Thos. Cook & Son, Welt-Reisebureau,
Köln a. Rh., Domhof 1.
Vorauszahlung v. Villet nach allen Ländern der Erde.
Hotel-Coupons gültig in über 1500 Hotels.



Milchgefuch. Ca. 100 Ltr. Vollmilch täglich per 1. August gefucht. Off. mit Preis unter M. A. 300 fl. Exped. d. Bl., Plauen-Dr.

Hafer! Ba. Futterhafer giebt gegen alle Krankheiten in kleineren und größeren Vorken ab. Off. unter D. C. 644 an Rudolf Kanno, Dresden.

Seite 13 „Dresdner Nachrichten“ Seite 13
Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 161

en
en p. a.
börsem
Kredit
Ber
th-
ndung
dann
Augen
ziehung
schen
Augen
Da
aktions-
m. als:
Weit-
stigkeit,
Krank-
nd, be-
bei An-
s von
etc.
ungen-
d auf
über
franko
ker,
Hch
GASSE.
n à 10 St.
Garte,
en 113.
S.
und u.
Thure
ho.
en
schwäre,
einfach
offte 47,
16 Jahre

Mark
Belude u.
Rudolf
erbeten
thet
00 M.
h. Bindung
gültig. Bei
D. H. H.
Blattes.
0,000 M.
e A 4%
auf ein
of. Nähe
trisch. Bahn
bis 1. Juli
erlaubt wird
u. A. C.
n. Niederlauf.
ih
ante Hofes
wird groß
werden unter
1. Neumarkt.
und beiten
Havaren.
er Lage ist.
der Zeit um
en.
in
Capital
bis
Mk.,
g arbeiten
ent, welche
denartigen
sei es will
se Effekten
in der Exp.
egen.
ark
ucht. Un-
0 M. Vera
gewährt.
ekt. D. u.
2. Taube
Stamm
n chelbeef.
0-1000
Ehemalige
n hypothek.
ta 10 Jahre
nt. T. D.
erb.
ht
0 Mk.
auf ein
mit 15,000
1100 Mk.
Bismarck.
Rückverluft
u. C. J.
eten.
Mf.
vitalanlage
-4 Jahren
enen.
ähers auf
030 an
Dresden.
gen.
rosser
en
Anweisung für
a-Geldschein.
smacher u.
Häftlinge.
nd 1. Okt.
Df. mit.
Lageblatt".
MS
schäften.
ein SW.
en
en Buch
00000) 22.
458 eu
idäft
nur mit
Kapital.
Einlage.
Beführer
20978

Schott.
Schäferhund,
Südböhmische Collic-Gandin, 1 Jahr
alt, gelb mit weißen Abzeichen,
helltes Blut, ist mit Stammschein
ganz billig zu verkaufen
Dresden-Blauen, Falkenstr. 21.

Suspensorien
Reiter, Radfahrer, Touristen,
Stück 1-4 Mark, verleiht
R. Freisleben, Gummi-
waren-Verkaufshaus,
Dresden, Postplatz 11, 11. Et.

**Dampf-Bettfedern-
Reinigungs-Maschinen**
billig zu verkaufen Dresden-
Pfeichen, Hubertusstr. 37.

**Kleinere, gebrauchte
Windturbine**
zu kaufen gesucht. Off. in Dres-
den, u. A. J. 284 Exp. d. Bl.

Deckenrohr,
Prima-Waare, extra lang und
dünn, wegen Klammangels billig
zu verkaufen. Eug. Cramer,
Röschendroba, Tel. 52.



Bester Wallach, Oldenburger,
108 hoch, 6 Jahre, stark gebaut,
vollst. fromm u. fehlerfrei, Güte
stark, rothbraun. Wallach, 108
hoch, 1- u. 2 Jahre, sicher, stehen
unter Garantie zu verkaufen
Züchtungsanstalt 10.
W. Schulze.



Einkoch-Kessel.



beeren-Pressen.



Wagen-Verkauf.

1 geb. Amerikaner, naturf., ein-
und zweifelhändig zu fahren, mit
gutem Lederbeschlag. Zu verk.
bei H. Geymann, Kleine
Blauenstraße 10.



**"Dresdensia"-
Bernstein-
Fussbodenlack**
mit Farbe in 6 Tönen ist
der beste und billigste
des Jahrhunderts.

In 1-Rilo-Pfächchen à M. 2.-
zu haben in Dresden allein bei:
Max Horn, Augustenstraße 45.
Gebr. Beck, Postplatz 6.
Max Vohland, Erlau- und
Geschäftsstraßen- Ecke.
Franz Walkow, Grunow-
und Albrechtstraßen-Ecke.
Otto Kuhn, Gedächtnisstraße 42b.
Richard Peters, Markt-
grabenstraße 26.
Weißer Dirich, Drogerie,
Paul Schmidt, Loßwitz.

Aug. Götz-Hensel.
Hädebeul: Wallerstein.
Weißdorf: Max Löschke.

Wer reisen will,
bestimme nicht, sich vorher mit
den neuesten Anstiften.

Anstiften-Karten
seiner Reise zu versehen. Aus-
führliche Kataloge auf Verlangen
gratis und franco.

G. Schaberow,
Berlin C, Gertraudenstr. 17.
Reise-Anstiften-Karten-
Verlag.

Elbe-Grave-Kanal.
Direkte Wasserstrasse zwischen Lübeck u. der Oberelbe.
Eil- u. Frachtverkehr. Ueberseeischer Verkehr,
besonders mit dem baltischen Norden und allen
anliegenden Gebieten Lübecks.
Feste Frachtsätze bei promptester Beförderung
ertheilt
F. G. Schubert,
Expeditions-Geschäft, Dresden.

Coupons-Einlösung.
Die am 1. Juli d. Js. fälligen Coupons
und verloosten Stücke von
Deutsche Grundcreditbank, Pfandbriefe,
Deutsche Jute-Spinnerei und Weberei, Obligationen,
Deutsche Werkzeugmaschinen-Fabrik, vormals Sonder-
mann & Stier, Obl.,
Hypothekenbank in Hamburg, Pfandbriefe,
Italienische 5 % Rente, mit gleichzeitiger
Einreichung der
Italienische 3 % Eisenbahn, Obligationen, |
Kette, Deutsche Elbschiffahrts-Gesellschaft, Obligationen,
Landwirthschaftl. Creditverein im Königreich Sachsen,
Pfund- und Creditbriefe,
Mecklenburg-Strelitzische Hypothekenbank, Pfandbriefe,
Oesterreichische Silberrente,
Oesterreichische Südbahn, 3 % Prioritäten,
Pommersche Hypotheken-Actien-Bank, Pfandbriefe,
Preussische Hypotheken-Actien-Bank, Pfandbriefe,
Ungarische Goldrente,
Wiener Communal-Anleihe
werden bereits von jetzt ab an unserer Kasse kostenfrei eingelöst.
Leipzig, 15. Juni 1900.
Sächsische Bankgesellschaft
Quellmalz & Co.,
Dresden-N., Leipzig, Dresden-N.,
Pragerstraße 20, I. Petersstraße 17. Markt 9.

Geschäfts-Veränderung.
R. M. Rehfeld,
Papier- u. Schreibwaren-Handlung,
zeigt die Verlegung und wesentliche Erweiterung seines seit
44 Jahren in der Heinrichstraße befindlichen Geschäfts nach
20 Hauptstrasse 20
hierdurch ergebenst an und bittet bei Bedarf von Papieren aller Art,
Kontor-, Schreib- und Zeichen-Artikeln, Formularen, Lurus-
papieren, soliden Lederwaren u. s. w. um geneigten Zuspruch.

Sämmtl. Gummiwaren.
Preislisten gratis u. franco.
Rich. Freisleben,
Gummiwaren-Verkaufshaus,
Dresden, Post-
platz-Promenade.

Gebrauchte Regale,
Lische, Lampen etc., sowie versch.
Verlegung für Postfachbesitzer
billig zu verkaufen b. Archib.
mar, Rossmaringasse 1, 4. Et.
Ein Zimmermannswagen
zu kaufen gesucht
Circusstrasse 45, II.



20 Ponies,
große und kleine, passend für jeden Gebrauch, stehen preiswerth
unter Garantie zu verkaufen
Rudolfstraße 9 (Scheunenhöfe).

**Bade-
und
Frottir-
Wäsche**
Bade-Tücher
von 85 Pf. an bis Mk. 8.50.
Frottir-Handtücher
von 35 Pf. an bis Mk. 2.50.
Frottir-Stoffe
in allen Breiten.
Frottir-Handschuhe.
Waschflecke, Rückenreiber.
Bade-Anzüge
von Mk. 1.35 an bis Mk. 5.-.
Bade-Mäntel
von Mk. 3.75 an bis Mk. 11.-.
Bade-Teppeche, Pantoffeln,
Hüte und Hauben, Badehosen.
Solide Qualitäten. Billige Preise.
Robert Bernhardt,
Freiberger Platz 18-20.

Sommerfrische u. Luftkurort Frauendorf (Bes.
Leipzig).
Gelegenheit zu Fluss-, Luft-, Sonnen-, Regen- und
Schwitzbädern neben Parfaden auf Hakenwegen etc. Große
u. schöne Laub- und Nadelwälder. - Keine Geräusche, kein
Staub, nur reine Luft. - Billige Logis, Weide-Milch,
billigster Tisch für vegetarische Lebensweise, sowie allgemein
Diät-Rechnen. Volle Pensionen von M. 11.- an.
Anmeldungen erbitte die Gesundheitskolonie Erden-
stuf, Frauendorf bei Leipzig.



Von heute an steht wieder ein großer, früher Transport
dänischer Arbeits-, sowie Holsteiner Wagenpferde,
wovunter mehrere exakte Paare, sowie schöne, schnelle Einzelpaare
sind, unter Garantie zu möglichst billigen Preisen bei mir zum
Verkauf.
Dresden-N. (Telephon II. 2337).
Paul Augustin,
Gedächtnisstraße 29.

Trauerkleider.
Größte Auswahl. Herm. Mühlberg, Schöffelstr.

Ein Windmotor
von 5,25 Meter Windrad-Durchmesser mit Selbst-
Regulierung und
ein schmiedeeis. Thurmgerüst
von 18 Meter Höhe mit doppelten Podien, gut be-
festigbarer Leiter, einschließlich doppelwirkender Saug-
und Druckpumpe, von der Windmotoren-Fabrik Carl
Reusch, Dresden, geliefert, ist wegen Anhaftung
einer größeren Anlage preiswerth zu verkaufen. Die
Anlage kann noch im Betriebe besichtigt werden und
bitte gefl. Offerten unt. V. B. 746 an Hausenstein
& Vogler, H.-G., Dresden.

Seite 15 "Freiburger Nachrichten" Seite 15
Sonntag, 17. Juni 1900 - Nr. 161

Unwiderruflich!

Wegen Aufgabe meines **Parterre-Ladens** stelle ich mein großes Lager zum vollständigen

Total-Ausverkauf.

Da mein Laden bis **15. Juli** geräumt sein muß und ich Willens bin, mein Lager bis dahin abzustößen, so habe ich die Preise in **sämtlichen Artikeln** theilweise

bis zur Hälfte reduziert.

Diese selten wiederkehrende Gelegenheit sollte **keine Hausfrau** verjäumen, zu benutzen und ihren Bedarf für längere Zeit hinaus zu decken. Ich empfehle

Grosse Posten Kleiderstoffe

für **Haus- und Strassenkleider**, doppeltbreit
sonst Meter **2.10, 1.80, 1.50**,
jezt Meter durchschnittlich **1 Mk.**

Ein Posten Covercoats in 15 Farben,

100 und 120 Ctm. breit, sonst **2.00, 1.80, 1.50, 1.00**,
jezt nur **2.00, 1.80, 1.50, 1.00**

Ein Posten Kartrirte u. gestreifte Wollstoffe

für **Kinderkleidchen, Morgenröcke etc.**,
doppeltbreit **2.00, 2.50, 2.00, 1.50, 1.20** etc.,
jezt nur **2.00, 1.80, 1.50, 0.90, 0.70** etc.

Grosse Posten Bettdamaste

in wirklich neuen, schönen Dessins,
volle Breiten, sonst **2.10, 1.80, 1.50, 1.00**,
jezt **1.75, 1.40, 1.20, 0.80**.

**Grosse Posten Damastreste, Stangenleinen-
reste, Inletreste, Halbleinen- und Bettuch-
reste**, zum Theil etwas angeflaut,

extra billig.

Grosse Posten **Tischtücher, Gedecke, Servietten,
Wisch- und Staubtücher, Handtücher** verkaufe
zu den allerbilligsten, annehmbaren Verkaufspreisen.

Einzelne Sachen **extra billig.**

Wesentlich im Preise zurückgesetzt:

Waschechte **Kattune**, sonst **40, 50, 55 Pf.**,
jezt durch die Bank **20 u. 25 Pf.**

Gardinen, abgepaßt und im Stück, circa **20-30 %**
billiger; einzelne Fenster im Preise zurückgesetzt.

Ferner empfehle ich **Damenhemden, Damen-
röcke, Schürzen, Blusen, Kostümröcke**
und andere Confectionsartikel zu den billigsten Preisen.

**Tausende 2-2.50 Mtr. Kattun-Blusen-
reste zum Aussuchen**; Blumenrest von **40 Pf.** an,
Japon-Reste für Unterröcke, **4 Mtr. 2. 1.20**.

Vom **15. Juli** ab nach Räumung des Ladens befindet sich mein Ausverkauf **I. Etage.**

Mein sämtliches Ladeninventar, Ladentische, Regale, Schränke, Beleuchtungskörper etc. stelle ich zum Verkauf.

Webergasse
26.

Ewald von Freyberg.

Webergasse
26.

Aus der Konkurs-Masse

Rudolf Müller, Niederplanitz, habe ich den größten Theil erkanden und verkaufe hieraus, ferner aus anderen Baarenposten stammend,

Herren-Stoffe,

darunter hohelegante Neuheiten in guten, tragbaren Qualitäten, zu Anzügen, Paletots und Hosen, bis

50 Procent unter regulären Preisen.

Es verjäume Niemand, die selten günstige Gelegenheit zu benutzen. Besonders wichtig für Schneidermeister u. Händler.

Wallstrasse 9, I. Etage **J. Kirstein.** Wallstrasse 9, I. Etage

Ecke Scheffelstrasse. Kein Laden.

Ecke Scheffelstrasse. Kein Laden.

Versteigerung.

Montag den 18. bis mit Mittwoch den 20. Juni täglich Vormittags von 10 Uhr
und Nachmittags von 4 Uhr an gelangen Wettinerstrasse 3

Glaswaaren, Porzellan und Campen,

als: Bier- und Limonaden-Service, Wein- u. Champagnergläser, gechl. Bowlen u. Glaskohlen, Teller,
Butterglöden, Tafelservice, Tafelaufsätze, Weinagen, Waschgarnituren, Handleuchter, Bestecks, Ampeln,
versch. Haus- und Wirtschaftsgegenstände etc., ferner

elegante Kronleuchter, Hänge- und Tischlampen,

sonstige **Wittwoch den 20. Juni um 12 Uhr die Laden-Einrichtung**
zur Versteigerung. **E. Pechfelder**, v. Rathe bevoll. Auktionator u. gerichtl. Taxator.

Geschäfts-Verkauf wegen Konkurses.

Das zum Nachlaß-Konkurse der verstorbenen Schneiderin **Maria Dilg** hier, **Victoria-
strasse 19, 1.** betriebene Geschäft

für Anfertigung feiner Damen-Garderobe

mit einem **Stoff-, Bekleid- u. Auszubehälter** von ca. **4500 Mark**, sowie der gesamten Geschäfts-
Einrichtung soll im Ganzen verkauft werden.

Käufer kann in den bestehenden günstigen Mietvertrag eintreten. Restkanten erhebt nächste
Auskunft. Der Konkursverwalter **E. Pechfelder**, Dreßgasse 1.

Junge Colliés | **Ein Posten Normortische** | **Ausflugswagen**
schonr. Schieferhunde, raffisch, | rund, mit 40. Stellen d. 3. v. | steht zum Verkauf bei
billig zu verk. Marienhoffstr. 50. pr. | Dresden-Bleich, Quabertstr. 37. | **W. Schulze**, Rittschkaustr. 10

Maschinen-Versteigerung.

Montag den 18. Juni Vorm. 10 Uhr gelangen infolge Liquidation der Firma
„Sächs. Maschinen- und Montirungshalle“ **Knauth & Modes** in Dresden, Grüne-
strasse 10, I. Hofe, folgende neue und wenig gebrauchte Maschinen, Werkzeuge etc., sowie
die gesammte Comptoir-Einrichtung durch mich dajelbst zur Versteigerung, als:

1 kompl. 4 HP Benzin-Motoranlage (liegen, mit Gieß-
rohrzündung),
1 ff. **Dynamo-Maschine**, Patent Zahnweh, 65 Volt, m. Schaltbrett, Vorgelege,
75 Lampen, gesammter Drahtleitung etc., kompl. Anlage.

1 Friktionshammer v. **M. Hasse & Co.**, Berlin, sehr kräftig,
3 Ctr. Bärgewicht,
9 **Mechaniker- u. Leitspindel-Drehbänke**, div. Stangen, Bohrmaschinen etc., 1 **Hubel-
Abkante**, Rund- u. Wulstmaschine für Klempner v. **Kneisel**, **Ambose**, **Schraubhölzer**,
Schneidklappen, **Reibahlen**, **Fräiser**, **Klempner**, **Schloßer**- und **Schmiedewerkzeuge**,
2 **Pumpen**, **Transmissionshebel**, **Treibriemen**, **Winde**, **Fischzangen** etc. etc.,
ferner zur **Holzbearbeitung**:

1 ff. Säge-, Feil- u. Schränkmaschine v. **Gg. Ott**, **Mün-
chen** (Ehem. **Münch.**),
1 **Bohr- u. Stemmmaschine** mit **Werkzeuge** v. **Dörner**, **Leipzig**, 1 **elst. Kaffaschraub**,
2 **Schreibische**, **Schränke** etc., 1 **Werkhaus-Konversations-Verikon**, **Welt-Abreißbücher**
und vieles Andere mehr. **Friedrich Schlichte**, Auktionator u. Taxator.

Bier-Treber, | **Gebräuchter** | **Junges Geflügel 1900 er.**
bestes Futtermittel für Milch- u. | **kupferner Kessel** | gar. leb. Anl., ein Käfig 8 Stück
Wahl-Vieh, sind täglich frisch zu | 940 mm Durchm., 620 mm tief, | (ital. Rasse), beste Winterleger (ital.
haben in der | **Richard Albrecht**, Kupfer- | 4-5 fette Enten 21. 6 frco.
Bräuerei zum Helfeneller, | schmiedet, **Großhändler**. | **Monastereschloß** (Oesterreich).

Seite 16 „Dresdner Nachrichten“ Seite 16
Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

Waldschlösschen-Terrasse.

Heute Sonntag
Oeffentlicher Familienabend.
Märsche auf Heroldstrompeten.
Anfang 4 Uhr. Contretanz 9 Uhr Abends.
Werthen Vereinen stelle meine Saal-Lokalitäten mit moderner
kompletter Theaterbühne gratis zur Verfügung.
Hochachtungsvoll **Hermann Hoffmeister.**

Hotel Duttler.

**Jeden Sonntag
von Nachmittags 4 Uhr,
Montags
von Abends 7 Uhr an
Elite-Ball.**

Albert-Schlößchen, Serlowitz-Radebeul.

Heute sowie jeden Sonntag
ein feines Tänzchen mit Contre,
wozu ergebenst einladet **Ernst Heinze.**

Hollack's Etablissement.

Königsbrückerstrasse 10.
Heute, sowie jeden Sonn- und Festtag
Bürgerlich. Tanzkränzchen.

Anfang 4 Uhr. — Contretanz Abends 9 Uhr.
Neueste Tänze durch Herrn Musikdirektor R. Frenzel.
Märsche auf Herolds-Trompete.
NB. Werthen Vereinen stellen meine schön eingerichteten
Saal-Lokalitäten unter constanten Bedingungen
zur Verfügung. Neu! Orig. - Juke - Trompete. Neu!



Diana-Saal! Diana-Saal!
Du wunderschöner Saal!
Sonntag und Montag
Grosser öffentl. Ball.

Jedem Besucher ist der Aufenthalt im
Joyer gestattet.
Ausgeseh.: Alt-Dresden, Neapel, Vesuv etc.
Biere: Nizza-Kulmb., Coburger Münchner
und Lagerbier-Blauen.
Hochachtend **Georg Frank,**
Dresden-N., Jagdweg.
Diese Annonce berechtigt zum freien Eintritt.

Gasthof Coschük.

Sonntag den 10. Juni:
Garten-Frei-Concert mit Ball.
Für Küche und Keller ist bestens geforgt.
Hochachtungsvoll **H. Kippenhahn.**

Trianon.

Heute Ballmusik.
Von 4-7 Uhr Tanzverein.
Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll **Richard Brix.**

Bergrestaurant Cossebaude.
Heute Sonntag ein **Tänzchen.**
Hochachtungsvoll **Richard Eichler.**

Elysium, Räcknitz.

Heute sowie jeden Sonntag in dem prachtvoll renovierten Saale:
Feiner Ball!
Schnellige Musik! Neu! Wiener Besetzung!
Feenhaftes Beleuchtung!
Im Garten:
Grosses Frei-Concert.
Jede Mittwoch:
Volksthümliches Abend-Concert.
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.
Hochachtungsvoll **A. Ilgen.**

Bürger-Saalen

Heute, sowie jeden Sonntag
Grosse BALLMUSIK
in dem festlich decorirten Saale.
Anfang 5 Uhr. Eintritt 10 Pf. Militär frei.
Von 5-7 Uhr Tanzverein.
Um gütigen Besuch bittet **Alfred Baum.**
Garten-Frei-Concert.
Karroussel-Verlustigung.

**Concert- und Ball-Etablissement
Zu den Linden, Cotta.**
Jensprecher 7326.
Heute Sonntag gr. **Garten-Freiconcert.**
Von 5 Uhr an **schnellidige Ballmusik.**
Keine Speisen und Getränke.
Es ladet ergebenst ein **Karl Krutzsch, Besitzer.**

Wilder Mann.
Heute, sowie jeden Sonntag
Tanzvergnügen mit Contre.
Hochachtungsvoll **G. Spin.**

Eldorado.

Heute feiner öffentlicher Ball.
Jeder Besucher kann das Riesensaleisbroy, früher Haupteffekt
des Vergartens, unentgeltlich betreten. Höchst amüsan, höchst
lebenswerth. Wer nicht laden will, muß, wenn aus 3 Personen
eine Volksversammlung wird. Wer keine eigene Beizein einmal
richtig erkennen will, besuche das Eldorado. Anfang 4 Uhr.
Hochachtungsvoll **Gustav Fritzsche.**

Sehenswerth! Sehenswerth!
Neu gemalt!
**Concert- und Ball-Etablissement
Schusterhaus,**
Hamburgerstrasse.
Heute Sonntag von 4 Uhr an
Militär-Ballmusik,
wobei die neuesten, schönsten Tänze gespielt werden.
Hochachtungsvoll **Heinrich Fritzsche, Besitzer.**
Neueröffnung der elektr. Straßenbahn Friedrichstadt,
Endstation Schusterhaus.
Morgen Montag von 7-8 Uhr
Militär-Concert.
Eintritt frei! **Nachdem Ballmusik.**

Hammer's Hotel,
Blasewitzer- u. Augsburgerstr.
Heute Sonntag
Große öffentliche Ballmusik.
Morgen Montag von 7-11 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll **Moritz Beckert.**

Gr. Concert- u. Ball-Etablissement
Bereinen und Gesellschaften
bestens empfohlen.
Gasthof Cossebaude
Schöne
große Fremdenzimmer
von 1 Mark an. — Bequem zu
erreich mit Schiff und Bahn.
Frans, Wüstlich.

Lindengarten.
Heute u. morgen Montag Ballmusik.
Billigster Tanz Dresdens. Montags: freier Eintritt.
Jeden Sonn- und Festtag: **Garten-Frei-Concert.**

Gasthof Bühlau.
Heute Sonntag
Feine Ballmusik.
Märsche auf Feldtrompeten.
wozu ergebenst einladet **Wilhelm Schwarz.**

Carolagarten.
Heute
Grosser Jugend-Elite-Ball.
Anfang 4 Uhr.
Hochachtungsvoll **Rich. Weigand.**

Gold. Weintraube, Niederlöbnitz,
Haltestelle der elektr. Bahn.
Jeden Sonntag gr. **Militär-Ballmusik.**

Weisser Adler

Ober-Loschwitz.
Heute feiner Ball.

ausgeführt
von
der Kapelle

des R. G.
Jäger-Bat.
Nr. 13.
Hochachtungsvoll **Jänichen & Lehmann.**

Goldner Anfer, Söckichenbroda.
Heute, sowie jeden Sonntag
starkbesetzte Ballmusik.
Max Wiederanders.

Watzke's
**Concert- und Ball-Etablissement,
Mickten.**
Direkt an der elektrischen Straßenbahnlinie: Postplatz-Mickten
Heute Sonntag
Große öffentliche Ballmusik.
Bis 7 Uhr Tanzverein.
Telephon II, 2240. Hochachtungsvoll
W. verw. Watzke.

Zum Russen,
Oberlöbnitz-Radebeul.
Schönster und beliebtester Ausflugsort.
Heute, sowie jeden Sonntag
ein solennes Tänzchen.
Es ladet ergebenst ein **Oscar Eudner.**

Meierei Lössnitzgrund.
Heute Sonntag
Feiner Tanz.
Direkte Haltestelle Radebeul-Radeburg. 20 Minuten von der
elektrischen Bahn nach der Löbnitz.
Hochachtungsvoll **O. Gaumitz.**

**Deutsche Radfahrer-Station.
Bahn-Restaurant Weixdorf**
bei Klopsche, Bahnlinie Königsbrück,
empfehlte seine gut eingerichteten Lokalitäten und Garten für
Ausflügler und Vereine. Gute Bewirtung.
Hochachtungsvoll **Besitzer Karl Pohl.**

Gasthof Blasewitz.
Schillerplatz 11.
Heute, sowie jeden Sonntag
schnellidige Ballmusik.
Für gute Speisen und Getränke ist bestens geforgt.
Hochachtungsvoll **Hermann Forstmann.**

Herrschaftlicher Gasthof Nöthnitz.
Heute Sonntag Tanzvergnügen mit Contre
wozu ergebenst einladet **E. Keller.**

**Goldne Krone,
Strehlen.**
Heute, sowie jeden Sonntag und Montag
ein solennes Tänzchen.
Montags Tanzverein.
Hochachtungsvoll **F. A. Jeremias.**

Zonhalle.
Heute und morgen
Grosse Ballmusik.
Heute Sonntag von 4-6 Uhr
Freier Tanz.
Schluß 12 Uhr.
Morgen Montag von 1/7 bis gegen 10 Uhr
Freier Tanz.
Hierauf grosse Blumen-Polonaise.
Eintritt 20 Pf. Schluß 12 Uhr.

**Gasthof zum „Alten Kloster“,
Leubnitz-Neuostra.**
Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik
Hochachtungsvoll **Rudolph Seidel.**

Seite 18
„Dresdner Nachrichten“
Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

Wohlthätigkeits-Verein
„Spitzenjammler“
 Dresden-Antonsstadt.
SOMMER-FEST
 Mittwoch 20. Juni c. im Stabl. zum „Lind'ichen Bad“
 bestehend in
gr. Militärconcert und Ball,
 ausgeführt von der Kapelle des R. Z. 1. Train-Bat. Nr. 12,
 Direction Herr Stabstrompeter Max Landgraf,
 verbunden mit grosser Waaren-Lotterie und ansehnlichem
 überaus reichem Hauptgewinn.
Pfefferkuchenverlosung - Kaspertheater -
Lampionzug etc. etc.
 Mitglieder und deren Angehörige werden hierzu freundlich
 eingeladen. - Der Reingewinn fließt den Armen und hilflosbedürftigen
 Familien zu. - Karten sind noch zu haben Bischofsweg 61, p.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 40 Pfg.
 Um zahlreichen Besuch bittet
 Der Vergnügungs-Ausschuss.

Treffpunkt aller Fremden!
Stadtwaldschlößchen,
 Postplatz.
 Schönst gelegener Garten im Centrum der Stadt.
 Straßenbahnverbindung nach allen Richtungen.
Täglich grosses Concert
 des
Wiener Damen-Orchesters „Maria Peschka“.
 Eintritt frei! Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.
 Hochachtungsvoll Max Mäser.

Hotel Philharmonie
Palast-Restaurant
 Dresden-A., Ferdinandstrasse 4.
Sommer-Saison Eintritt
 frei.
 Täglich Nachmittags 4½ und Abends 8 Uhr
2 grosse Doppel-Concerte
 der
Wiener Solisten-Kapelle,
 Herr Musikdir. **H. Herlinger** aus Wien
 und des
Opern-Gesangs-Quartetts,
 Leitung: **Heder-Komponist Herr Georg Hartmann.**
 Sonn- und Festtag von 11 Uhr Mittags-Concert.

Central-Halle
 Heute grosse Ballmusik.
 Von 7 bis 1½ 11 Uhr Tanzverein.
 Hochachtungsvoll C. Beter.

Gasthof Kemnitz.
 Heute ein Tänzchen mit Contre.
 Hochachtungsvoll Ernst Frohne.

Guldne Aue.
 Jeden Sonntag u. Montag gross. öffentl. Ball.
 Sonntag von 1-7 Uhr Tanzverein.
 Montag von 7-10 Uhr **freier Tanz.**

Tivoli.
 Heute Sonntag und morgen Montag
Ballmusik.
 Heute von 4-7 Uhr, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.
 Achtungsvoll G. Bötcher.

6 schöne Sophas billig zu verkaufen in Schmeide's Möbel-Depot, Bischofsweg 52.
 6 Basselange mit feiner Decke 18 W. Bettstelle in Holz, 15 W. zu verk. Marienstr. 15, 1.

Berge's Weinstuben,
 Zitzschewig.
 Täglich frische, hochf. Erdbeerbowle
 Erdbeeren in Zucker.

Hotel Lingke
 Großes Restaurant.
 Diners zu R. 1.25. Abom. 20 % Ermäßigung.
Abendkarte
 auch zu kleinen Preisen.
 Während der Saison täglich frische grosse
Krebse.
 Actien Pilsner, Münch. Löwenbräu.
 Kochsch. Robert Zschäkel-Gasthof Lingke.

Einem angenehmen Aufenthalt bietet dem Ausflügler und Touristen die
Waldpark-Wirthschaft
 zur **Salzstelle Seifersdorf**
 im Rabenauer Grunde,
 auch zu Fuß längs des Thales bequem erreichbar und für Naturfreunde sehr lohnend. Für gute Speisen und erfrischende Getränke ist bestens gesorgt. Von hier aus prächtige Partie nach der alt-historischen Barbarapfelle (in 30 Min. zu erreichen).

Sebnitz, die Perle der Sächs. Schweiz,
 in herrlicher Lage, mitten im Gebirge, altbewährte Sommerfrische, Touristen-Station, in 1 Stunde, hochromantischer Bahnhofsort von Chemnitz aus erreichbar.
 Bienenfelder u. blühender Eingang für die weitberühmte Schlenker-Partie über Thomasthal, Lützenau und Schwenkerstrone. Täglichster Emmentaler- und Zehnerbrotbäckerei nach Winterbergensdorf (Schleusen). - Jede Abkunft der Fremdenverkehrs erhält Ernst Th. Böhm, Cigarrengeschäft am Markt.
Gasthaus Ebenheit
 empfiehlt höchsten Herrschaften und Vereinen angenehme Lokalitäten, Gesellschafts-Saal mit Piano, herrliche Sommer-Wohnungen, Ueberraschung, 8 Speisen und Getränke zu billigen Preisen.
 Hochachtungsvoll Carl Friebe.

Gasthof
Zum Erbgericht,
Vorderjessen.
 Anton Bendel, früh. Dresden.
 Schönster Ausflugsort bei Pillnitz, Ueberraschung, Sommerfrische, Ausspannung, archier Saal der Umgebung, großer Concert-Garten, 8 Küche und Keller, Schulen und Vereinen bestens empfohlen.

Im Keller
 ruht's
Geheimniss!
 16,528 Fl.
 Roth- und Weisswein.
 2445 Fl.
Sect
 4269 Liter
 Wein in gealtert. Fässern sind der Lagerbestand am 20. Mai 1900 von
Sacher's
 Weinstuben zum
„Dürkheimer“
 Weissgasse 2.
 Inmitten der 3 Pilsner.
„Bismarckhöhe“
Madeburg,
 herrlichster Ausflugsort für Vereine und Touristen.
 Gute Bewirthung.

Man verlange ausdrücklich Bürgerlich Pilsner.
Parkhotel
Weisser Hirsch
 bei Dresden.
 Beliebtster Erholungs- u. Vergnügungsort, von allen Enden der Welt besucht. Salzwasser b. elektr. Bahn. Feinster Verkehr. Vorzügliche Küche. Pension.
Man verlange ausdrücklich Bürgerlich Pilsner.
Geipelburg
Meissen,
 nächstes u. bestrenom. Restaurations- u. Vergnügungs-Etablissement von Meissen u. Umg. mit grossen u. kleinen Sälen, so wie herrlichem Gartenantheil. In unmittel. Nähe der Bahn- und Dampfstation gelegen. Bundesvolle Aussicht auf das Elbthal. Besitzer Oskar Geipel.

Sächs. Hof,
Rosswein.
 mit schönem Gart. u. Fremdenzimmern, Parquettaal und Ausspannung, gutes, vollständiges Inventar, ist jetzt bei wenig Anzahlung zu verkaufen und zu übernehmen. Näheres berichtet n.
Lilienstein!
 Unbetreten großartigste Aussicht der Sächs. Schweiz. Gasthaus mit Gesellschafts- u. Piano. Ueberraschung für 30 Personen.
 Friedrich Bergmann.
 Ostseebad
Prerow.
 Familien-Besitzer Otto, Villa t. Wald, nahe Strand. Näh. dort u. Berlin W. Linstr. 2, 8. Et.

Weinstuben
„Arche Noah“
 Wettinerstrasse 32.
 Originell eingerichtet.
 Beste Bewirthung.
 Heute Alle nach dem
Albertschlößchen,
 Zerkowitz-Madeburg zum feinen Tänzchen.
 Wo man geht!
 Wo man steht!
 Überall spricht man vom schönen
Diana-Saal
 Auf nach der
Spechtrik-Mühle
 im
 Rabenauer Grunde.
 Auf nach der
Spechtrik-Mühle
 im
 Rabenauer Grunde.
„J. Pok-Blik“.
 Heute Alle zum Baden von Waldwitz.
 Gemüthliches Restaurant mit herrlichem Garten.
 Hochachtungsvoll
 C. Feibitz.
 Überall und überall spricht man von
Diana-Saal.
 Heute Alle auf den Russen!
Herrich, Gasthof
Gauernitz,
 Feinstes der Dampfstation. Herrlicher Ausflugsort am Eingang nach dem reizenden Weissen- und Zantochthal. Altrenom. Restaurant mit Gesellschafts- u. schattigen Lindenparken.
 Vorz. Bewirthung.
 Eigene Tischerei. u. Hochachtungsvoll Jul. Pöpprich.
 Heute Alle auf den Russen!

Restaurant
Edelweiss,
 Leubnitz-Neustadt.
 Empfehle meine schönen Lokalitäten, großen schattigen Garten u. Asphalt-Regelbahn zu gutem Preis.
 Achtungsvoll
 C. Diekmann.
Palast
 Ferdinandstrasse 4.
 Sonntag 11-1 Uhr
Mittags-Concert
 (Orchester 10 Mann).
 Eintritt frei.
Wohin?
 Hotel u. Restaurant
„Zur Bleibe“
 Trompeterstrasse 21
 (Ecke Bürgerstrasse).
 Empfehle meine vorzüglich gehaltenen nur echten Biere, ff. Weine erster Proven. Küche anerkannt gut u. billig zu jeder Tageszeit. Höchst angenehmer Aufenthalt in meinen renovirten Localen und Garten. Ebenso bringe meine noch einige Tage freie ff. Asphalt-Regelbahn in gel. Erinnerung.
 Achtungsvoll
 M. Schlegel.

Neustädter
Löwenbräu,
 Königsbrückerstr. 17.
 Herrlicher Hauptkeller Garten, schönes Restaurant mit Billardzimmer.
Gesellschaftssaal
 für Hochzeiten, Familienfeste und Vereine.
 2 neue moderne Kegeltische sind noch einige Tage neu zu betreten.
 Hochfeines Münchner Löwenbräu, Original Pilsener, Genossenschafts-Brauerei, Kumbacher Saubler, Dresdner Aktienkeller.
 Gute Küche, stets Speisen der Saison.
 Diners von 1 M. an. Abonnement Rabatt.
 Dienstags, Donnerstags und Sonnabends eintrittsfreies Familien-Concert. Stebbierhalle.
 Hochachtungsvoll
 R. Rächter.

Paradies
 ist die Krone der Sächs. Schweiz verleihe den Besuch dieses Etablissementes.
 Inhaber: E. Oberhardt.
Restaurant
„Bavaria“
 3 Schössergasse 3.
 Ausblick auf echter Biere.
Grosser Mittagstisch
Stamm
 früh und Abends.
 NB Bitte meine in der 1. Et. gelegene Weinstube zu beachten.
 Telefon 272 Amt 1.
 Hochachtungsvoll Carl Tröger.
Schmiedeschänke,
Silobische.
 Empfehle meine herrlichen Lokalitäten in herrlichem Garten und Marone zu gutem Preis.
 Hochachtungsvoll
 Paul Hyka.

Conditorei & Café
Franz Grosse,
 28 Marienstrasse 28.
 Fernbr. 4679.
 Empfehle jetzt täglich frisch
Erdbeer-, Kirsch- und Stachelbeerkuchen.
Erdbeeren mit Schlagfluche.
 Versd. Sorten Eis.
 Mein modern eingerichtetes Café halte bestens empfohlen.
 vord. u. Kaffe sehr billig
Piano,
 Moritzstr. 18, 2

Italien.
Nationalkeller
Silvio Scrinzi,
 12 Trompeterstrasse 12.
 Bestes rothe Tischweine: **Vino da Prato u. Nizza** 85 Pf. **Chianti** 125 Pf. **Bertrung u. Spumantebottle** des edlen **Vino Vermouth di Torino** (Rot. Gato) u.
Frühstück
Erdbeerbowle
Max: Konath's
 Weinstuben,
 Wallstraße 8, a. d. Moritzstr.
 an d. Gärten im Moritzthal nicht es der besten Sauce und delikaten Speisen.
 Jeden Mittwoch **Neues freies Gondelfahren für Kinder u. Kaffeehäuser a. G. Et.**
Achtung!
 Heute gehen wir Alle nach den Linden **Cotta?**

Neustädter
Löwenbräu,
 Königsbrückerstr. 17.
 Herrlicher Hauptkeller Garten, schönes Restaurant mit Billardzimmer.
Gesellschaftssaal
 für Hochzeiten, Familienfeste und Vereine.
 2 neue moderne Kegeltische sind noch einige Tage neu zu betreten.
 Hochfeines Münchner Löwenbräu, Original Pilsener, Genossenschafts-Brauerei, Kumbacher Saubler, Dresdner Aktienkeller.
 Gute Küche, stets Speisen der Saison.
 Diners von 1 M. an. Abonnement Rabatt.
 Dienstags, Donnerstags und Sonnabends eintrittsfreies Familien-Concert. Stebbierhalle.
 Hochachtungsvoll
 R. Rächter.

Paradies
 ist die Krone der Sächs. Schweiz verleihe den Besuch dieses Etablissementes.
 Inhaber: E. Oberhardt.
Restaurant
„Bavaria“
 3 Schössergasse 3.
 Ausblick auf echter Biere.
Grosser Mittagstisch
Stamm
 früh und Abends.
 NB Bitte meine in der 1. Et. gelegene Weinstube zu beachten.
 Telefon 272 Amt 1.
 Hochachtungsvoll Carl Tröger.
Schmiedeschänke,
Silobische.
 Empfehle meine herrlichen Lokalitäten in herrlichem Garten und Marone zu gutem Preis.
 Hochachtungsvoll
 Paul Hyka.

Conditorei & Café
Franz Grosse,
 28 Marienstrasse 28.
 Fernbr. 4679.
 Empfehle jetzt täglich frisch
Erdbeer-, Kirsch- und Stachelbeerkuchen.
Erdbeeren mit Schlagfluche.
 Versd. Sorten Eis.
 Mein modern eingerichtetes Café halte bestens empfohlen.
 vord. u. Kaffe sehr billig
Piano,
 Moritzstr. 18, 2

Seite 19 „Freiburger Nachrichten“ Seite 19
 Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

Waldschlösschen-Terrasse.

Erstes u. größtes Garten-Etablissement der Residenz.

Sehrlich an der Elbe gelegen, mit dem schönsten Blick auf ganz Dresden.

Sonntag den 17. Juni

Großes Doppel-Militär-Concert
auf beiden Terrassen.
Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Täglich Menus zu 1.25 von 12-2 Uhr in bekannter Güte.

Anerkannt vorzügliche Küche.
Neu! **Kinderbelustigungen.** Neu!
Einszig in Neustadt.

Ponyreiten à Tour 10 Pfge.
Schaukeln, Aussichtsturm etc.
Hochachtungsvoll **Hermann Hoffmeister.**

Kristall-Palast

Schäferstrasse 15. Haltestelle der Straßenbahn.

Heute Sonntag und morgen Montag

Grosser öffentlicher Ball.

Starkebesetztes Orchester, schneidige Tänze in bekannter Güte.
Jeden Sonntag von 4-7 Uhr und jeden Montag von 7-9 Uhr
Tanzverein. Ende 12 Uhr.

Jeden Abend von 7 Uhr an:
Familien-Frei-Concert mit Harmonium.

Sonn- u. Feiertags von 11 Uhr an

Grosses Frühschoppen-Frei-Concert,
wobei Küche und Keller zu nur kleinen Preisen stets das Beste
helfen werden. — Um recht zahlreichem Besuch bitten
die neue Bewirtung: **Paul Schmidt.**
Hochachtungsvoll

Rauchhaus,

Scheffelstrasse.

Altrenommiertes Speise- und Bier-Restaurant.

Großer Mittagstisch
zu kleinen Preisen.

Reichhaltige Abendkarte von 30 Pf. an.

Specialauschank der
Unions-Brauerei und Kulmbacher Reichelbräu.
Vollständig kühl und rauchfrei.

Welte-Mühle

Kemnitz-Dresden,

am Eingang des Schöner Grundes, 8 Minuten von Bahn- und
Dampfschiff-Station Kemnitz. Nacht 10 Pf. ab Dresden-Friedr.
Ging in seiner Art. Schenkwirth. Keuvel mit Ausbruch des
Belwus, Gombelisch. Wohl für 5000 Personen.

Mittwoch den 20. Juni
Erstes grosses Kinderfest.

Alles Nühere durch Plakate.
Auschank der berühmtesten Biere: Kaiserlicher Lager, Münchshof
Kulmbach etc. — Weine directen Bezugs.
Hochachtungsvoll **Aug. Birnbaum.**

Gasthof Stadt Amsterdam, Laubegast.

Endstation der electr. Straßenbahn Cotta-Laubegast, Dampfschiff-
station, direct a. d. Elbe gelegen, herrliche Fernsicht, prachtv. Gärten.
Gr. Parquet-Saal, ganz im holländischen Styl erbaut.
Feenhafte Beleuchtung à la Hamburger Rathhaus.
Sonntag den 17. Juni

Grosses Garten-Freiconcert
Anfang 1/2 11. von der bewährten Hauskapelle. Anfang 1/2 11.
Direction: Herr Kapellmeister Weinert.

Neu! **Märsche auf Feldtrompeten!** Neu!
Schneidige Ballmusik
Anfang 4 Uhr. von derselben Kapelle. Anfang 4 Uhr.

Um gütigen Zuspruch bitten hochachtungsvoll **Moritz Sauppe.**

Gasthof Radik.
Heute Sonntag öffentliche Ballmusik,
von 4 Uhr an

Garten-Freiconcert.
Ca. 300 Rosenbüsche in prächtigstem Flor.
Paul Richter.

Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag den 17. Juni a. c.

Grosse Ballmusik
(Walzerabend).

Einlass 7 Uhr. Eintritt 20 Pf.
Hochachtungsvoll **August Penner.**

„Wettiner Säle“

(Dresdner Reglerheim),
Friedrichstrasse 12.

in nächster Nähe vom Circus Barnum.

Heute Sonntag

Feiner öffentlicher Ball.

Anfang 4 Uhr. Tour 10 Pf.

Großes Restaurant, schöner Garten. Empfehle meinen vor-
züglichen **Mittagstisch**, Menu W. 1.25.
Hochachtungsvoll **Eduard Krämer.**

Warum in die Ferne schweifen,
wenn das Gute liegt so nah?

Paradiesgarten

Sicherheit.

Anerkannt schönstes Vergnügungs-Etablissement.

Heute 2. großes
pompöses Sommer- und Kinderfest.
Von 1/2 1 Uhr an

Großes Doppel-Concert
des rühmlichst bekannten Tyroler Orig.-Ensembles **Hans v. Hoff**
und der Kapelle des Hauses.

Eintritt frei! Eintritt frei!
Um 6 Uhr **Luftballon-Auffahrten**, 8-10 Uhr **grosser**
Lampionzug der Kinder mit Musik.

9 Uhr **Großartiges Brillant-Feuerwerk.**

Im Saale von 4 Uhr an
Feiner Ball.

Hochachtungsvoll **Max Heide.**

Meinhold's Säle.

Heute Sonntag und morgen Montag

Grosse Ballmusik.

Anfang 5 Uhr. — Anfang 7 Uhr.

Hotel und Restaurant „Stadt Petersburg“

in unmittelbarer Nähe des Dampfschiffanlegungsplatzes.

Heute Sonntag

Großer bürgerlicher Mittagstisch
in bekannter Güte.

Menu à 1 Mark.

Suppe à la reine.

Rosolen blau mit Butter und Malz-Kartoffeln.

Hänselbraten mit Gurkensalat.

Erbsen mit Schlaghahne, Moeca.

Menu à 50 Pf.

Suppe mit Wiener Nudeln.

Hindfleisch mit Kohlrabi.

Brathuhn mit gemischtem Compot.

Tyroler Strudel oder Moeca.

Menu à 60 Pf.

Suppe à la reine.

Eierhahn-Kohlbraten, Salat.

Erbsen mit Schlaghahne oder Moeca.

Gleichzeitig empfehle ich meine neu renovirten **Hotelzimmer**
von 125 Pf. an.

Felsenkeller.

Heute Sonntag

Grosses Garten-Concert.
Im Saale: **Feiner Ball.**

Achtungsvoll **E. Weichelt.**

NB. Folgelegenheit per Bahn stündlich hin und zurück.

Arndt's Kurhaus

(Eustfurort)

Klotzsche - Königswald

(nur 2 Min. vom Bahnhof).

Heute Sonntag, den 17. Juni 1900:

Schneidige Militär-Ballmusik

um 7 und 9 Uhr Contre

in dem neubauten Prunksaal.

Anfang 4 Uhr.

Hotel Duttler.

Elegantestes Sommer-Variété-Theater
der Residenz.

Neu! Programm. Neu!

Täglich Große Künstler-Vorstellung.

Jeden Sonntag 2 Große Vorstellungen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, ermäßigte Preise.

Abends 8 Uhr gewöhnliche Preise.

Specialitäten:

Sep'l Ernesti. Sep'l auf der Jagd, eine Jagd-Szene
im Hochgebirge, nebst Pflanz-Solo (Siebenbürgisches
Jägerlied) am Telephon-Seil, von **Sep'l Ernesti.**

Pepita und Rosita, schneidige Wiener Walzer-Tänzerin.
Pawell Compagnie mit ihrer **Original-Burlesque**
„Salomitätäten in der Küche“. Einzige.

The Grünathos, Barriere-Akrobaten. Einzige existierende
„Weibliche Akrobaten-Truppe“ auf dem Continent.

Mason und Forbes, Excentric-Komödianten.
Harrison-Sextett, Gesang und Tanz,
„Klapperstorch-Musiklager“.

Miss Claire und Emmi, Laminestänzer, 2 Damen.
Ohne Konkurrenz.

Fanny Behrens, Kostüm-Soubrette.
Max Frey, Humorist à la D. Reuter.

Pariser Garten,

Grosse Meissnerstrasse 13.

Schönster Garten Dresdens, an der Elbe herrlich geleg.
Heute

Grosses Familien-Concert

ausgeführt von der echten Tyroler Sängergesellschaft
in Nationalkostüm, unter Direction

Hans Spiess.

Eintritt frei. Programm 10 Pf.

Grosses Frühschoppen-Concert
von obiger Kapelle.

Eintritt frei. Hochachtend **Ernst Schilder.**

Erbgericht Aloksche.

Telephon Amt II, 299.

Heute

Grosses Garten-Freiconcert,
nach diesem

schneidige Ballmusik,
wozu ergebenst einlabet **K. Köhler.**

Schönster Garten der Umgegend.
Saal noch einige Sonntage frei.

Gasthaus Leubnitz-Neustra
Heute Sonntag

Ballmusik.
Hochachtungsvoll **E. Müller.**

Merke für die Frauenwelt.

Rechtbrud: Ach was willst du erreichen? Es soll dich Liebe bezaubern...

Sprichwort überall zur Einfachheit und Maßhalten im Essen und Trinken...

Frühlingsnacht.

In süßer Langnacht trieb es mich hinaus Nach jenem Ort, wohin so oft, so gern Ich meine Schritte lenkte allezeit...

Und jubelt nicht ich in die Maiennacht: Wie schon bist Du, o Welt, im Frühlingskleid!...

Und dieser Freund, bei dem er hier gewohnt, 's war unter Römern, dessen Ruhm gleich groß Als Freiheitstänzer, wie als Freiheitstämpfer...

Ecogogryph.

Ein Champagner ist's mit e, kommt zu uns auf das mit i - Trinkt davon - im Portemonnaie brauchst Du's viel ohn' i und e.

Dornenkronen.

Roman von Ida von Ed.

(Schluß des Roman.)

Wir wollen uns schon betragen, meinte Mini. Inzwischen hatte sie die neue Verwandte genau betrachtet und taxiert...

Und abernmals, aber jetzt etwas quänerhaft, schüttelte sie Ruth die Hand. Ruth war über das warme, frische Weich des Mädchens sehr glücklich...

Die arme Ruth war wirklich heiter, unbefangener und glücklich. Mini hatte zu Stande gebracht, was die stille Freundschaft des Verlobten...

In diesem ersten Abend lebte sie befreit heim und konnte ihrem Bruder, der sie sorgenvoll erwartete, sagen: Nun bin ich ganz sicher...

5. Kapitel.

Melitta Albrecht bewohnte ein kleines, elegantes und vornehm abgeschlossenes Parterre in der Caplanade, wo sie, ohne die dekorative Begleitung einer Hebamme...

KODAK

Photographie ist einfach und leicht; kann von Jedem in wenigen Minuten erlernt werden. KEIN DUNKELZIMMER zum Wechseln der Films notwendig.

Bei allen Händlern photograph. Artikel zu haben.

Sommerkatalog gratis.



Magazin „Zum Pfau“ Frauenstrasse 2.

Badereise.

Reisehüte für Damen, in Filz 1 1/2-14 Mk. Die Garnitur wird durch Kräfte ersten Ranges im eigenen Atelier gefertigt.

Sonnenschirme u. Strohhüte billiger in Folge vorgelegter Saison.

- Regenschirme, deutsche Fabrikate, 2-10 Mk. echt englische 15-40 Mk. Zweiter in grau Leiden und farbig Gloria 3-6 1/2 Mk. Imperialseide 4-6 Mk. feinste engl. Fabrikate 15-30 Mk. Touristenschirme, Satin und Leiden, 1-3 1/2 Mk. Alpenghüte aus wasserdichtem Leder 1-5 Mk., echt Pichler 5 1/2-6 1/2 Mk. hierzu passende Federstütze 35 Pf. bis 6 Mk. Püschhüte in schwarz, grün und braun 6 1/2 u. 9 Mk., echt Biberhaarplüsch 12-14 Mk. Gemstört 12 Mk. Reismützen 45 Pf. bis 2 Mk. Strandmützen 45 Pf. bis 3 1/2 Mk. Wiener Hüte, sehr leicht, das beste Fabrikat, 9 1/2-11 Mk. Londoner Hüte, schneidige Façons, Qual. II. 6 Mk., Qual. IIa. 7 Mk., Qual. I. 10 Mk., Extra-Qualität 12 Mk. Deutsche Herrenfilzhüte 5-8 1/2 Mk., extraleicht 9 1/2 Mk. in Wollfilz, alle modern. Farben, 2-3 1/2 Mk., die beste Qualität in feinsten Ausstattung 4 1/2 Mk. Glacehandschuhe in allen modernen Farben, Qual. II. 1 1/2 Mk., Qual. I. 2 1/2 Mk., Extra-Qual. 3 Mk. Reit- und Fahrhandschuhe von 2 Mk. an. Zwihrhandschuhe 25 Pf. bis 1 1/4 Mk. Halbschale 1 Mk. bis 1 1/2 Mk. Weissse Wäsche, renommierteste Fabrikat, Oberhemden, 4fach Leinwandzusatz, glatt 3 Mk. bis 5 Mk., gestickt 4 Mk. bis 8 Mk. Serviteurs, Shirting 35 Pf. bis 50 Pf., Leinen 75 Pf. bis 1 Mk. in farbigen, schönen Dessins, nicht gestieft, deshalb auf Reisen äusserst angenehm, 75 Pf. 1 Mk. und 1 1/2 Mk. Halskragen, 4fach Leinen, Dtd. 6 Mk., Manschetten 6 Mk. bis 12 Mk., Elegante Nachthemden mit farbigen Bordüren 1 Mk. bis 5 Mk. Touristenhemden, Tricot, gestreift 1.80 Mk. bis 2 1/2 Mk., einfarbig mit abknöpfbarem Kragen 3/4 Mk., in feinen Wolstoff 4 1/2 Mk. bis 6 Mk., Seide 20 Mk. Radfahrerhemden, Sweaters, bequem auf Touren, 2 Mk. bis 12 Mk. Radfahrerstrümpfe, einfarbig, 1 1/2 Mk., prima Qualität in schottischen Mustern 4 1/2 Mk. bis 6 Mk. Touristengürtel, Gummi, 1 Mk. bis 2 Mk., Gummi mit Lederriemen 2 1/2 Mk., Italienische Gürtel aus Seide, in schwarz, blau, braun, guter Sitz, angenehmes Tragen, 4 1/2 Mk. Reise-Cravatten, grossartige Auswahl, in allen Formen. Sanitäts-Hosenträger 75 Pf., Militärträger 1 Mk., Gummiträger von 50 Pf. bis 4 Mk.

Aureol Haarfarbe

von Dr. Ernst Erdmann. Im Dermatologischen Verein zu Berlin ist Aureol als das einzig zweckmässige und unschädliche Haarfarbmittel hingestellt.

Theodor Dietzel'sche Dampfziegelwerke

Telephon 152 Chemnitz Telephon 152 haben sofortige Lieferung abzugeben: alle Sorten Maschinenziegel, sowie rothe Vollverblender.

Nordseebad Büsum in Holstein

Vorzügl. stundenlanger, grüner Strand, Kräftige Seeluft, Neues Warmbad, viele Bäder, Spielplätze, Hund- und Entenjagd, 500 Wattenlaufen, 700 Billigste Preise. Prospekt kostenfrei durch die Badredaktion.

Hotel Athènes in Wien, II., Praterstrasse 36, gegenüber dem Carltheater, schöne Lage, 5 Minuten entfernt vom I. I. Prater, Nord-Nordwestbahn, Dampfboot, Stadtbahn, I. I. Hauptpost u. Zielbahnhof, Tramway u. Omnibus nach allen Richtungen. Ein Gassenzimmer von 600 l. - Incl. Licht, Service u. Heizung. - Extreme Reinlichkeit. Transienten-Quartiere für die I. u. I. Offiziere. Telephon 11971. Cest. Postfach. 813.356.

Bad Geltschberg

bei Reichenh. Nordböhmen, 106 m ü. d. M. Kaltwasser- u. Klimat. Kuren, Eisenquelle. Herrliche Lage in maldeicher, rein deutscher Gegend, am Fuße des 728 M. hohen Geltschberges (Nordböhmen's Paradies). Reizender Sommerausthalt und Ausflugsort. Vorzügliche Restauration, billige Preise: Kost und Wohnung per Tag 4 Kronen. Bahn- u. Telegrafstationen Reichenh. Geltschberg via Grosspöchlitz (Wohn- u. Telegraphstation). Alle Auskünfte sowie Prospekte durch die Kurverwaltung.

Orthopädische und Wasser-Heilanstalt, Zander-Institut: Aue i. Sa.

Sanatorium für Erholungs-Bedürftige. Dr. Pilling. Gesamte Hydro-, Elektro-, Mechanotherapie; Orthopädie; Massage, Nervenerkrankungen, innere Krankheiten, Stoffwechsel-Erkrankungen, orthopädische Erkrankungen, Eigene große Bandagen-Werkstatt. Sommer und Winter geöffnet. Prospekte auf Verlangen.

Selbmann's Hafer-Cacao

Neumarkt 4. Pfund 1 Mk. Frauenstrasse 1. Thüren und Fenster, geb. am billigsten u. Planensche-gasse 33 bei W. Hänel. 1896er Lorcher, hoch. Tischwein, 4 60 Pf. v. 2lt. ob. Flasche. Vorzügl. Rotweine zu gleich. Preise. C. Th. Bauer, Wein- u. Spiritus-Vertrieb, Röhrgau, Nichtkonvenientes nehme auf m. Posten zurück. n

eine feidene dunkelrothe Einfassung. An den Wänden sah man zahlreiche Oelgemalde...

An dieser Morgenstunde lag das Original des schonen Bildes in einem der Lehnstuhle am Fenster...

Konstantin Rodenbach, der am Schreibtisch lag und einen geschäftlichen Brief in eigener Angelegenheit schrieb...

Rodenbach schloß den Brief und setzte mit seinen fahnen Niefenbuchstaben eine Adresse darauf...

Da geben Sie sich einer Selbsttäuschung hin, Melitta, sagte er gemüthlich...

Rodenbach hatte sich auf eine Fensterbank gesetzt, lehnte den Rücken gegen das Fenstergitter...

Draußen schickte die elektrische Glocke: „Empfangen Sie ihn, Rodenbach.“

einhändigen, ein Herr, den ich nicht kannte, hat ihn abgegeben, sagte Sophie...

Die antwortete nicht, erbrach den Brief, las, daß einen Ausdruck der Bewunderung...

Melitta, welche wohl verstand, daß die Schlussbemerkung auf sie gemünzt war...

6. Kapitel.

In demselben Vormittag hatte Mini Hartmann entlich viel zu thun...

Die Schweltern verließen sich mit einer Freundschaftlichkeit und Einigkeit...

Die finsten Augen sahen das herrliche Bouquet auf dem Tisch...

(Fortsetzung Sonntag.)

Brennspiritus

notiren für den Bezirk Dresden: Mk. 24,50 p. 100 l à 87 Vol.

Mk. 25,40 p. 100 l à 90 Vol. in Gebd. von ca. 200 Ltr.

frei Haus Dresden u. Vororte, Striesen, Plauen, Löbtau, Cotta.

Schade & Ziemann, Dresden, Serrestrasse 5, Generalvertreter der Centrale für Spiritus-Verwerthung.

28 Pfg. von 1/2 Ltr. ab verkäuflich bei:

- Adam, S. B., Seidenerstraße 67, Adler, Julius, Büdingenstraße 31, Bader, Clemens, Neustadt 36...

- Rendel, Gustav, Wasserstr. 6, Ecke Rosenstr., Renner, Ferd., Dürrenplan 25 u. 36...

Sie werfen Geld fort!

wenn Sie immer Ihre Cigaretten zu theuer einkaufen. Rauchen Sie nur meine beliebten „Sabanillos“...

Möbel-Transport-Gelegenheit.

Von: J. H. Federer, Inhaber Gutnacher & Sohn, Dresdner Expeditions- und Transport-Gesellschaft. Includes image of a transport wagon.

Empfiehlt sich zur Uebernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und ohne Umladung...

Sool-Dampf- und Moorbad Cammin i. Pomm.

Die beste und einfachste Wasser-Pumpmaschine. Includes image of a pump machine.

Das verfestigte Buch Mosis, das Geheimniß aller Geheimnisse, gebunden, 400 Seiten...

Honig, garantiert chemisch rein, liefert in 10 Pfd.-Eimern gegen Nachnahme...

Die zur G. Streiter'schen Konfektionsmanufaktur gehörigen, solid und tabellos gearbeiteten Tischler- und Polstermöbel...

Spargel, ganz vorzügl. Braunschweiger in Güte u. Wohlgeschmack unverrät...

Coupons-Einfösung.

Wir erklären uns bereit, sämmtliche am 1. Juli 1900 fälligen werthhabenden Coupons, Dividendenscheine und gelösten Werthpapiere **bereits von heute ab** einzulösen, beziehentlich zu bestmöglichen Coursen zu verwerthen.
Dresden, den 16. Juni 1900.

Dresdner Bank.

König Johann-Strasse 3. II. Depositen-Kasse: Pragerstrasse 39.

Mit Gott.

Ein Kaufmann, katholisch, 32 Jahre, gesund, unbescholten, mittlerer Statur, heiter u. lieber Charakter, angenehmer Aussehen, mit ca. 80.000 Mark Vermögen und hohem Einkommen, im eigenen, vor ca. 10 Jahren selbst gegründeten Engros-Geschäft, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt und es ihm allein nicht mehr gefällt, behufs Vereinerlichung die Bekanntschaft einer gebildeten, gut häuslich erzogenen Dame oder Witwe mit liebevollem Charakter und sonstigen besten Eigenschaften in ca. denselben Vermögensverhältnissen. Vermögen kann sichergestellt werden. Gewerksmäßige Vermittler verboten. Dritten erbeten vertrauensvoll mit aufrichtigen Angaben der Verhältnisse unter **T. O. 171** Exp. d. Bl. Strengste gegenseitige Discretion Ehrensache.

Kirschenverküpfung,

am aufsehend, zu vergeben
Rittergut Klipphausen bei Wilsdruff.

Kirschen-Verpachtung.

Nächsten Freitag den 22. Juni, Abends 8 Uhr, sollen im **Henzel'schen Gasthose** hier die an Mittelbäcker und Lichtenberger Straße aufstehenden

Kirschen meistbietend verpachtet werden.

Pulsnitz, W. E.

Der Gemeinderath.

Zur Reise-Saison.

Wegen Verlust und Beschädigung durch

Einbruchsdiebstahl

berühret gegen feste und niedrige Prämie:

THURINGIA, in Erfurt.

Gegründet 1853.

Gesamt-Vermögensbestand:

53 Millionen.

Zum Abschluss empfehlen sich: Die General-Agentur: **C. Toepfer**, Extra-Allee 24, 1. u. 2. Stock; Vertreter: **G. Emil Fischer**, Schulzei-straße 12 in Dresden.



Täglich Neuheiten in Beleuchtungs- Gegenständen

bei
Ebeling & Croener,
Kgl. Hof-.,
Prager-Str. 28, Dresden.

Lichtanlagen jeder Art.

Herrenalb

im württembergischen Schwarzwald
Klimatischer Kurort (365 M. ü. d. M.)
zwischen Wildbad und Baden-Baden.
Kurstation von Karlsruhe - Ettlingen - Herrnsalb.
Wasserheilverfahren, Elektrotherapie etc.
Gefühls- und Nervenkur.
Programme durch **Dr. med. Dr. h. c. H. Hecker**.

Verkaufs-Stellen durch diese



Plakate kenntlich.

Gebr. Eberstein, Altmarkt.



Gebr. Eberstein, Altmarkt.

H. Unger's Hygienischer Schutz.

Das Beste u. absolut Sicherste
auf diesem Gebiete! Von vielen
Angehörigen (Angehörigen!)
nachgel. bewährt. **Zehende**
v. Anerkennungen liegen zu
Einsicht aus: 1. Bd. 2. u. 3. Bd.
2. Bd. 3. Bd. 4. Bd. 5. Bd. 6. Bd.
2081. **H. Unger**, Chem. Laborat.
Berlin N., Friedrichstraße 131 e.
Nach in viel. Dros., Boudog-
u. beherr. seit. Gebr. erhaltend.
Man achte auf Schutzmarke und
Namenstein „**H. Unger**.“

Wer sein Fahrrad

aufs gewissenhafteste, fachgemäß
und preiswerth reparirt haben
will, besuche sich bei
Minks & Dörsting,
Grunerstraße 37
oder Ransbachtstraße 28. Ob
Man bitte genau auf Adressen acht.



Größte Nähmaschinen- Reparatur-Werkstatt Glückner-Schönfeld,

Dresden-N., Bauherstraße 24.
**Größte Auswahl
in Nadeln und Ersatztheilen.**
Soci. Kameletischen - Säulen-
lospha 1. 45 W., höchst eleg.
Blüschlopha, altdeutsch, f. 56 W.,
zu verkaufen Marienstraße 15, 1.

Seite 23 „Freiburger Nachrichten“ Seite 28
Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

**Voigt's Möbelfabrik
und Magazin.**
Dresden, Neumarkt 13.
Eingang zur Neumarkt,
neben d. Bährischen Krone.

Für den Sommer

eine grosse Wohlthat für alle Menschen.

Schönherr's
Paröse Weberi.
Hemden,
Unterhemden,
Unterjacken,
Kein Tricot!

Bedeutende Haltbarkeit!

Wem es nicht gleichgiltig ist,
worn er sein ganzes Leben zubringt, der lese unsere Druck-
sachen, die nicht Stoffproben:
Seinen, Baumwolle und Halbwohle
in Netz- und Maschenstoffgeweben, qualit. und franco
zu haben sind.

Patent-Flachwirkerei Köln
Schönherr & Cie.
Alleinverkauf zu Original-Fabrikpreisen:
Müller & C. W. Thiel,
Dresden, Pragerstrasse 35.

Kornisch & Co.

Magdeburg.
Erste Bezugsquelle
aller Sorten
Stein- u. Braunkohlen
Spezialität:
Landbraunkohlen.

Wagenbau-Anstalt

Rob. Bär,

Rothnauslitz bei Demitz i. Sa.,
empfiehlt zur Ansicht und Verkauf bei Herrn
Sattlermeister **Werner**, Oberbergstraße 8

Dogcart Nr. 10

in ff. Ausführung (gleichlich geschützt),
für 1-4 Personen fahrbar, bequeme Sitzausstattung,
bei voller Belastung für jede Pferdegröße verstellbar.

Petrolodeur!

Erprobtes, sicheres Mittel gegen Haarschwund,
Schuppenbildung und die Krankheiten des Haarbodens.
Erregt und befördert frische Haarbildung
in auffallender Weise. Dargestellt aus entharstem und
entparf. (geruchlosem) Petroleum (D. R. P. a.), feinstes
Parfüm. **Wirkt belebend und nervenstärkend.**
Flacon zu M. 2.50, W. 1.50 und W. 1.-
Chemische Fabrik Benzling a. G. (Bismarck, Postamt (Bayern).
Wiederverkäufern entsprechender Rabatt.



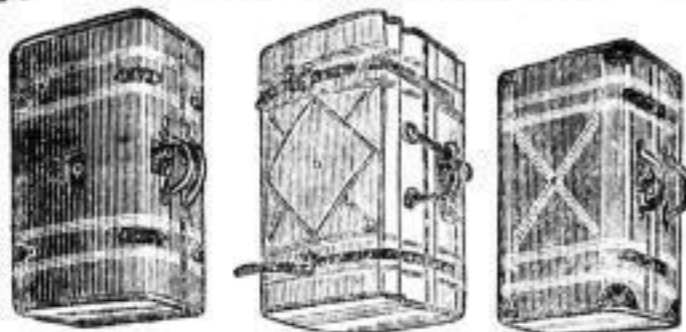
Es gibt kein erfolgreicheres,
gesünderes, anziehenderes
Schönheitsmittel als **Mohr's**
weltberühmte, **Seitration**
erregende **Venus-Creme**
(Creme Mohr). Es gibt
aber auch kein reizenderes
Gesichtsmittel, als ein solches,
das mit **Creme Mohr** ge-
plegelt wird. **Rothe Nasen**
werden **weiß**, **Runzeln** und
Falten verschwinden, die
Haut wird **blühend rein**, **glän-**
zend und jugendlich. — Preis:
R. 3. W. 1. W. 8.50. Probe-
Flasche M. 1.50. **Unauflöslicher**
beständiger Bestand per Nachn.
Mrau Mohr, alleinige Erzie-
gerin der **echten Mohr'schen**
Präparate. **WIEN, XIV,**
Heinberggasse 84. In Dresden:
Alti: Salomonis-
Apotheke, 8 Neumarkt 8.



Zeige hierdurch ergeben an,
dass ich **Montag d. 18. Juni**
wieder mit einem **frischen, araf.**
Transport beste
Dänischer und holländischer
Adler- und Wagenpferde,
worunter mehrere **Paare** und
schöne **Einpänner** sich befinden,
eintreffe u. selbige unter **Garantie**
zu möglichst **billigen Preisen**
zum Verkauf stelle.
Deutschenbora, am Bahnhof.
Paul Pötzsch.

Hand-Reisekoffer

solide Fabrikate.



mit Ledereinfassung,
Stück 2,25, 2,50, 2,75, 2,90, 3,50, 4,25, 5 bis 12 Mk.

Reisekoffer in Leder,
Stück 10, 12, 13, 16, 20 u. 27 Mk.

Rundreise-Handkoffer,
sehr geräumig, 63 cm lang,
Stück 10 und 12 Mk.

Hand-Reisekoffer
mit Falten und herumschlingenden Riemen,
Stück 7,50, 8, 9, 10 und 11 Mk.

Große Holz-Reisekoffer,

sehr dauerhaft, mit Einfaß,
Stück 9, 10, 12, 14, 17, 21, 23, 26, 31-37 Mk.

Bügel-Holz-Reisekoffer,
sehr leicht und dauerhaft,
in eleganter Ausführung,

70	80	90	100 Cmt.
Stück 21,50	20	36	41 Mk.

Hand- und Reisetaschen
für Damen und Herren
in größter, gediegener Auswahl.



Touristen-Taschen
Stück 0,45, 1, 1,85, 2,25 und 2,75 Mk.

Touristen-Taschen
zum Umhängen, auf dem Rücken und als
Handtasche zu tragen,
Stück 2,25, 2,50, 2,90, 4, 5, 6 und 9 Mk.

Reise-Plaid-Hüllen,

Ersatz für Reise-Taschen und Koffer,
Stück 2,90, 4,50, 6,50, 10 bis 18 Mk.

In großer Auswahl:
Rucksäcke von Mk. 1,50 bis 7,50.

Reise-Toilette-Rollen,
Stück 0,45, 0,90, 1,25, 1,50, 1,75 bis 2,90 Mk.

Wecker-Uhren

in vernickeltem Gehäuse,
bewährte Fabrikate,

mit Schwebzylinder, Absteller etc.,
Stück 2 Mk. 50 Pf., mit Kalender 2 Mk. 90 Pf.,
auf Fuß 3 Mk. 50 Pf. v. Stück.

J. Bargou Söhne,

54 Wilsdrufferstrasse 54,
am Postplatz.

Pfeife der Zukunft.



Die noch nie dagewesenen, werthvollen, unübertrefflichen Eigenschaften der Pfeife „Non plus ultra“ sind folgende: Das Entzünden der überreichen, aus dem Tabake kommenden Flüssigkeit (Pfeifen-Asche) in vollständig ausgeschlossener, Abzug (Wasser) nicht vorhanden. — Die Pfeife bleibt fast trocken und geruchlos. Tabak brennt vorzüglich. — Leichter Zug. Das unangenehme Ausräumen des Kopfes fällt ohne Anwendung eines Hilfsmittels gänzlich fort. — Einfache Konstitution und Handhabung, ohne jede komplizierte Einrichtung, ohne Patronen. Pfeife „Non plus ultra“ ist leicht, elegant und dauerhaft. — Tabak kann mehrere Male nachgeschöpft werden, ohne daß man nöthig hat, das Feuer verlöschen zu lassen oder die Asche zu entfernen. Pfeife „Non plus ultra“ kann spielend leicht mehrere Stunden ununterbrochen in Hand gehalten werden. Garantie: Rücknahme auf meine Kosten, wenn angegebene Eigenschaften nicht vorhanden. — Mein Kennzeichen, sowie viele Hundert nachweislich ungefordert erhaltene Zeugnisse mit Nachbestellungen bürgen für die Wahrheit des Vorstehenden. — Preis pro Stück in Lutz ca. 27 cm lang 3 Mark, Porto 20 Pf., in halblang ca. 45 cm lang 3,75 Mark, Porto 30 Pf., 4 Stück franco. Nachnahme Tabak. Illustr. Preisliste gratis und frei von

C. H. Schroeder, Erfurt Nr. 23,
Pfeifen-Spezialist, Export- u. Versand-Haus.

Hagenbeck's Ceylon-Thee.

Jetzt unter der Bezeichnung „Malabaren-Rosamone“ rühmlichst bekannt gewordenen Ceylon-Thee hat Herr Richard Scheibebauer, Dresden-N., Kl. Plauenischer 45/47, die General-Vertretung übernommen und führen folgende Firmen unter der Marke:
Dresden-Altstadt: Max Wagner, Weißgasse; H. Schübhorn, Ecke Weißgasse und Kl. Plauenischer; Heinrich Böslöf Nachf., Am Antonienplatz; Moritz Gemma & Co., Dittmarscher; Louis Riedel, Dölbenweg; Carl Hartner, Strauchgasse; Emil Gemeinhardt, Webergasse; Friedrich Schumann, Striechenstraße, Ecke Mühlentisch; Albert Seeliger, Hauptstraße; Dresden-Neust.: Paul Fischewil, Hauptstraße, Ecke Völkner; Alfred Tannenberger, Hauptstraße, Ecke Hauptstraße; John Hagenbeck & Co., Berlin NW. 7, 1 Stein Louis Ferdinandstraße 1.

C. F. A. Richter & Sohn

Vogelkäfige, Käfigständer

*** DRESDEN ***
Wallstrasse 7, a. d. Post.

Gegründet 1801. Gegründet 1801.

!! Für Diabetiker !!

Hechsteine garantiert original Ménes-Gyorozer

rothe und weisse 20-30jährige
Muzska - Magyaráder
Tafel- und Ménes-Tokajer Ausbruch-Weine
und Méneser Cognac etc.

empfehlen in größter Auswahl

Josef Domány in Arad, Ungarn,

f. u. l. Gollieferant, sowie Gollieferant Ihrer
Majestäten der Könige von Sachsen, von Serbien
und Sr. I. Hoheit des Herzogs Karl in Bayern,
Weingärtenerbesitzer und Weingroßhändler.

C. HESSE ♦ Altmarkt

Königlicher Hoflieferant

Neuheiten in Handarbeiten
für Sommer-Saison.

Reichste Auswahl vom vornehmsten bis zum
billigsten Genre.

Auswahlendungen bereitwilligst.

Gesellschafts- u. Einzel-Reisen

Paris 1900

zur Welt-Ausstellung
jeden Donnerstag.

Elegantes erstklassiges Arrangement.

7 und 12 Tage von 150 Mark an.

Hotel l'Avenue, unter eigener Leitung, bleibt an
der Ausstellung gelegen. Prospekte kostenfrei durch die
„Compagnie Comet“ in Dresden.

Luftkurort Klein-Semmering,

unmittelbar am Bahnhof Schönfeld, Böhm. Nordbahn, 489 m ü. N.,
eine reizende Waldhölle mit großen Parkanlagen, Teichen u. Fels-
partien, schönen Wohnhäusern, Restauration mit Veranda u. Speise-
garten, Badhaus mit Stablonelle, haubfreier und ozonreicher milde
Luft. Ein neuer, tüchtiger Gastwirth bürgt für gute Küche, Ge-
tränke und Bedienung. Billige Briefe. Näheres durch die Kurver-
waltung Klein-Semmering, Post Oberreitbitz-Schönfeld. n

Nachdem die prachtvollen Räume des
Nebenhauses eröffnet, soll damit das Bedürf-
niss und der Wunsch meiner zahlreichen
Kundschaft, die Abtheilung für

Damen-Confection

in zeitgemässer Weise auszudehnen, ertücht
werden. Um dieses in rationeller Weise durch-
zuführen, beabsichtige ich, mit allen Artikeln

Herren-Confection

zu räumen.

Um die Räumung des noch ziemlich
bedeutenden Lagers rasch durchzuführen, soll
dieser

Räumungs-

Verkauf

eine ausserordentlich günstige Gelegenheit zur
Beschaffung solider Herren-Bekleidungsstücke
bieten. Auf dem Etiquett einer jeden Piece
wird der

sehr billige Preis

mit deutlichen Ziffern vermerkt sein.

Es gelangen zum Verkauf

Herren- Havelocks

für Sommer, Herbst und Winter,

Burschen- Havelocks

für Sommer, Herbst und Winter,

Radfahr- Anzüge

in vorzüglichen Stoffen und Schnitten,

Loden-Joppen,

echt bayerische, für jede Figur,

Loden-Joppen

für junge Herren und Burschen,

Herren-Jaquettes

von wasch- und lustreartigen Stoffen.

**Siegfried
Schlesinger,**
6 König-Johann-Strasse 6.

Grosse Berliner Kunstausstellung
Berlin im Landes-Ausstellungsgebäude **1900.**
 vom 5. Mai — 16. September
 Täglich geöffnet von 10—8 Uhr Abends, vom 1. August bis 7 Uhr Abends. Im Park
 Concert bis Abends 11 Uhr. — Eintritt 50 Pf. (Montags 1 M.)



Weber's Feigenkaffee
 ist seit Jahrzehnten
 bewährt und anerkannt.
**Verbessert Aroma
 und Geschmack
 des Kaffegetränks.**

Zu Bäckereien, Braten, Gemüse ist

PALMIN

vorzüglich verwendbar. Palmin ist ein unersetzliches Pflanzenfett, sehr appetitlich und leicht verwendbar. 1 Pfd. Palmin à 65 Pf. — ¼ Pfd. Butter; folglich 50 % Ersparnis. Die Niederlagen sind durch Plakate kenntlich.
Generalvertreter: Ranft & Etzoldt, Dresden-N., Circusstr. 25.

Die Nordseebäder auf Amrum
Wittdün und Satteldüne.
 Illustrierte Prospekte mit Reiseplan gratis nur allein bei der Direktion der Nordseebäder auf Amrum zu haben.



Reform-Corset.



D. R. G. M. 51133.
Gesundheit u. Schönheit.
 Preise für Qualität I — 7 Mk. 50 Pf.
 Ia — 10 —

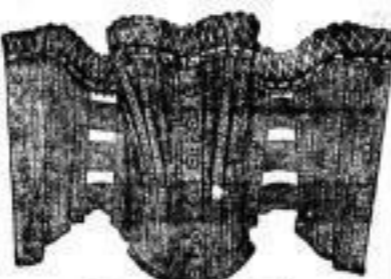
Sensationelle Erfindung auf dem Gebiete der Frauen-Hygiene. Einzig zweckmäßiges Reform-Corset, ohne die Mode zu beeinträchtigen: vorzüglich im Sitz. Der Blutkreislauf wird durch dasselbe nicht behindert. Es findet kein Druck mehr auf Magen und Leber statt, wodurch viele Krankheiten vermieden werden. Es schmiegt sich den Körperformen an, gibt jeder Bewegung nach und macht eine tadellose, elegante Figur.

Empfehlungsschreiben von Ärzten, sowie von Lehrern der Naturheilkunde, u. A. von Herrn Dr. med. Böhme, Dr. Bilfinger, Sanitätsrath, Dr. med. Emil Eckstein, Dr. Prager, Frauenarzt, Frau Klara Mücke u. A. m. Viele Anerkennungs-schreiben von Damen.



Gesundheits-Corsets

Mk. 2.50, 3.25, 4.50, 5.50 usw. in größter Auswahl



aus durchbrochenem Stoff, an den Seiten und vorn am Schloß Spiralfederzug, N. 6.50.

aus festem Drell mit Gummkug an den Seiten, vorn zum Knöpfen, bequemes, gut sitzendes Corset, N. 2.50, 2.75, 3.25.

Sommer-Corsets, weiß Satin, von M. 2.— an, in durchbrochenem Stoff von M. 2.50 an.
 Corsets in grau Lein-Drell, äußerst haltbar, vielstäbig, von M. 1.75 an.
 Pariser Gürtel von M. 2.25, 2.75 z.

Allein-Verkauf
 des Reform-Corset D. R. G. M. 51133 „Gesundheit u. Schönheit“

Erdmann Anders,

Wallstrasse 1 Hauptstrasse 30
 Ecke Wisladrufferstr., bart. u. I. Et. und Stadt. Markthalle,
 Telefon Amt I, 6065. Telefon Amt II, 1211.

Für die Reise

empfehlen wir

für Damen: Wasserdichte Kameelh.-Mäntel, Wasserdichte Loden-Mäntel, Wasserdichte Staub-Mäntel, Wasserdichte Staub- u. Regen-Capes, Capes aus leichten u. warmen Stoffen, Himalaya-Tücher, Reise-Costumes.
für Herren: Wasserdichte Kameelhaar-Havelocks, leicht und warm, Reise-Plaids, Reise- u. Kameelhaar-Decken, Leichte Anzug-Stoffe.

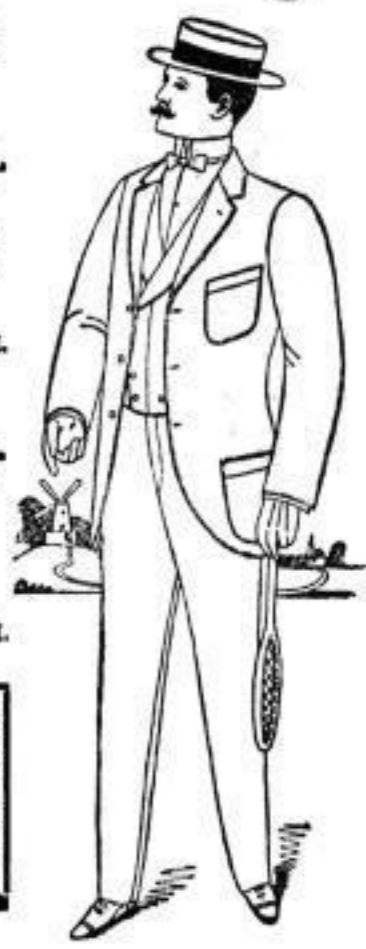
Gustav Kaestner & Koehler
 Marienstrasse 8.

Leichte Sommer-Anzüge



Specialität:
 Engl.
Cheviot-Anzüge
 reine Wolle
 von Mk. 25,— an.

Engl.
Kammgarn-Anzüge
 reine Wolle
 von Mk. 30,— an.



Die Eleganz unserer Schnitte und die Vorzüglichkeit unserer Verarbeitung ist bekannt und unübertroffen.

- Wasch-Anzüge, elegant und waschecht . . . Mk. 11, 15, 20 zc.
- Strand-Anzüge, engl. Flanell . . . Mk. 25, 28, 30 zc.
- Touristen-Anzüge aus wasserdicht. Loden . . . Mk. 18, 22, 27 zc.
- Reise-Anzüge aus Cheviot zc. . . Mk. 25, 30, 36 zc.
- Promenaden-Anzüge, hell und dunkel . . . Mk. 30, 38, 42 zc.
- Radfahr-Anzüge, neue Façons . . . Mk. 15, 18, 24 zc.

• Nach Maß binnen 12 Stunden zu gleichen Preisen. •

R. Eger & Sohn,
5 Frauenstraße 5
 vis-à-vis „Zum Pfau“.

Feste Preise! Auswahlsendungen!



**Aquarien, Terrarien
 Fischglocken,
 Froschhäuser,**

Goldfische von 10 Pf. an.
 Jap. Schleierschwänze, Macropteren.
 Flusssische aller Arten.
 Laubfrösche von 15 Pf. an.
 Schildkröten von 25 Pf. an.
 Wasserpflanzen,
 Fischnetze, Fischfutter,
 Muscheln, Korallen, Mineralien,
 Käfer, Schmetterlinge und dazu pass. Kästen, Insektennadeln,
 Torfplatten, Spannbretter etc.



Tuffsteine Pfund 15 Wfg., Centner 9 Mark, sowie fertige Grotten.
Zoologische Handlung Moritzstrasse 13.

Seite 26 „Dresdener Nachrichten“ Seite 26
 Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

Jetzt nur: **Struvestrasse 5**, linke Seite, 1 Minute von der Pragerstrasse.



Gebrüder Roettig,

Kaiserl. u. Königl. Hof-Optiker,
Struvestrasse 5 **DRESDEN** Struvestrasse 5
empfehlen zur jetzigen



Reise-Saison
Spezialitäten in Jagd-, Renn- u. Marinegläsern.

Desgleichen eine fettene und reiche Auswahl von **Sperma- und Ceylän-Gläsern** in Aluminium, Perlmutt, Eisenbein, Emaille, Leder u. s. w., mit nur bester Optik, von 10 M. an bis 350 M. Unser so vorzüglich eingeführtes **„Alpenglas“** (seit 19 J.) halten ganz besonders empfohlen. Für alle Zwecke ein hochfeines Glas; ebenso unser **„Jagd- u. Rennglas“** (seit 18 J.), Doppelfernrohre, als: **Reisliche Feldstecher** in allen Größen (seiner zu Fabrikpreisen). Desgleichen halten wir ein **größtes Lager** aller in das optische Fach einschlagenden Artikel in nur bester u. feinsten Waare empfohlen. **Brillen, Vincenz u. Vorgeteilt** von 3 M. an, **Reis-thermometer** (auf starkem Spiegelglas) von 3 M. an, **Zimmer-, Bade- u. Reis-thermometer** von 1 M. an (nur genau justierte Instrumente). — Auswahlbedingungen gratis. — Preise fest. — Das Geschäft besteht seit 1829.
Struvestrasse 5. Optisches Institut. Struvestrasse 5.

J. Weck's Patent-Einmachegläser,

gleichzeitig zur Frischhaltung aller Nahrungsmittel.

Alleinverkauf für Dresden und Umgegend:
Gebrüder Glesse, Dresden-N., am Markt 7,

Magasin für vollständige Kücheneinrichtungen, Lampen und Beleuchtungsgegenstände.



Der Genuss gefälschter Nahrungsmittel gefährdet Leben und Gesundheit und mehr als je fühlt man das Bedürfnis, über die Herkunft der Speisen Klarheit zu haben. In erster Linie ist die Hausfrau dazu berufen, dieses Gebiet zu überwachen und hierzu bietet ihr das Frischhaltungsverfahren die sicherste Garantie. Die Begeisterung, die sich dafür durch treue Mitwirkung aus allen Kreisen der Bevölkerung zur Förderung der Sache kundgibt, zeigt von deren Nützlichkeit. Aber nicht allein in der Familie ist der Apparat ein gern gegebener Gast, sondern auch in den Kronenbäukern haben die Vorteile durch Einführung die besten Erfahrungen gemacht.
In den Familien aber wird derselbe eine viel ausgiebiger Verwendung als früher finden und tagtäglich im Betrieb sein, indem nicht allein Obst und Gemüse zu der Erntezeit, sondern auch alle Speisen, Sterilisation der Rindermilch, Eibit, Gemüse und alle Fleischarten, sobald sich Zeit und Gelegenheit bieten, für und fertig zum Genusse hergerichtet und aufbewahrt werden. Die Hausfrau wird bald in der Lage sein, eine Anzahl von fertigen Speisen aller Art stets genussbereit im Vorrath zu haben und es wird nicht nöthig sein, daß sie tagtäglich die schönsten Besessenenstunden in der Küche zubringen muß.

Es ist dies Verfahren das **Vollkommenste**, was überhaupt existirt und durch zahlreiche Anerkennungsdiplome aus allen Theilen bestätigt. Dabei sind die Preise sehr niedrig. (Originalpreise.)

	Inhalt 1/2 Liter	1/2 Liter	3/4 Liter	1 Liter	1 1/2 Liter
Gummiring und Blechdeckel	35 Pf.	40 Pf.	45 Pf.	50 Pf.	60 Pf.
oder Gummiring und Glasdeckel	18 „	18 „	18 „	18 „	18 „
	25 „	25 „	25 „	25 „	25 „

1 Apparat für 6 Gläser mit jedem laut Zeichnung 5 M. 20.

Preislisten und Gebrauchsanweisungen stehen gern zu Diensten.

Eisschränke mit Zink und Glas ausgelegt, bestes System, Fliegenschränke.
Petroleum-Kocher, Petroleum-Gaskocher, Spiritus-Kocher, Gas-Kocher.

Act.-Ges. Dresdner Gasmotoren-Fabrik

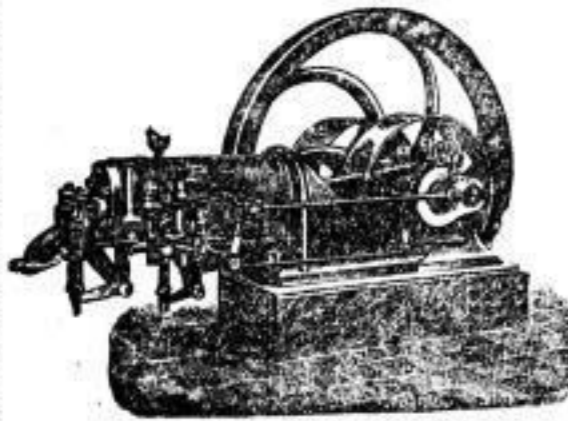
vorn. Moritz Hille

Dresden-Altstadt,
Eisenstückstrasse 4 und Nossenerstrasse 3,
empfehlen ihre anerkannt vorzüglichen

Gas-, Petroleum-, Benzin-, Naphta- und
Acetylgas-Motoren.

Höchste Leistung, geringst. Brennstoffverbrauch.

51 Medaillen und Ehrendiplome, darunter 4 Staatsmedaillen.
Circa 1500 Motoren mit ca. 25,000 HP geliefert.
Wir bitten, genau auf unsere Firma zu achten.



Fernsprecher: Amt I. Nr. 114

Telegr.-Adr.: Maschinenfabrik Hille.



Petroleum-Gas-Kocher
„Champion“
— grösste Leistungsfähigkeit —
C. F. A. Richter & Sohn,
Dresden, Wallstrasse 7, gegenüber der Post.

Grosse Auswahl.

Städtisches Eisen-Moor-Bad Elektr. Licht
Bahnhofstr. **Schmiedeberg** Postbox, Halle.
Preisgekrönt: Sächs. Thür. Industrie- u. Gewerbe-Aussch.
Vorzügl. Erfolge bei Gicht-, Rheumatismus, Nerven- u. Frauen-
krankheiten. Gesunde Waldgegend, Saison: 1. Mai bis Ende Septbr.
Prospecte und Auskunft durch die Städt. u. s. w. Verwaltung.

Edelgez. Rothschild
(Wallach),
jährlich ein- u. zweif. gefahren,
besonders schnelle, leicht reitbar
Jagden gen., reichhalt. schnellstens
zu verkaufen **Grossenhain,**
Johannes-Allee 24.

Edel-Krebse

täglich frisch vom Fang, aner-
kannt Delikatessen - Tafelforte,
Lieferer je 5 kg-Körbchen franco
und sofort unter Garantie frings-
lebender Ankunft.
45-50 Stück Hochfockr., fettene
Thiere Mt. 7,-
60-70 Stück Riesent., mit 2
fetten Schwere Mt. 5,-
80-100 St. Tafelst., ff. Mt. 450,-
E. Wittreich, Bodwitzerstr. 50,
Dr. 50, russ. Grenze.

RONCEGNO

Stärkstes natürl. arsen- und eisenhaltiges Mineral-
Wasser, empfohlen von den ersten medicinischen Autoritäten
bei Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven-
und Frauenleiden, Malaria etc.

Die Trinker wird das ganze Jahr gebraucht.
Dépôt in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

Bad Roncegno, Südtirol,
1 1/2 Stunden von Trient entfernt. Mineral-, Schlamm-,
Dampf-Bäder, vollständ. Kaltwassercur, Elektro-
therapie, Massage, Heilgymnastik. Seehöhe 555 m
Windgeschützte herrliche Lage, wärlige, vollständig staubfreie, trock.
Luft, konstante Temperatur 18-22 Grad. **Curhaus** 1. Stockes
mit ausgedehntem schönen Park, wunderschöne Aussicht auf die
Tollmitten, 200 Treppen, Zimmer, Speise- und Veleale, Curalon,
Heberall elektr. Beleuchtung, Curagist, Laun-Forum. Schattige
Terrassen, schöne Aussicht. Saison: Mai-Oktober. Fröhp.
und Auskünfte von der **Bade-Direktion** in Roncegno.

Ostseebad Heiligenhafen

in Holstein.

Endstation der Ostin-Heiligenhafener Eisenbahn.
Dampfschiffs-Verbindung mit Kiel und Lübeck.

Sandiger, felsiger Badegrund. Starke Wellenschlag, dieselte
Weltstrom, daher höchster Salzgehalt von allen Ostseebädern.
Durch Höhenlage gegen heftige Verunreinigungen geschützt. Schattige
Spaziergänge im Stadtpark und den Kleingärten. Bad auf einer
Insel im freien Meer. Besondere Verbindung mittelst einer
90 Meter langen Holzbrücke. Keine Kurtaxe.

Kurhaus

der deutschen Badegesellschaft
Heiligenhafen, 1888 erbaut, am
Strand und Stadtpark gelegen.
Komfortabel eingerichtet, vorzügl.
Verpflegung. Halle Pension von
4,50 M. an. Bar- und Koch-
kammer, elegante Treise. Höher-
durch den Bäder Hotelbesitzer
Reher.

Ostseebad Wartburg.

Einziges Hotel, welches un-
mittelbar am Strande gelegen ist.
Hohe Veranden und Terrassen.
Von sämtlichen Zimmern freie
Aussicht auf die See. Nützlich-
Anlagen und Brunnens. Ein-
faches, billiges Wabebeten.
Dampfer legen unmittelbar am
Hotel an.

Rehrer's Hotel,
altbekanntes Haus, empfiehlt sich
besonders.
Besitzer **A. Reher,**
zugleich Bäder des Kurhauses.

Hotel Stadt Hamburg.
Nützlich und schöne Hebericht
über die See und Bad. Com-
fortabel eingerichtet, beste Ver-
pflegung. Halle Pension bis
1,50 M.

**Hotel
Zum Kronprinzen,**
neu erbaut, komfortabel ein-
gerichtet, in der Nähe vom Stad-
park und Bad. Gute Küche.
Pension 3 bis 4,50 M.

Hotel zur Börse.
Unmittelbar am Hafen, Boh-
und Bahn gelegen, große Terrasse
mit herrlicher Aussicht über die
See. Gute Küche.

S. Burmeister.
Näheres durch die Prospekte, welche in sämtl. Vertretungs-
und Ausgabestellen des Verbandes deutscher Ostseebäder zu haben,
sowie direkt zu beziehen sind von der **Geschäftsstelle der Deut-
schen Badegesellschaft in Heiligenhafen**, die nach jeder jede
gewünschte Auskunft ertheilt.

C. S. Starckjohann, Vel.
Näheres durch die Prospekte, welche in sämtl. Vertretungs-
und Ausgabestellen des Verbandes deutscher Ostseebäder zu haben,
sowie direkt zu beziehen sind von der **Geschäftsstelle der Deut-
schen Badegesellschaft in Heiligenhafen**, die nach jeder jede
gewünschte Auskunft ertheilt.

Seebad Heringsdorf.

Eisenbahn-Station.

Unvergleichliche Lage im Buchenwald und an der See. Wegen
erschütterter Lage als Kurort und in Verbindung mit der See sehr
geruht. Vorzügliche Saunabehandlung. See, Südküste, Moor-
u. fohlenarme Küder, Seebäder mit natürlicher, nenerborteter Seile.
413 Meter hinausgebauter Kaiser Wilhelm-Brücke.

Anlagen aller Dampfer an denselben. Hochdelegant eingerichtete
Lehale, Musiksaal, Spielzimmer, großer Concertsaal, überdeckte u.
offene Terrassen unmittelbar an der See im Strandbühnen. Wild-
park, Tennisplätze, Radwege auf der Düne und im Walle-
nenangebiet. Beste Rindermilch aus Sanitätsanstalt. Wohn-
ungen in allen Größen, wechwechselnd und auf längere Zeit. Im
Gemeindeamt, Siedelanstalt, 1. Wohnungs-Nachweise eingerichtet.
Auskunft ertheilt die Bade-Direktion, der Gemeinde-Vorstand und
das Verkehrsamt von **Ernst Strack Nachf., Dresden,**
Bismarckstr. 21. — Anwesen: 1890-1904. — Verkauf von Jahr-
arten, Zahnplänen, Prospektoren. — See- u. Bad-Verordnung 20.

Natürliche Mineralwässer,

garantirt diesjähr. frische Füllungen.
Echte Badesalze und Bademoore,
Mutterlauge, Brunnensalze,
Seifen, Pastillen etc.
empfehlen das
Haupt-Depot natürl. Mineralwässer

Mohren-Apotheke
Dresden.

Zweite Zulassung nach allen Stadtheilen, nach auswärts unter
billigster Berechnung der Verladung.
Niederlage unserer Mineralwässer halten: die Apotheken
und Mineralwasserhandlungen.

Heinrich Lanz, Mannheim.

1 Heber 3500 Arbeiter

Lokomobilen bis 300 PS
beste und sparsamste Betriebskraft.

Verkauft

1896: 646 Lok.
1897: 845 „
1898: 1263 „
1899: 1449 „



Gleicher Absatz von keiner anderen Fabrik Deutschlands erreicht!
Filiale in Leipzig: Löhstrasse 1, Telephonruf: 6363.

Seite 27 "Freiburger Nachrichten" Seite 27
Samstag, 17. Juni 1900 Nr. 161

Weinessig.
H. Weinessig, Alter 30 J.,
Dessauer Str. 11, empfiehlt
Adolph Herrmann Wwe.,
Weinhandl., a. d. Sophienstr.
Telephon Amt 1. 6223.

Warum?
Ist die beste Einmachbeilage der Welt die **Perfekt-Conservebüchse**. Weil bei derselben der Inhalt, wie Gemüse, Obst u. dgl., nur mit Glas in Berührung kommt, somit die Reinheit des Gemüses erhalten bleibt. Weil der **Perfekt-Beschluss** absolut zuverlässig ist und viele Jahre halten kann. Weil die Conserve niemals dem Verderben ausgesetzt ist, denn im Falle ungenügenden Einkochens hebt sich der Glasdeckel von selbst, welchen Vorgang kein anderes Glasdeckel-System aufweist. Jeder Büchse ist genaue Gebrauchsanweisung über das Einmachen beigelegt. Zu haben in allen besseren Glas-, Porzellan- und Haushaltungsgeschäften, wo nicht, direkt von den Erzeugern **Glasbüttenwerke Adlerhütten, A. G.,** in Penzig i. Schlef.

Polyphon
Selbstspielende Musikwerke zum Preis von 20 Mk. aufwärts liefern gegen Nachnahme 3 Monate Garantie **gratis**.
Bial, Freund & Co. Breslau

Fabrik wärrd. Seneltnche und Zeltbau-Anstalt



Paul Binnowald, Dresden-N., Große Meißnerstraße 13. Fernsprecher II. 2083.

Wageren

theile ich gegen Rückporto gern mit, wie ich in kurzer Zeit volle Körperform erlangte. Frau **M. Kreflin, Friedrichshagen, 1. S 1/2 Pfund**
Gutsbutter
für 10 Mk. franco versendet geg. Nachn. **Wittgenkopff** bei Tatzelw. i. Komm.

Treppenleitern Malerleitern
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 11 a. 18.

Das von **Frau Anna Hein,** haderen Oberhebamme a. d. Kgl. Universitäts-Frauen-Klinik zu Berlin verfasste Buch **„Von der Frau für die Frau“** verpackt 50 Pf., offen 30 Pf. (Briefmarken) sendet das Versandthaus **hygien. Bedarfsartikel** von Frau **Anna Hein** in Berlin 5, Dantestr. 65.

Pr. 1,25 für die 1/2 (1/4 Liter) Gl.
Pr. 0,75 für die 1/4 Gl.
Maltonweine aus Malz.
Cherry Art. — Tafelart.
Portwein Art.
Hein, nahrhaft und bekömmlich.
Hefefolgen bei Ernst Richter, Bettendorferstr. 7.

Kopenhagen. Hötél König von Dänemark
ersten Ranges, am Königs Neumarkt, mit 100 elegant möblirten Zimmern und Salons von 2 Kronen anhöchst, verbunden mit Wiener Café, Kabuffel, elektr. Licht, deutsche Bedienung, Hotelomnibus am Bahnhof. Beste sanitäre Einrichtungen. Telegramm-Adresse: „Königshötél“ empfiehlt bestens der **Beiger R. Klim.**

„Hotel Rathskeller“
Altenberg im Erzgebirge,
hält geachteten Vereinen und Ausflüglern seine freundlichen Verhältnisse, Saal, Gesellschaftszimmer mit Pianino bestens empfohlen. **Gochfeine Biere und Weine. — Vorzügliche Küche. Carl Meissner.**

Neueste Erfindung!
Patent-Wäsche-Mangel



Richard Gröschel,
Verkaufsstelle in Dresden: **Am Seebad 33/34**
in erster Stockwahl zur Mühle und auf Lager empfiehlt
seine **Patent-Wäsche-Mangel** mit Stahl-Gelenkkette, wird nur nach einer Seite gedreht, selbstthätig umwechselnd, ohne jede Konkurrenz, leicht, rubig gehend, einfach, praktisch.
Bitte genau auf Firma achten!
Vor Ankauf von Fabrikaten prüfe man dies Vollkommenheit.

Wring-Maschinen
mit Wäschezuführwalze. D. R. G. M. Schutz.
Waschmaschine mit mechanischen Händen
(D. R. P. 85100).
Centrifugal-Trockenmaschinen.

Rich. Maune, Fabrik Löbtau,
Verkaufsstelle:
Marienstr. 32,
Gartenhaus,
empfiehlt als höchst praktisch für enge Wohnräume, Pensionen, Sommerwohnungen u. s. w. **verstellb. Schlafmöbel, als: Bettsofas, neuester Konstruktion mit guter Federmatratze, großem Bettbaum; ist durch einen Handgriff verstellbar und braucht nicht von der Wand abgerückt zu werden; verschiedene Ausführungen.**
Bettstühle, Bettische, Chaiselongue-Betten mit und ohne Bettbaum, Bettstellen mit Patent-Matratzen in großer Auswahl, Matratzen mit und ohne Sprungfedern.
Zeichnungen gratis.
Fernspr. Amt 1. 1496.

Reise-Artikel.

- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| Reise-Taschen. | Courier-Taschen. |
| Reise-Koffer. | Anhängetaschen. |
| Reise-Neccesaires. | Plaidhüllen. |
| Reise-Decken. | Plaidriemen. |
| Reise-Pläids. | Schirmhüllen. |
| Reise-Mäntel. | Wäschesäcke. |
| Reise-Anzüge. | Hutschachteln. |
| Reise-Hüte. | Hutkoffer. |
| Reise-Mützen. | Menage-Körbe. |
| Reise-Hemden. | Besteck-Etuis. |
| Reise-Schuhe. | Frisir-Etuis. |
| Reise-Kissen. | Nagel-Etuis. |
| Reise-Flaschen. | Näh-Etuis. |
| Reise-Apotheken. | Wichs-Etuis. |
| Reise-Spiegel. | Schreib-Etuis. |
| Reise-Uhren. | Touristen-Taschen. |
| Reise-Tintenfass. | Rucksäcke. |
| Reise-Schreibmappen. | Kragen-Mappen. |
| Reise-Geldtaschen. | Cravatten-Mappen. |
| Reise-Portefeuilles. | Manschetten-Rollen. |

Robert Kunze,
Altmarkt 1, Rathhaus.

Cur- u. Wasser-Heil-Anstalt „Theresienbad“
Luftkurort Elchwald (Erzgebirge)
420 Meter über dem Meerespiegel.
Gesamte Hydrotherapie, Elektrotherapie (elektr. Lichtbäder u. Arzneibäder), Massage, Seilgymnastik, Diät- u. Terrain-Curen. Größter Komfort, elektr. Beleuchtung, Dampfheizung, 2 Gebäudetrakte. Im Restaurationsstr. Logis für Reconvaleszenten und Erholungsbedürftige. Station Teplitz mittelst elektrischer Bahn in 40 Min. zu erreichen. Prospekte werden gratis die Badeverwaltung. Leitender Arzt: **M. U. Dr. Alfred Frank.**

Sassnitz
Ankunft ertheilt das Bäder-Verkehr-Bureau:
Ernst Strack Nachf., Dresden, Pragerstr. 36.

Nordseebad Borkum.
Seit Januar 1900 habe ich das
Hotel Kaiserhof
übernommen und halte mich den geübten Badegästen u. Fremden, welche Borkum besuchen, bestens empfohlen. Das Hotel liegt direkt am Strand und in unmittelbarer Nähe der Damen- u. Herrenbäder. Ist vollständig renovirt und der Neuzeit entsprechend eingerichtet.
Elektrisches Licht! Wasserleitung! Telephon 18.
Georg Köhler, bisheriger Inhaber von Köhler's Hotel.
Bad. Schwarzwaldb. Titisee, Station d. Holfenthalbahn

Hotel Titisee.
Altrenommiertes Haus in bevorzugtester Lage am östlichen Seeufer. Große schattige Garten- u. Parkanlagen mit verschiedenen Spielplätzen. Total-Ansicht auf den See, den Feldberg u. dessen Umgebung. Geräumige Saale- u. Restaurationsäle, Damenlokal, Pils- u. Billardzimmer, Lawn-Tennis-Platz, herrlichen Park, gesunde, staubfreie, ruhige Lage, der Neuzeit entsprechende Badeeinrichtungen, — Sonnen-, Luft-, elektrische, Kohlenäure-Bäder, Wandelgänge u. Kolonnaden, Wasserläufe u. Einrichtung für Gäste aller Art. Prospekte frei durch **Die Verwaltung.**
Eigentümer: **A. Faller-Eigler.**

Wasserheil- und Terrain-Cur-Anstalt Biesnitzhofen
bei Görlitz in Schlesien.
Im herrlichen Thal gelegen, am Fuße der Landeskrone. Elektr. Bahnverbindung mit Görlitz. Die Anstalt untersteht dem dirigierenden Arzt Herrn Dr. Weiss, hat 50 vorzüglich eingerichtete Wohnzimmer, große Gesellschaftsräume, Spiel- u. Billardzimmer, Lawn-Tennis-Platz, herrlichen Park, gesunde, staubfreie, ruhige Lage, der Neuzeit entsprechende Badeeinrichtungen, — Sonnen-, Luft-, elektrische, Kohlenäure-Bäder, Wandelgänge u. Kolonnaden, Wasserläufe u. Einrichtung für Gäste aller Art. Prospekte frei durch **Die Verwaltung.**

Kwizda Korneuburger Viehnährpulver
Veterin.-diät. Mittel f. Pferde, Hornvieh u. Schafe.
Seit nahezu 50 Jahren in den meisten Stallungen im Gebrauch, bei Mangel an Fresslust, schlechter Verdauung, zur Verbesserung der Milch und Vermehrung der Milchergiebigkeit der Kühe: Preis 1/4 Schachtel M. 1.40, 1/2 Schachtel M. 0.70. Geht nur mit obiger Schutzmarke zu beziehen in den Depots:
Augsburg: Dr. Seb. Hofapotheke zu St. Anna. **Berlin:** C. H. Barentzin, W. Wilhelmstr. 15. **Dresden:** Hiesle, Marienapotheke; Gebr. Stresemann, Modernapotheke; Dr. C. Stephan, Kronenapotheke; Franz Weiers, Salomonis-Apotheke. **Leipzig:** C. Jaeger, Salomonis-Apotheke; D. E. Nylius, Engelapotheke; H. Lux, Hofapotheke. **München:** D. Flora, Drog.
Haupt-Depot:
Franz Joh. Kwizda,
L. u. I. öster.-ung., kónigl. rumän. u. kónigl. bulgar. Hofl., Kreis-Apotheke, Korneuburg bei Wien.

Wer eine Erfindung anmelden will,
siehe vorher unentgeltlich im **öffentlichen Lesezimmer** des **Patent- und techn. Bureau** **Ingenieur Winter,** Maximilians-Str. 1, 1., alle bisher erteilten **Patente, Gebrauchsmuster, Waarenzeichen** etc.
Geöffnet Wochentags 10-7 Uhr, Sonntags 11-1 Uhr.

Nordseebad Langeoog.
„Der Führer durch die Nordsee-Insel Langeoog“ gibt eingehende Auskunft über alle Verhältnisse dieses schönsten Ferienortes und wird unsonst und postfrei versandt durch Direktor **Diedrich Becker** in Ems.
Ostseebad u. Waldluftkurort Müritz i. M.
Gesunder von Ärzten empfohlener Kurort. Gr. Saal- und Nadelholzwaldungen, herrlicher Strand. Sommerfahrkarten nach Ribnitz. Täglich 2 Mal Post-Omnibus. 4 Hotels, Logishäuser in gr. Auswahl. Arzt im Ort. Post, Telegraph und Fernsprecheinrichtung. Prospekte frei. **Die Badeverwaltung.**

Mein Peru-Wasser
Ist das Beste gegen Ausfallen der Haare und zur Beseitigung der Schuppen, à Fl. 1,50 M. beim Erfinder **R. Schwammerkrug,** R. S. Hoflieferant, Altmarkt, Ecke Scheffelstraße.

Parketwische,
Linoleumwische, Stahlspähne, Fußbodenlackfarben, Firnis, Terpentinöl u. s. w. empfiehlt **Hermann Koch,** Dresden, Altmarkt 5.

Sommersprossen
unfehlbar und einig sicher in kurzer Zeit gründlich zu entfernen, franco gegen M. 2.50 Briefmarken oder Nachnahme, nebst lehrreichem Buch: **Die Schönheitspflege** als Rathgeber. Garantie für Erfolg und Unschädlichkeit. Glänzende Taut- und Anfertigungsschicht liegen bei. Nur direkt durch **Reichel, Cos. V. Berlin,** Eisenbahnstr. 4.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jauchende Verletzungen Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Ketan's Selbstwahrung
31. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 1 Mark. Lesen es Jeder, der an Jauchwunden, Taubheit, Laster, demselben ihre Wiederherstellung, zu bestehen durch **Verlags-Magazin** in Leipzig, **Neumarkt 11.** In Dresden vorräthig in **C. E. Dietz's Buchhandlung, Wilsdrufferstr. No. 18.**



Allerwelts-Taschen,
praktische Markttaschen in Clothstoff mit umgehenden Riemen, Stück 45, 75 und 95 Pf.
Dieselben in Prima-Qualität mit Portemonnaies-Tasche
Stück 1,10, 1,50, 1,75 u. 2 Mark.
J. Bargou Söhne, Bildhauerstr. 54.

Tigerfinken,
reisende Sänger, Paar 2 M., 3 M., 4 M., 5 M., 6 M., 7 M., 8 M., 9 M., 10 M., 11 M., 12 M., 13 M., 14 M., 15 M., 16 M., 17 M., 18 M., 19 M., 20 M., 21 M., 22 M., 23 M., 24 M., 25 M., 26 M., 27 M., 28 M., 29 M., 30 M., 31 M., 32 M., 33 M., 34 M., 35 M., 36 M., 37 M., 38 M., 39 M., 40 M., 41 M., 42 M., 43 M., 44 M., 45 M., 46 M., 47 M., 48 M., 49 M., 50 M., 51 M., 52 M., 53 M., 54 M., 55 M., 56 M., 57 M., 58 M., 59 M., 60 M., 61 M., 62 M., 63 M., 64 M., 65 M., 66 M., 67 M., 68 M., 69 M., 70 M., 71 M., 72 M., 73 M., 74 M., 75 M., 76 M., 77 M., 78 M., 79 M., 80 M., 81 M., 82 M., 83 M., 84 M., 85 M., 86 M., 87 M., 88 M., 89 M., 90 M., 91 M., 92 M., 93 M., 94 M., 95 M., 96 M., 97 M., 98 M., 99 M., 100 M.

Schlegel's Thierpark
Hamburg.
Messingfeinguß
Lieferung sauber, schnell und preiswerth **K. M. Seifert & Co.,** Dresden-Altstadt.

Seite 28 „Dresdener Nachrichten“ Seite 28
Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

Deertz & Ziller,

Hoflieferanten,

Magazin für feine Damenmoden.

Infolge vorgerückter Saison heute und folgende Tage in sämtlichen Abteilungen unseres Etablissements:

Grosser Räumungs-Ausverkauf.

Grosser Posten **Seidenstoffe für Costume und Blousen**, Meter 1—4 Mk., früher 3—10 Mk.

Grosse Posten **Wollstoffe**, Meter 1—3 Mk., früher 2,50—7 Mk. Grosse Posten **Wachstoffe**, Meter von 40 Pf. an.

Sämtliche Confections: Jackets, Jacket-Costume, Umhänge, Modell-Costume etc. etc. zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.
Seidene Blousen, Waschblousen, Unterröcke in Alpaca und Seide, Sonnenschirme ebenfalls im Preise auffallend herabgesetzt.

GOLDENE KÖNIGL. BAYR. STAATSMEDAILLE NÜRNBERG 1896 für hervorragende Leistungsfähigkeit u. ausgezeichnete dunkle u. helle für den Export bestimmte Biere.

Erste Kulmbacher Bieren-Exportbier-Brauerei

GEGRÜNDET 1872.

KULMBACH IN BAYERN.

Bei Weitem grösste Brauerei der Stadt Kulmbach.

Gesamtabsatz im Geschäftsjahr 1898/99: 205,955,59 Hectoliter

Ia. Dunkles kräftiges Exportbier

ff. Helles Salon-Tafelbier (Specialität Bayerns)

ff. M. Bier (mitteldunkel)

ff. St. Petri-Bräu (dunkel, leichter Art)

Absatz in Sachsen 130,104 Hectoliter, Absatz in Dresden 44,042 Hectoliter.

Absatz der Dresdner Filiale 36,306,17 Hectoliter.

Filialen: **Dresden, Görlitz, Grossenhain, Freiberg, Döbeln, Cöln a. R.**

Vertreter in allen grösseren Plätzen Sachsens, des deutschen Reiches und des Auslandes.

Telephon 1, 107. **Filiale Dresden**, Laurinstrasse, 1. Telephon 1, 107.

Könl. Bayrische goldne Staatsmedaille.

Nürnberg 1882

Ehrendiplom & Medaille

(höchster Preis für höchste Punktzahl)

Weltausstellung Chicago 1893

Goldene Medaille Frankfurt 1894

2 Ehrendiplome mit goldenen Stern

(höchste Auszeichnung Cöln 1893)

Verdienst Medaille

(höchster Preis) PORTO ALLEGRE

BRASILIEN 1881.

Könl. Sächsische Staatsmedaille

höchster u. einziger Preis

DRESDEN 1894.

Ehrendiplom und Goldene Medaille

höchster Preis Leipzig 1892

Ehrendiplom (höchster Preis)

Hannover 1884.

2 silberne Medaillen & Ehrenzeichen

höchste Preise vom Deutschen Gast-

wirtsch. Verband auf drei hintereinander

stättig gefundenen Ausstellungen

HAMBURG 1874, BRISLAU 1877, DRESDEN 1878.

REISEKOFFER

**J. Bargou
Söhne.**

Seidenstoffe-Ausverkauf

wegen vorgerückter Saison.

Seiden-Damaste Meter	1,00	Seiden-Merveilleux Meter	0,80
Seiden-Blousenstoffe „	1,00	Seiden-Foulards „	0,80
Seiden-Taffete „	1,00	Seiden-Besatzstoffe „	0,80

Sämtliche Waaren sind modern und solid im Tragen.

Pragerstr. 28, 1. Etg. **Crefelder Seiden-Haus**, Pragerstr. 28, 1. Etg.

Seite 29 „Dresdener Nachrichten“ Seite 29
Zahlen. 17. Juni 1900 Nr. 161

Grosser Ausverkauf.

In der
Kinderwagenfabrik G. E. Höfgen,
Königsbrücker Straße 56,

kommen wegen Aufgabe der Fabrikation und Räumung der Lokalitäten während der Ausarbeitung der Materialien die großen Vorräthe zu herabgesetzten Preisen zum Verkauf.



- Soweit der Vorrath reicht:
- Kinderwagen von 9 M. an
 - Fahrstühle „ 7 „ „
 - Kinderbettstellen „ 8 „ „
 - Puppenwagen „ 2 „ „
 - Kinderstühle „ 5 „ „
 - Krankenfahrräder neu u. gebraucht.

Der Verkauf in meiner Filiale Zwingerstr. 8 findet unverändert statt.



Beste aller 3 Mark-Lotterien. • Auf 10 Loose ein Freilos!
Unter Hohem Protectorat des Herzogs Alfred von Sachsen-Coburg-Gotha,
7. Thüringische Kirchenbau-

Geld-Lotterie

für Restaurierung der Liebfrauenkirche zu Königsberg.
Zwei Ziehungen, erste am 6. Juli 1900.

Höchstbetrag ist im günstigsten Fall

75 000 M.

spec. 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc., in Summa 8000 Geldgewinne
Originallose, für beide Ziehungen gültig, à Mark 3,30, Porto u. 2 Listen 30 Pfennig extra, empfohlen
Carl Heintze • General-Debit • Gotha
und die durch Plakate kenntlichen Handlungen. Lose werden auch unter Postnachnahme versandt.

Kranken-Möbel.



Rollstühle
für Zimmer und Straße,
verschiedene Ausführungen,
Ruhestühle
zum Sitzen und Liegen,
in jede Lage stellbar.

Verstellbare Kopfkissen

für Personen, welche gern hoch schlafen, unentbehrlich!
Klosetstühle, Treppen-Tragestühle,
Ruhebetten, Bettische, Lesetische u. s. w.
(Katalog gratis!) empfiehlt

Rich. Maune, Fabrik Löbtau

Verkaufsort:
Dresden, Marienstr. Nr. 32.

Ostseebad Zinnowitz

Städt. schön. Strand u. angrenz. ausges. Laub- u. Tannenw. Allen Anforderungen der Gegenwart entsprechend. — Wohnungen auch am Strand. Telefon Amt Zinnowitz. Prospekt durch die Badedirektion und in Dresden durch E. Strack Nfg., Poststr. 11.



Gusseiserne Fenster,

besser und billiger als schmiedeeiserne und hölzerne Fenster,
Lieferung als Spezialität

Kelle & Hildebrandt,

800 Arbeiter. Dresden 800 Arbeiter.
und Großluga-Niederfelditz.

Eisengiesserei

Werkstätten für Baukonstruktionen.

Preis- und Modellverzeichnisse über circa 1200 Fenster kostenlos.

Corpulenz,

Fettleibigkeit, Blutandrang, welche leicht Schlaganfälle, Herzkrankungen, Nierenleiden u. s. w. herbeiführen, werden schnell und ohne nachtheilige Folgen beseitigt durch
Dr. Brandos amerikan. Sarsaparillose. Br. 1 M. Garantiert wirksam u. unschädlich. Prompt. Versandt u. auswärts.

Königlich priv. Salomon's - Apotheke, Dresden-Altt., Neumarkt 8.

Stangen.

Fichtene Stangen u. Stängel liefert in jedem Maße, in allen Stärken u. Längen zu billigstem Preise **Max Partsch,** Leubnitz-Neudorf - Dresden, Endstation der Straßenbahn Strahlen.

Möbel-Gesuch.

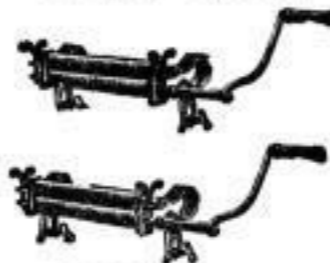
Zur Einrichtung einer kleinen Villa werden gutgeh. Möbel, für 1 od. 2 Familien passend, sowie ein Piano und 11. Nassschrank gegen Kassa sofort zu kaufen gel. Best. Offerten unter **M. Z. 22** in die Exped. d. Bl. erbeten.



Wasserdichte Zelte, Marquisen
u. s. w.

fertigen als Spezialität:
P. & J. Neumann
H. Plauenischegasse 37.
Telephon 1861.

Mit
höchsten Preisen
ausgezeichnet!



Wring-Maschinen

für den Hausgebrauch, wie auch für alle gewerblichen Zwecke, in allen Dimensionen für Hand- und Kraftbetrieb.

Langjährige Spezialität.



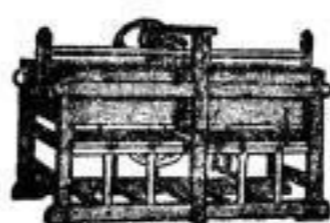
Wasch-Maschinen

von der einfachsten bis zur vollkommensten.
Reiche Auswahl, spec. auch zum Wiederverkauf.



Mangel-Maschinen

Das Beste u. Beste in größter Vollkommenheit.



Drehmangeln

mit Rette, wie auch mit Zahnstange, für Haus- u. Lohngebrauch empfiehlt zu soliden Preisen

Albert Heimstädt

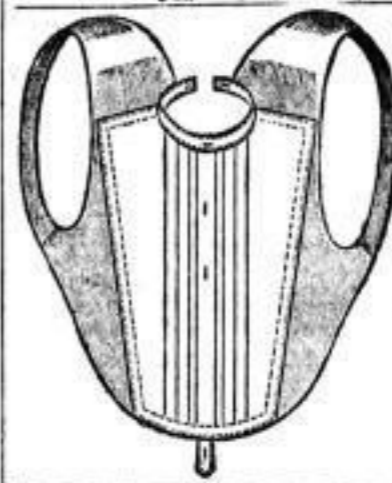
Am See,
Ecke Margarethenstr.
Fernsprecher Nr. 1715.

Reparaturen
prompt und billig.

Hilfe für Kranke!

Behandle durch Lebens-Magnetismus mit nachweisbarem Erfolge Nervenschmerzen und die entzündenden Krankheiten, als: Lähmung, Schwäche, Reizung, Epilepsie, Wicht, Rheumatismus, Hüftgelenkentzündung, Entzündungen der Augen, Krämpfe, Zahn- u. Kopf-schmerzen, Neuralgie, Drogenabus, Hefe, Frauen- u. Kinderkrankheiten. Langjährige Erfahrung. Zahlreiche Aufschreiben zur Einsicht. — Sprechzeit: Wochentags von 9 Uhr Vorm. bis 3 Uhr Nachm. Sonn- und Feiertags von 8 Uhr Vorm. bis 12 Uhr Mittags. Besuche bei Patienten auch nach auswärts. Honorar mäßig.

Emmy verw. Gustav Oehmichen, Magnetoplatin,
Dresden-Altt., Marschallstrasse 41, I.
Bitte auszusuchen!



Praktisches Korsett

mit glatter Brust
von 110 Pf. an empfiehlt

Julius Kaiser.
36 Pragerstr. 36.

Hochzeits- und Fest-Geschenke

Bronzen, Porzellan, Marmor

Albums

Schmucks in echter Goldfassung
aparte Neuheiten, in allen Preislagen

Schloss-Strasse

Friedr. Pachtmann

Königl. Sächs. Hoflieferant

Schloss-Strasse.

Anfertigung von Ehrengaben, Diplomen etc.



Fächer, Gürtel und Schüssler
Katalog gratis u. franko.

Braut-Ausstattungen,

als auch einzelne Möbelstücke empfiehlt in großer Auswahl, jeder Preislage und anerkannt solider Ausführung das Möbelmagazin v. M. d.

Tapezirer-Innung,

Gesellschaft mit beschr. Haftung,
Johannes-Allee 1, pt.
a. d. Marienstr. Telephon 727, Amt I.

Eigene Werkstätten im Hause.

Renommirteste Frisir-Salons

für Herren und Damen.

R. Schwammerkrug, K. Hoffriseur.
Altmarkt - Rathaus.

Ostseebad Arendsee i. Mecklbg.

Hotel und Pension W. Moll nebst Dependence. Häuser 1. Ranges. — Direkt an offener See und freier Strand, sowie großer trockenemünder Waldungen. Brombeeren- und Heidelbeer-Produkte. Beste Wellenschlag der Küste. Bade- und Sanatorium Krövelin. Saison-Billets. Prospekt franco.

Vor den bevorstehenden Sommerreisen empfehlen wir dringend, Hausmobilien und Wertgegenstände gegen

Einbruch und Diebstahl

bei der **Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft** zu versichern. Die Bedingungen sind liberal und frei von Härten.

Coupon-Police für Haushaltungen bis zum Werthe von
M. 10,000 Jahresprämie M. 5.—
" 20,000 do. " 10.—
" 30,000 do. " 15.—

Prospekte werden auf Wunsch kostenfrei zugesandt. Anstufung erhalten die Agenten der Gesellschaft und die General-Agentur **Alfred Michahls,** Marienstrasse 15 (Fernsprecher Amt I 681).

Seite 30 "Dresdener Nachrichten" Seite 30
Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 104

Etablissement ersten Ranges für komplette Wohnungseinrichtungen.
Gebrüder Bernhardt  **Moderne Möbel,**
Braut-Ausstattungen **Königliche Hoflieferanten.** **Stoffe, Gardinen, Teppiche**
 in jeder Preislage. **Dresden,** u. s. w.
 3 und 5 Ferdinandstraße 3 und 5. **in größter Auswahl.**

Besichtigung unserer großen und sehenswerthen Muster-Ausstellung, auch ohne Kauf bereitwilligst gestattet.

Unbedingt nur echte **Steiner'sche Reform-Betten**
 von unübertroffener Schönheit, Solidität, Sauberkeit und Preiswürdigkeit zeigt die große Ausstellung
 der **Deutschen Reform-Betten-Fabrik M. Steiner & Sohn, Kommd.-Ges.,**
Dresden, 2 Victoriastraße 2,
 Parterre und 1. Etage, Ecke Waisenhausstraße.



Steiner's Reform-Steppdecken, Rosshaar-Kopfkissen
 genießen Weltruf und sind eine Wohlthat im Sommer.

Stepp-Decken

in vorzüglicher Ausführung, nur mit garantiert weißer **Baumwollwatte, Kapock, Wollwatte** und **Daunen** gefüllt. Die Bezüge von bewährten Stoffen in **Purpur, türkische Stoffe, Baumwoll- und Woll-Satin, Atlas** und **Seiden-Levantine.**

Bei Entnahme von 4 Stück einer Gattung vier Prozent Rabatt.

Frottir-Wäsche

Enormes Lager deutscher und englischer Fabrikate in **Frottir- und Bade-Wäsche-Artikeln**, die den weitgehendsten Ansprüchen an Haltbarkeit nachkommen.

Große regelmäßige Lieferungen an **Hotels, Pensionate, Heil- und Badeanstalten** bürgen meiner Kundschaft vollste Bürgschaft für besten Einkauf.

König-Johannstr. 6. Siegfried Schlesinger, König-Johannstr. 6.

WÜRZE Deine SUPPEN mit MAGGI



Bohner-Wachs-Pasta,

auf Parquet, Linoleum und Möbel prachtvoll. Glanz erzeugend, à Dösche 1 Mark, empfiehlt

T. Louis Guthmann, Schloßstraße 14, Pragerstraße 34, Baugnerstraße 31.

Um Platz zu gewinnen
Ausverkauf

eines grossen Postens
 angefangener und fertiger Handarbeiten,
 der verschiedensten Tapissere-Artikel
 und Holzbrandvorzeichnungen verschiedenster Art,

20-50%
 unter dem regulären Preise
 bei

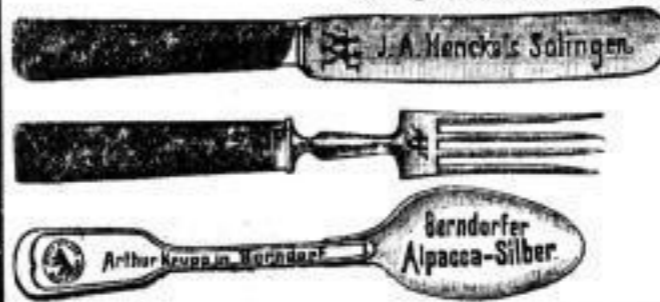
C. Hesse,
 Königl. Hoflieferant, Altmarkt.

An das geehrte Publikum.

Durch das fortwährende Steigen aller Rohmaterialien, sowie eine den jetzigen Verhältnissen berechnete Lohnverhöhung von 15-20%, sehen sich die ergebenst Unterzeichneten genötigt, eine Steigerung ihrer jetzigen Verkaufspreise eintreten zu lassen und bitten wir ein wohlwollendes Publikum, hiervon gütigst Kenntnis zu nehmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Die Korbmacher-Innung zu Dresden.

Berndorfer Alpaca-Silber-Besteck,
 in 4 Facets durchgeführt,



Stahlwaren
 von J. M. Gendels, Solingen,
 empfohlen
 für Private, Hotels, Cafés etc.

Gebrüder Göhler
 Magazin für Haus u. Heid,
 Grunaerstr., Ecke Neuegasse.

DAMEN-WÄSCHE
 BRAUT- u. BABY-AUSSTATTUNGEN in jeder Preislage
TISCHWÄSCHE JOSEPH MEYER BETWÄSCHE
 (au petit Bazar)
DRESDEN-Neumarkt 13.

Waldkurort u. Dörschbad Graal i. M.

Vorzügliche Lage inmitten der größten Waldungen Mecklenburgs, am reinfreien offenen Strande, freundliche und bequeme Wohnungen mit Kochgelegenheit. **Hotels und Pensionen.** Civile Preise. Warme Seebäder. Prospekte gratis.
Die Badeverwaltung.

Die größte Auswahl in gebräuchlichen, nur gut erhaltenen **Nähmaschinen** von Herrschaften usw. nur bei **Glöckner-Schönfeld, Dresden-N., Baugnerstraße 23.**

Seite 31 "Treiber Nachrichten" Seite 31
 Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 161

Jetzt helfen wir Nervenkranken!

Rückenmarksranke, Gicht, Rheumatismus, Neuralgien, Ischias, spinale und cerebrale Lähmungen, (Lähmungen in Folge Schlaganfalls), Muskelschwund, Schreib- und Clavierkrampf, Zuckerharnruhr, Unterleibsanschoppung, Hämorrhoiden, Leber- und Magenkrankheiten, Blasen-, Darm- und Nierenleiden, Bleichsucht, **Migräne, nervöse Kopfleiden, Schlaflosigkeit, Kropf, Appetitlosigkeit, Asthma, Fettheitigkeit, alle sexuellen Schwächezustände, Gelbsucht, sowie überhaupt alle Krankheiten,** welche ihren Grund in einer Störung der Functionen des vegetativen oder des animalischen Nervensystems und der Blutcirculation haben.

Ganz besonders auch an **Neurasthenie, d. h. allgemeinen Nervenschwäche,** jeder im unvorhergesehenen Zeit am meisten verbreiteten Krankheit, Leiden Sie in unterschätzter Anzahl bei vollständig schmerzfreier und angenehmer Behandlung bestimmt Heilung oder doch bedeutende Besserung Ihres Leidens. Die **Neurasthenie** ist vorwiegend beim männlichen Geschlecht zu beobachten. Sie entsteht theilweise durch sexuelle Ueberreizung, aber auch bei Männern, welche im Kampf ums Dasein ihrem Körper und Geist mehr zugemüht haben, als diese auf die Dauer verragen können; durch Kummer und Sorgen, Gemüthsanfechtungen, forcirte Studien, Ueberanstrengungen, durch starke Weine (Alkohole), starken Tabak, übertriebene Schwitz- und Kaltwasserkuren kann sich die **Neurasthenie** entwickeln. Bei dem grossen Symptomen-Complex der N. seien hier nur einige hauptsächlichste Erkennungszeichen derselben angeführt: Unruhe im ganzen Körper, Kopfdruck, Schlaflosigkeit, wüste Träume, Herzklopfen, Appetitlosigkeit, Schreckhaftigkeit, nach den Extremitäten ausstrahlende Rückenschmerzen, Ekel vor Speisen, Gemüthsverwirrung, welche sich bis zur Schwermuth und Neigung zum Selbstmord steigern kann, Furcht vor Agitationen und Krankheiten, übertriebene oder fehlende Schwäche- und Speichelabsonderungen, schnelles Ermüden der Arme und Beine, Schwächezustände. Sehr oft sind sonst vollständig gesunde aussehende Personen von der N. befallen und man hört sie häufig klagen, dass in Folge der guten Aussehens ihre Angehörigen an ihre Krankheit nicht glauben wollen.

Näheres ersichtlich aus der in der 14. Auflage erschienenen, reich illustrierten, hochinteressanten, und bezeichnenden Broschüre (gleichzeitige Prospekt) „Die Heilwirkungen der Elektrizität“, welche gegen Einsendung von 50 Pf. in Marken (die beim Kurantritt zurückvergrübet werden) franco versandt wird.

Jeder Kranke, welcher enttäuscht und hoffnungslos den verschiedensten Mässen und Kurmethoden den Rücken kehrt, sollte sich unbedingt diese Broschüre kommen lassen. Er wird sich dann gewiss von der Thatsache überzeugen, dass die Elektrizität, von kundiger und erfahrener Hand geleitet, gar oftmals noch da Hilfe zu bringen im Stande ist, wo sich alle anderen Kurmethoden als nutzlos erwiesen haben, dass sie aber auch bei dem oft Ueberzessenden leistet, welche von Unberufenen Pfuschern durch eine unverantwortliche und verkehrte Behandlung ungeheurt, vielleicht gar verschlimmert entstanden worden sind. Die Behandlungen, zum Theil nach eigener Methode, sind bei grösster Wirksamkeit nicht nur völlig schmerzlos, sondern sogar sehr angenehm, und das grösstenheils selbst konstruirte Instrumentarium der Anstalt steht zur Verfügung in Deutschland einzig da. Für Damen weibliche Bedienung. Um Irrthümern zu vermeiden, machen wir hiermit noch ganz besonders darauf aufmerksam, dass unsere Heilmethode, die Elektrotherapie, nichts mit dem sogenannten Heil- oder Lebensmagnetismus gemein hat.

**I. Dresdner electro-therapeutische Anstalt
G. Leibschers Nachfolg. (Gegründet 1881)
DRESDEN-N., grosse Klosterstrasse 2,
Geöffnet 9-7 Uhr. Dienstags nur 9-3 Uhr.
Sonntags 9-10 Uhr.**

Für Automobile

Für Equipagen



Es giebt wohl billigere Reifen, aber auf der ganzen Welt keinen besseren Reifen als den

Continental Pneumatic

Für Fahrräder

CONTINENTAL CAOUTCHOUC & GUTTAPERCHA CO., HANNOVER.

Moritz Hille's neueste Original-Motoren

Fernsprecher Amt I, No. 1528.



Telegr.-Adr.: Motoren-Hille, Dresden. Preislisten gratis.

Grossartige Verbesserungen und Neuerungen an **Gas-, Benzin-, Petroleum-, Roh-Naphta-, Acetylen- und Generator-Gas-Motoren.** Locomobilen, Motorräder und Motorwagen jeder Art für sportliche und gewerbliche Zwecke.

→ Motore werden auch ohne Fahrzeuge abgegeben. → Vielfach prämiirt. Inhaber der Königl. Sächs. und Bayer. Staatsmedaille für hervorragende Leistungen im Gasmotorenbau. **Tüchtige Vertreter gesucht.**

Moritz Hille, Motorenfabrik, DRESDEN-LÖBTAU.

Bitte mich nicht mit einer ähnlich lautenden Firma, der ich nicht mehr angehöre, zu verwechseln.

Meine Motore tragen alle die eingetragene Schutzmarke „Hille“.



sind die bekanntesten und weit benutzten, weil als leistungsfähig und lohnend erprobt.

Lieferbar in Größen 3, 5, 8 bis 100 kg Inhalt, Sand- u. Raschlembetrieb.

Neueste Konstruktionen: Patent-Schnellröster mit Exhaustor, dunnstfrei rotierend u. dunnstfrei fühlend.

Lothheilige Patent-Schnellröster für Handbetrieb.

Über 42.000 Stück geliefert!

Patent-Gas-Kaffeebrenner für 1/8, 1/4, 1/2, 1 bis 40 kg. Leistungsfähige Mühlen für Kaffee, Gewürze, Drogen etc. **Emmericher Maschinenfabrik und Eisengießerei Emmerich, Rhein.**

Katholisches Vereinshaus Trier, A.-G., Trier, Jacobstraße 29.

Lieferanten vieler Offizier- und Civil-Casinos empfiehlt seine

Saar- und Moselweine,

kleinen Tischweine bis zu den

edelsten Crescenzen der ersten Reinguts-Beizeher. n

Garantie für Naturreinhalt. Preisliste steht portofrei zu Diensten.

Telegraphische Adressen: **Vereinshaus Trier, Trier.**

R. WOLF

Magdeburg-Buckau.

Bestehende Locomobilfabrik Deutschlands.

Locomobilen

mit ausziehb. Röhrenkessel, von 4 bis 200 Pferdekraft, sparsamste Betriebsmaschinen für Industrie und Landwirtschaft. Dampfmaschinen, ausziehbare Röhrenkessel, Centrifugalpumpen, Dreschmaschinen.

Bedeutender Export nach allen Welttheilen.

WENN SIE NICHT DEN NAMEN

Lea & Perrins

AUF DEM UMSCHLAG, DER ETIQUETTE UND FLASCHE IHRER SAUCE VORFINDEN, SO IST DIES EIN BEWEIS DASS MAN IHNEN EINEN GERINGEREN ERSATZARTIKEL VERFOLGT HAT, **LEA & PERRINS' ALLEIN IST ACHT.**

VERLANGE UND BESTEH DARAUF MIT **LEA & PERRINS'** BEDEUT ZU WERDEN. SIE IST NACH DEM ORIGINAL-RECEPT HERGESTELLT. VERMEIDE ALLE ANDEREN GEGENNANNTEN WORCESTERSHIRE SAUCEN.

SIE HAT WEGEN IHRER VORZÜGE EINEN WELTWEITEN RUF UND IST DIE BESTBEKANNTE SAUCE FÜR FISCH, FLEISCH, BRÜHEN, WILD UND SUPPEN.

SIE IST ALLEN ANDEREN SAUCEN WEIT ÜBERLEGEN.

Ursprüngliche und ächte WORCESTERSHIRE Sauce

Im Engrosverkauf bei Lea & Perrins, Worcester. Brown & Blackwell, Ltd., London; und bei Export-Materialwarenhändlern im Allgemeinen.

Die Strohhutfabrik von H. Hensel

Hoflieferant Zinzendorfstr. 51.

bietet die grösste Auswahl jeder Art

Herren- & Knaben-Hüte

Umarbeiten getragener Hüte.

R. HENSER

Natürliches Mineralwasser Doppelkohlenwasserstoff-Füllung.

Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago: Rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure, Mineralsalzen.

Niederlage bei: **Robert Weber, Weinhandlung, Großenhainerstrasse 33.**

OOOO Oberhof i. Thür. OOOO

Luft- und Nach-Kurort, 810 m Seehöhe.

Hotel „Kurhaus“

Grösstes Haus I. Ranges.

Prospecte u. Besuchs-Tarife gratis u. franco durch den Besitzer **C. Faulmann.**

Bad Sangerberg

(773 m) bei Marienbad.

Drei altbew. Eisen- und Glaubersalzwasser zu Trink- und Bädern. Eisenmoorbäder von eig. grossen Moorlagern, ganz bei angebrachten Leben. Seit 1870 **Wasserheilanstalt**, geordnete Kaltwasserbehandlung und Heilverfahren nach Prof. Winterhilt und Parver Rheid; Dampf- und alle mediz. Bäder, Massage, Elektrotherapie, **Höhenluftkurort** (Sommerfrische), Große Parkanlagen, eigener Hochwald, eigene Jagd und Fischerei. Eleganter einger. **Kurhaus** mitten im Hochwald mit guter Restauration; billige Preise (Rest. 1. u. v. Wasserreich). Post- und Telegraphenamt, Apotheke, auch Wohnungen in der **Stadt Sangerberg**, auf Bestellung Fahrgelände zum Bahnhote: **Marienbad** (auch f. f. Postfahrt) oder **Weischen** der **Carlsbad-Marienbad-Linie** der f. l. S. L. B.

Saison: **Mal-September.** Ausführl. Prospe., sowie jede gewünschte Auskunft bereitwillig! Verztlicher Leiter: **MUDr. August Hammer.** Besitzer: **Sangerberger Badegesellschaft.**

Stiseebad Mendsee i. Mecklbg.

unmitten herrl. Waldungen mit vorzügl. Sogartenanlagen u. die an offener See, mit breit, steinfreiem Strande, Stärkter Wellenschlag, Ständ. Badeort. Moderne Hotels, Villen u. Logishäuser. Lobende Auszüge, Canotier- und Laminabverbdg. v. Kitzbühel. Saisonbill. bis Ostwelln. — Prosp. gratis in Dresden bei **E. Strack Nachfolger, Pragerstr. u. d. d. Badeverwaltung.**

Frau Helene Sommer, Gegr. Reitbahnstrasse 2, II. 1880.

Lehrerin für theor. u. prakt. Damenschneideri, Erfinderin ihrer im Buchhandel erschienenen trefflicheren Schnittzeichnen-Methode, welche nie veraltet. Unterricht gewissenhaft, anregend u. sehr leicht fasslich, in Vor- u. Nachmittags-Abtheilungen. Für Ansoderige Pension. Schnitt nach Maß a 1 ZR.

Von wetterfesten Terrakotten, Gartenfiguren, Vasen u. s. w.

senden Preislisten und Abbildungen unentgeltlich

Ernst March Söhne, Charlottenburg A, Sophienstrasse 1.

Nordsee-Bad Cuxhaven.

Keine Kurtaxe, Billige Bäder. Keine Seeluft. Kräft. Wellenschlag. Saison: Juni bis Oktober. Schöne, praktische Bade-Anstalten am Strande für Damen und Herren. Auch warme See- und Heilbäder. Tägliche Eisenbahn- und Schiffverbindungen. Auskunft und Prospekte gratis durch die **Bade-Kommission** und **Hansenstein & Vogler, A.-G.**

Seite 32 „Dresdener Nachrichten“ Seite 32 Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

Streng reell!

Suche für meine Freundin, eine sehr hübsch. erg. Dame, 28 J. alt, lahne Ausst. aber ohne Bemögen, jedoch aus a. Fam., einen reichlich. freib. Lebensgefährten mit möglichen Vermögensgütern, wie auch die Dame alle guten Eigenschaften einer tücht. Hausfrau in sich vereinigt. Beste Off. u. Z. O. 206 l. d. Exp. d. Bl.

Merkmale
Centrifugen-Eisbutter
 findet in Bücheln netto 8 Pf. für 8 Mt. 20 Pf., **Grasbutter** netto 8 Pf. für 7 Mt. 50 Pf. frei ins Haus gegen Nachn. 1 C. Blath, Güter-Kaufmann.

Ein schwarzer Eid
 mit weißen Bücheln bill. zu verf. Wienerstr. 28 beim Hausmann.

Geldschranke,

Raffetten **Kobirpressen**, **Waffen**, große Auswahl, sehr billig zu verkaufen. **Wettinerstr. 29 bei Göpfer.**

1 **Spd.** dauerhafte **Wohrstütze** 1 m. gebreht. Früher 24 Mt., 1 fast **neues** alt. **Wäschewagen** 55 Mt., 1 **Wusch-Kasten** - **Herrenschreibtisch** 38 Mt., 1 großer **3 Meter langer Teppich** (wie neu) 15 Mt., 1 **doppelt. Elsschrank** 30 Mt., 1 **Speisebuff.** maß. Größe 55 Mt., 1 **eleg. Pleierstiege** m. Stuhl 15 Mt., 1 **alt. Bettsofa** m. **Auffahrs** **Stuhl** gemalt, 25 Mt., 1 **feines** **Wusch-Bettsofa** mit **Auffahrs** 55 Mt., 1 **Bettstelle** m. **Federmatratze** 18 Mt., 1 **Schlaf-Sofa** 25 Mt., 2 **gute** **tothbr.** **Wäschant.** 28 Mt. zu verkaufen.

Freibergerstr. 37, 1.

Leichter eleganter
Sandauer,
 sowie 4-Roller und 3-Roller
Wastwagen
 sehr billig zu verkaufen
Laubegast, Hauptstr. 49.

Zur Salat-Saison
 extra feinstes **Nizza-**

Olivenöl

direkt importirt, neue Ernte,
 Flasche 70, 130 und 250 Pf.

Dr. Struve-Essig,

Flasche 30 und 50 Pf.
 lose per Liter 15 und 40 Pf.,
 bei größeren Mengen billiger.

Frischer Citronen-Saft

pro Flasche 1, 2 u. 3
Salomonis-Apotheke,
 Dresden-N., Neumarkt 8.

Harmoniums, Cottage - Orgeln

von **Erben, Schiedmayer, Kern, Waison & Samlin, Gofberg, Wannberg, Lindholm** etc.

in grösster Auswahl am hiesigen Platze

zu Kauf u. Miete. **Ratenzahlungen** gestattet.

Gebrauchte Harmoniums stets vorräthig.

Billigste Preise.

Piano-Haus

Stolzenberg,

Johann-Georgen-Allee 13.

Gelegenheitskäufe immer vorhanden. Katalog gratis

Einheirathung!

Gebild. Witwe, Besitzerin ein. Katteg. Wein-Exportgeschäft, 40er J., gut dasteh., wünscht sich mit vermög. Mannmann zu verheirathen durch **Carl Haufe,** Johannesstr. 11, 2.

Reelle Heirath!

2 Dr. med., prakt. Aerzte, 30er Jahre, Blüthenzeit, und 1 **prakt. Thierarzt** mit gr. **Rundsch.** hohen **Eink.** wünschen **Heirath** mit **ausst. Damen** durch **Carl Haufe,** Johannesstr. 11, 2.

Hande
 werden **bestänlich** am **schönsten** **gehoben** und **ausgeputzt.** **S. Schutte,** Geroldstr. 11. Auf **briefl. Bestell.** komme in's Haus.

Freibergerplatz
 Eckhaus
 Freibergerstrasse



Freibergerplatz
 Eckhaus
 Freibergerstrasse

Von Montag den 18. Juni ab:

Grosser Räumungs-Verkauf

wegen vorgerückter Saison zu staunend billigen Preisen.

Besonders geeignete Artikel für

Reise, Bad, Gebirge, Sommerfrische!

- | | | | |
|------------------------------|-------------------------|----------------------------|---|
| Sommer-Paletots | Touristen-Joppen | Touristen-Hemden | Sport- u. Reise-Artikel:
Rucksäcke
Fussbälle
Lawn Tennis-Schläger
Reise-Taschen
Reise-Koffer
Lederwaren. |
| Sommer-Mäntel | Sommer-Jackets | Bunte Oberhemden | |
| Wasserdichte Havlocks | Sommer-Hosen | Bunte Kragen | |
| Sommer-Anzüge | Knaben-Anzüge | Cravatten. | |
| Reise-Anzüge | Knaben-Blousen | Sommer-Mützen | Verkauft
nach auswärts gegen
Nachnahme. |
| Touristen-Anzüge | Wash-Anzüge | Helle Hüte | |
| Lawn Tennis-Anzüge | Knaben-Paletots | Stroh-Hüte | |
| Radfahrer-Anzüge. | Knaben-Hosen. | Stöcke und Schirme. | |

Garantie für moderne und fehlerfreie Waare. Umtausch jeder Zeit gestattet.

Anfertigung nach **Maass** innerhalb 10 Stunden.

Kaufhaus zur Glocke,

Dresdens

grösstes und vornehmstes Etablissement für Herren- und Knaben-Kleidung.

Preise Preise

billiger=

Damen-Jackets, Kragen, Capes, Regenmäntel, Staubmäntel.

Besonderer Gelegenheitskauf: Ein grosser Posten **Kinder-Jackets und Kinder-Mäntel.**

Die Preise sind bedeutend ermässigt und sind auf jedem Etiquette der frühere sowie der jetzt reduzierte Preis deutlich ersichtlich.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20. Freiberger Platz 18-20.

Gesichtspickel,
 Blüthen-Röthe, Ausschlag werden schnell und gründlich beseitigt durch **Dr. Brandes** **verfeinertes Sassaaparill.** Flasche 1.20 M. Garantie unerschütterlich wirksam. **Ueberschick** u. **Bestand** für **Sachien** **Kol. Dr. Salomonis-Apotheke** Dresden-N., Neumarkt 8.



Reell!

Geb. Jd., 28 J., mit hübscher Ausst., wirtschaftl., selb. thätig im elterl. Geschäft thätig, wünscht die Bekanntschaft eines Herrn in sicherer Lebensstellung (Berufsweg nicht ausgeschlossen) beabs. **Verheirathung.** Dh. unter **D. 30020** erbeten in die Exped. d. Bl.

Schneldigen Schnurrbart!

Kostenlos
 solle mit, wie man einen solchen **schnell** und **sicher** erlangt.
 ! **Garantirt** **unschädlich!**
O. Mehlhorn
 Brunnstr. 1. 8.

Gebrauchte Cognac- oder Weinfässer,

Inhalt bis 500 Liter, in gutem Zustande, billig zu kaufen gesucht. **Geil. Th.** mit genauer **Anhalts-** und **Preisangabe** unter **T. 6471** in die Exped. d. Bl.



Wanzen, Schwaben



Russen **verfügt** **gründlich** **E. Mele,** **Sammelkäufe,**

Circusstr. 20, I.

Begen **Nachtaufgabe** **sehen** **auf** **Rittergut** **Stein** **strassen** **b. Pirna** **zum** **Verkauf**
 1 **3jähr.** **Fohlen** **leichten** **Schlages,**
 1 **2jähr.** **Fohlen** **schweren** **Schlages,**
 1 **ält.** **Reitpferd** **seher** **im** **Zug.**

PATENTE **etc.**
 bekannt, gewissenhaft durch **Patent-Anwalt Reichelt** **Dresden-N. Hauptstr. 4.**

1000 Fahrräder

erstklass. **deutsches** **Fabrikat,** **solten,** **um** **das** **Lager** **vollständig** **zu** **räumen,** **zu** **äußerst** **reduzierten** **Preisen** **nur** **an** **Kassa-Käufen** **im** **Ganzen** **oder** **größer** **Partien** **abgetreten** **werden.** **Bestellanten** **wollen** **ihre** **Abz.** **mit** **S. 6599** **in** **der** **Exped.** **d. Bl.** **niederlegen**

Seite 35 „Dresdener Nachrichten“ Seite 35
 Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 164

In Folge eingetretener geschäftlicher Verhältnisse sehe ich mich genöthigt, einen großen

Räumungs-Verkauf

meines Waarenlagers vorzunehmen. Die Preise sind derart herabgesetzt, daß diese Waaren

noch billiger als in irgend welchem **Ausverkauf**

sich stellen. Der Räumungs-Verkauf beginnt **Montag den 18. Juni** und umfaßt besonders:

Wasch-Kleiderstoffe, Wollene Kleiderstoffe, Knaben-Wasch-Anzüge, Mädchen- u. Kinder-Kleider, Kostüme, Waschblousen, Schirme, Handschuhe, Trikotagen, Strümpfe, Kravatten, Teppiche, Gardinen, Tischdecken, Portièren, Leinen- u. Baumwoll-Waaren, Bunte u. weisse Bezüge, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Schürzen u. A. M.

Auf Artikel, welche für die Folge nicht mehr weitergeführt werden, gewähre ich

Extra noch 25% Rabatt!!!

Jeder Einkauf wird bei den fabelhaft billigen Preisen unbedingt lohnend und vortheilhaft sein.

Kleiderstoffe, Hüte, Schirme, Tuch und Buckskin, Kinder- u. Damen-Garderobe.

Die Räumungs-Verkaufstage für die anderen Waarengattungen werden z. Bt. bekannt gegeben werden.

H. M. Schnädelbach

Marienstraße Nr. 3, 5, 7, parterre, 1. und 2. Etage.

Offene Stellen.

Modes.

Zum Antritt v. 1. Juli suche eine tüchtige Directrice und erste Arbeiterin, welche hauptsächlich Mittel-gut...

Wirthschafterin

durchaus erfahren u. im Kochen verfertigt per 1. Juli nach auswärts gesucht. Offert mit Photogr., Zeugnis u. Gehalts-Anspr. mit V. 6010 Exped. d. Bl. erbet.

Bertrreter gesucht

für Dresden u. Umg. in Drechsler-waaren u. gefälligen Artikeln (Kassensatteln). Gute Provision, zeitungsabhängige Fabrik. Offerten erbeten unter H. 126 Hauptpostamt Dresden.

Gebild. Fräulein

aus achtbarer Familie wird für ein feines Wein-Restaurant für baldigt als Büffet-Mamsell gesucht.

125 M. per Mon.

u. Prov. in Hamburg. Haus sucht an allen Ort. resp. Herren für den Rest d. Zigaretten anständl. Witthe, Beh. um. Off. mit P. 3202 an G. P. Danke & Co., Hamburg.

Hausburschen

von 16-18 Jahren, mit Bierapparat vertraut, sucht 1. Juli C. Otto, Bahnhofsvorh. in Leisnig.

Wirthschafterin,

einfaches, bescheidenes Mädchen, wird zum 1. Juli gesucht. Geh. 80-100 Thaler.

Rittergut Trünzig,

Suche zum 1. Juli einen Unterschweizer,

Militär-Central-

Verkaufsstellen wird für Dresden ein geeigneter Herr gegen hohe Provision ge-sucht.

Schreibmaschinen-

Schreiberin (Mosi), die verfertigt stenograph. u. orthogr. richtig schreiben kann, zum 1. Juli für das Kontor ein. größerer Maschinenfabrik Dresdens gesucht.

Fischerlehrling

findet unter sehr günst. Beding. ein gutes Unterkommen. Off. u. Z. E. 257 Exp. d. Bl. melden.

Zu sofortigem Antritt wird für die heilige Kinderbewahranstalt eine

Kinder-gärtnerin

oder eine sonst zur Leitung einer solchen Anstalt befähigte Dame gesucht. Die Stelle ist durch Erkrankung der bisherigen Inhaberin frei geworden. Angeb. mit Beugnissen und Gehaltsanp. erbeten an Diak. Kietzsch, Falkenstein i. Vogtl.

Verkäuferin

für ein Zellulose- u. Kolonial-waaren-Geschäft e. mittl. Stadt Sachsens gesucht bei gut. Gehalt, Kost u. Wohnung im Hause. Off. mit nah. Angaben üb. biol. Thätigkeit sind zu richten unter F. 30350 Exped. d. Bl.

Verkäuferin

in einem lebhaften Fajamenten- u. Tapissier-Geschäft in Schan-dau finden Kost u. Wohnung im Hause. Selbstgeschriebene An-gebote mit Angabe des Alters u. sonstiger Verhältnisse gelangen unter O. E. 600 postlagernd Schandau an Suchenden. n

Dauernde Stellung

findet sofort ein energischer, be-fähigter Herr im Augenblick einer großen deutschen Versiche-rungs-Gesellschaft als

Ober-Inspektor

gegen festes Einkommen von 1800 M. p. a., Provision, Spesen, sowie Antheil an der Anstalts-Provision. Off. zu senden unter S. 291 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Leise-Inspektor

gegen Gehalt, Spesen und Pro-vision ist zu engagiren gesucht. Off. unter D. B. 6408 an Rudolf Mosse, Dresden.

Für eine Villa wird ein

verheir. Gärtner, möglichst ohne Kinder, als Haus-mann sofort gesucht. Off. mit u. S. O. 151 Exp. d. Bl.

Zum 1. Juli

suche ich ein feines, edung. Stubenmädchen,

welches gut nähen u. die feine Wäsche verfertigen kann, gegen hohen Lohn. Abschrift der Zeugnisse und Photographie sind einzuwenden an

Schloß Kunnersdorf, D. 2. bei Görlitz. Frau von Stockhausen geb. v. Clavé - Bouhaben.

Hausmann.

Gesucht für eine Villa per 1. Oktober ein kinderloses Ehepaar als

junger Mann

mit schöner Handschrift, sowie mit höherer Schulbildung u. im Ge-biete des Ein- u. Zwei-Zeugnisses ge-sucht. Gehalt 150 M. pro Monat. Selbstgeschriebene Offerten, welche einen Lebenslauf enthalten müssen, sind in der Exp. d. Bl. unter A. Q. 291 niederzulegen.

Oberschweizer

zu 40, 60 u. 75 Rüb. für 1. Juli gesucht, desgl. 10 verheirath. Oberschweizer zu jedem beliebigen Bichstand für sofort u. 1. Juli gesucht, Kontrakte hier. 6 Schweizer auf Frei-stellen, bei 40-50 M. Lohn sofort gesucht durch Klässig in Proßburg i. S., Weitzner Hof, Post- u. Bahnstation Proßburg. Empfehlige familiäre Schweizer-artikel zu den billigsten Preisen und fende alles Gewünschte sofort per Post zu.

Filvos Schweizerbar.

nur Nambischeff, S. 2, sucht sofort und 1. Juli 60 tüchtige Stallknechte, Lohn 40-50 M.; 20 Lehr-burschen d. hohem Lohn; 10 ein Bover gesucht auf große Freistelle bei Dresden. Da-selbst größter Bestand sämtlicher Schweizerartifel. Rein Bureau besteht 22 Jahre. Ind. Kleinpaul.

Gesucht

4 Wirthschafterinnen, 2 Köchinnen, 1 Stuben-mädchen für Rittergut und Privat, 1 Verwalter bei Dresden, 2 Schirmer, 20 Burschen i. Kostler, Schweizeri u. Landwirthsch. Näheres Filve, Dresden, Nr. Arbnngasse 3.

Verkäuferin

suchen Rudolf Seelig & Co. 30 Braegerstr. 30.

Ein leichter Unterschweizer

sofort od. 1. Juli gesucht in leichte Stelle. Off. M. M. 100 postlag. Neuenammerdorf b. Lobau.

Büchliches nettes Mädchen,

nicht unter 16 Jahre alt, als Wirthschafterin gesucht. Erwas Kochkenntnis erwünscht. Alle häuslichen Ar-beiten sind mit zu übernehmen. Auf kleinen hübschen gut bürger-lichen Landh. (Villa) nahe von Dresden. Off. mit Photo-graphie u. Lohnanspruch etc. in die Expedition dieses Blattes unter Z. 6013.

Für Expedition und Lager

einer Anzahl der Nahrungsmit-tel-branche wird ein nicht zu junger kaufmännisch u. praktisch gebild. unversieh.

energischer Mann

gesucht, der auch befähigt ist, den Chef in der Beaufsichtigung des Betriebes zu unterstützen. Bewerber aus Adel, Bisquit, Honigbäckerei u. Branche bevorzugt. Off. u. S. O. 151 Exp. d. Bl.

Per sofort

suchen wir einen fleissigen Herrn zum Besuch von Privatleuten gegen 100 M. p. Mon. Prov. u. Wohnung. Off. u. S. O. 290 Hansenstein & Vogler (A.-G.), Dresden.

Mühlenbäckerei

sucht zum Betrieb ihres reinen Roggenbrottes für Dresden und Vororte tücht.

Brothändler

oder auch Großhändler zum Klein-vertrieb. Gehalt. Off. unter F. G. 013 „Invalidentand“ Dresden erbeten.

Verkäuferin

wird für das größte Manufaktur-waaren-Geschäft einer kleineren Stadt Sachsens zum 1. August ge-sucht. Stellung dauernd und angenehm. Familienanschluss. Angebote unter J. P. 590 „Invalidentand“ Dresden.

Oberschweizer

zu 40, 60 u. 75 Rüb. für 1. Juli gesucht, desgl. 10 verheirath. Oberschweizer zu jedem beliebigen Bichstand für sofort u. 1. Juli gesucht, Kontrakte hier. 6 Schweizer auf Frei-stellen, bei 40-50 M. Lohn sofort gesucht durch Klässig in Proßburg i. S., Weitzner Hof, Post- u. Bahnstation Proßburg. Empfehlige familiäre Schweizer-artikel zu den billigsten Preisen und fende alles Gewünschte sofort per Post zu.

Hohes Nebeneinkommen

gewähre jeder Dame, jedem Herrn zur Vermittelung von Garten-anlagen, künstl. Springbrunnen, Wasserfällen, Felspartien, Ruinen mit und ohne Aussichtsthum, Wintergärten für Parks und Hotels, Lauben, Pavillons, Gartenhäuschen, Rindern u. f. w. aus echtem Zinkblech. - Ferner gegen hohe Provision Vertreter u. Ver-lebde gesucht für geschl. geschützte Wandplatten für Nebengebäuden, Hotels u. Restaurations-Buifets, Rüsting, Badzimmer u. f. w. Strengste Discretion. - Gehalt. Off. unter Offizie U. 6560 in die Exped. d. Bl.

Eiseleur,

durchaus tüchtig, für feigliche Arbeiten gef. Dauernde Stellung. C. A. Beumers, Düsseldorf.

Wagen-Packer gesucht

Rosenstraße 55.

Fabrik-Leiter

für eine große Nahrungsmittel-Fabrik gesucht. Derliche muß neben Erfahrung in der Dispo-sition und Leitung eines großen Arbeits-Betriebes auch gutes Besonderevermögen besitzen u. im Konfektionswesen durchaus er-fahren sein. Manichl. energische, intelligente Herren (Christi), die in größeren kaufmänn. Betrieben, in Kolonialw. od. ähnl. Branche thätig gewesen sind und sich für obigen Posten geeignet glauben, belieg u. nicht über 35 Jahre alt sind, wollen Offerten mit Lebens-lauf, Zeugnisabschr., Gehalts-anp. u. event. Photographie unter Z. 6014 Exp. d. Bl. einreichen.

Suche per sofort

früchtens 1. Juli d. 3. ein einfach., gebild. Fräulein,

nicht unter 18 J. als Stütze. Selbstige hätte besonders auch in meinem Geschäft (Zuckerbäckerei u. Backwaren) mit thätig zu sein. Gute Behandlung u. Familien-anwachs zugesichert. Off. mit Photogr. u. Angabe der Gehaltsanp. u. Z. 300 post-lagernd Bischofsstraße 1. Z.

Jg. 2. Expedient

für 1. Juli gesucht. Nur ge-wissenhafte Bewerber mit guter Handschrift wollen sich mit An-gabe der Gehaltsanp. unter Fr. J. Lagernd Postamt 19 in Dresden-Strießen melden.

Küchenmädchen

per 1. Juli gesucht im Etablissement „Deutscher Kaiser“, Dresdens Fischen, Leuzgasse 92.

Lehrling

unter günstigen Bedingungen. Richard Hecker, Dresden, Annenstraße 36.

Stellen-Gesuche.

Junger Mensch, 16 J., sucht Stelle als Haus- od. herrsch. Diener. Offerten an H. Pavi in Königsbrück.

Büffet-Fräulein,

welches sich gleichzeitig im Kochen ausbilden kann. Off. u. W. E. postlag. Köstchenbroda.

Hausbursche,

mit Bierapparat und im Reifenen verwendet, sucht bei behaglichen Anp. für 1. Juli Stellung. Werthe Offert. unter C. S. 88 postl. Vohla (Ver. Png.) erbeten. 20. 18. u. 17-jähr. Mäd. i. Stlg. 2. in Preis. Welche d. Var. Ramen. Streng solider, zuverlässiger Mann

in Mühle oder Getreide-Geschäft.

Off. unt. G. 6550 befördert die Exped. d. Bl.

2 gute nüchterne Kutscher

m. a. Beugn. i. desgl. i. Schw. Fuhrw., auch i. Ritterg., Knechte, Arbeiterfamill. Burschen empfiehl. H. Jahreis, Jägerstr. 43.

Porzellanmaler

sucht in einer ruh. Anstalt Stellung. Werthe Off. u. Z. A. 253 in die Exped. dieses Blattes. Ein ig. anständ. Mädchen sucht Stellung in tra. e. Geschäft in Dresden als Verkäuferin. Näh. im Bureau „Caronia“, Baberstraße 12, Bittau.

Stallmeister- oder Bereiterstelle-Gesuch.

Ein jung., erfahrener Bereiter, der seit 22 Jahren in diesem Fache thätig ist und größere Ställe selbstständig geleitet, sowie das Fahren und Einleiten junger Pferde sorgfältig erlernt und ausgeübt hat, sucht, geführt auf Vermittelung d. U. C. P. 366 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Töbels.

Mechaniker,

auf Nähmaschinen-Reparatur geübt und in allen vorkom-menden Arbeiten bewandert, sucht Stellung. Gehalt. Off. unter U. W. 713 an Han-senstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Gebild. Fräulein

in gelegten Jahren sucht Vertrauensstellung oder lehrende Stelle zu über-nehmen, gleich welcher Branche. Selbst. in Konfektionsw. 2. u. S. B. 100 postl. Grottenhain.

Grütelente,

Schneider, Nähenmädchen, Frauen und Burschen zur Feldarbeit empfiehlt Hahn, Marschallstraße 55.

Tücht. Kaufmann

33 J. alt, verheir., ehemals Einp.-Agent, vertritt, Buchh. u. Korre-spondent, durchaus zuverlässig i. selbstständ. Vollen, sucht per 1. Oktober od. früher dauerndes Engagement für Vertrauensstell-ung. Kautions kann gestellt wer-den. Off. u. Z. R. 269 Exp. d. Bl.

Oekonomie-Wirthschafterinnen

suchen Stelle 1. August durch Fr. Wölffels Nachbl., Wahrenhansstr. 20.

Pensionirter Zahlmeister-Aspirant,

28 Jahre alt, verh., repräsentable Erziehung, Kletter und tüchtiger Arbeiter, sucht unter bescheidenen Anp. Bureau, Comptoir, Lager od. Reisekosten. Off. Anp. u. A. N. 288 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Buchhalter,

Lageristen, Kassier, Kassen-boten, Hausdiener, Portiers, Kutscher, Reitknecht etc. i. Geschäft u. Dienstverf. aller Art d. d. 1. Deutsche Allg. Vermittl. u. Detectiv-Bur., Rebergasse 22.

Schweizer,

verheirathet u. ledig, suchen durch mich zum 1. Juli Stellung. Fritz Schwab, Verwalter des Verbandes der Schweizer Zennen, Dresden-A., Büchhofgasse 2. 1. Unterschweizer finden zu jeder Zeit Stellung.

Herrschäfts-Gärtner,

27 J. alt, ged. Militär, in jeder Richtung selbstständig wie selbst-thätig in Topfplanzen, Gemüse- u. Blumenzucht, Vermehrung, Fortw. u. Bnderei, wie auch im dekorativen Fach bewandert, sucht Stellung zum 1. Juli oder auch später auf Gut oder Villa, wo event. Verheirathung gestattet. Gefällige Offerten unter A. K. Postamtstraße 49, Grünwaaren-geschäft, erbeten.

Reiseposten

od. dergleichen gesucht für nur leitungsabhängige Brauerei, Mühle, Mühlenfabrik, Garten u. Bade etc. 35 J. verheir., selbst. gew. Gehalt, Kolonialw. u. Zellulose-händler, recht bald. Offerten bis 20 Juni a. c. unter L. 6588 in die Expedition dieses Blattes.

Geldverkehr.

4 1/2 %ige Hypothek von 4000 Mk. in 2 Jahren zahlbar, ist unter Veräußerung von Tannum zu verkaufen. Offerten unter „Cession“ an die Ann.-Exp. S. Müller, Köstchenbroda erb.

26,500 Mk.

gegen hypothetische Eintragung in sehr guten Zinsen zu leihen. Offert. unter W. B. 231 in die Exped. d. Bl. erbeten.

2000 Mark

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

2000 Mark

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

Suche

5-6000 Mk. a. 5% zur 3. Stelle hinter 77,000 M. am mein dem. Anstalts in Cottb., ca. 4000 Mark Gehalt, tablo

1000 M. Dammum,

gebe auch noch 2 Grund-stücksberechtig. Weib Off. u. D. I. 6623 an Rudolf Mosse, Dresden.

Still. Theilhaber

oder Kapitalist mit 5-8000 M. successiver Ein-lage für Engros-Geschäft mit eigenen Grundstücken gesucht. Hoher Verdienst bei sehr guter Kundenschaft kann nachgewiesen werden. Int. verb. Gehalt. Off. mit J. E. 580 „Invaliden-dant“ Dresden.

1500 Mark

gegen 12% M. Dammum u. 6% Zinsen auf 3 Mon. von einem tücht. Geschäftsmann, langjährig am Plage, gesucht. Off. u. Z. V. 273 Exp. d. Bl. erbeten.

Personalkredit

von 1000 Mark aufwärts bis zum höchsten Betrage discret und constant. Antrage sind zu richten unter „Nähliche Zinsen“ an die Ann.-Exp. M. Duke's Nachbl., Wien 1. Poststelle 6 zur Weiterbeförderung.

2000 Mk.

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

1200 Mark

gegen hypothetische Eintragung in sehr guten Zinsen zu leihen. Offert. unter W. B. 231 in die Exped. d. Bl. erbeten.

26,500 Mk.

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

2000 Mark

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

26,500 Mk.

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

2000 Mark

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

26,500 Mk.

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

2000 Mark

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

26,500 Mk.

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

2000 Mark

gegen Verpfändung einer Hypoth. Sicherheit v. 12,700 M., suche ich bei guten Zinsen

Unser alljährlich stattfindender

Saison-Ausverkauf

beginnt **Montag den 18. Juni.**

Diejenigen Waaren, welche zu **Ausverkaufs-, d. h. erheblich reducirten Preisen** verkauft werden sollen, sind in jeder Abtheilung unseres Hauses gesondert ausgelegt.

Verkauf zu zurückgesetzten Preisen nur gegen Baarzahlung.

Seidenstoffe.

Foulards, nur gute Qualitäten, die bis Mark 5.— p. Mtr. gekostet haben Mtr. Mark 1.50 u. 1.—.
Wachseide, solide Qualitäten Mtr. Mark 1.50.
Taffetas und Damas, eine grosse Serie für Blousen und Kleider, die bis Mark 5.— p. Mtr. gekostet haben Mtr. Mark 2.50.

Wachstoffe.

Serie I Mtr. Mark 0.50.
Serie II Mtr. Mark 0.75.
Serie III Mtr. Mark 1.—.

Wollstoffe.

Crêpes, reine Wolle, 120 Ctm. breit Mtr. Mark 1.50.
Covercoats, doppeltbreit Mtr. Mark 2.—.

Costumes.

Washkleider Mark 15.—.
Jaquette und Bollero-Costumes in Alpaca, Covercoat und Honespuns Mark 45.— und 35.—.
Organdy-Kleider — Foulard-Kleider, Modelle ganz besonders billig.

Confections.

Die Preise für Jaquettes, Capes, halb- und ganz lange Paletots, Staubmäntel sind ganz aussergewöhnlich reducirt.

Blousen.

Washblousen Mark 3.50.
Blousen aus Wachseide Marke 14.50.

Seidene Blousen, Unterröcke, Costumeröcke, Morgenröcke, Sonnenschirme und Damenhüte.

Pragerstr. Nr. 8.

Hirsch & Co.

Pragerstr. Nr. 8.

Sonnen- und Regen-Schirme aller Preislagen.

Schirmfabrik **C. A. Petschke**,

Pragerstrasse 46. — Wilsdrufferstrasse 17. — Annenstrasse 9.

Hervorragend schönes

Pianino,

Aufbaum, renommirt. Fabrik, präparirt mit der sächs. Staatsmedaille, **sehr billig**, desgl. eins für **370 Mk.** unter Garantie zu verkaufen.

Stolzenberg, Joh. Georgen-Allee 13.

Nordsee-Insel WANGEROOG Prospekte versendet Die Badekommission

Dampfer ab Bremen, Wilhelmshaven und Carolinensiel.

400 Str. autarkische Vollmilch

Königl. Nordseebad Norderney. Beschr. 28. **Hotel Kaiserhof** Bei Kohlstedt & Granderberg. Grösstes Hotel 1. Ranges am Platze. Circa 180 Zimmer und Salons.

Echt goldene Ringe, gefest. 333 ge- wie Abbildung. **Stück 5 Mark.**



m. K. Simill-Brilliant, mit rothem Türkis. m. K. Simill-Brilliant mit Cap-Rubin

Grösste Auswahl in goldenen Ringen von Mk. 3.00 an bis zum feinsten Genre.

Gute Brillant-Ringe in 14 kar. Gold von Mk. 15.00 an.

Silberne Herren-Memorialuhren von Mk. 8.00 an.

Silberne Damen-Memorialuhren von Mk. 14.00 an.

Goldene Damen-Memorialuhren von Mk. 15.00 an.

Goldene Damen-Memorialuhren von Mk. 21.00 an.

Kreuze, Medaillons, Halsketten, Uhrketten, sowie sämtliche Schmuck-Waaren in grösster Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.

Illustrirter Preis-Courant gratis und franco.

Sämmtliche Reparaturen schnell und billig.

Julius Seidel, Altmarkt 2 (Café Central).

OBERGRUND bei Bodenbach a. d. Elbe, Wirtel-

punkt der böhm.-sächs. Schweiz. Bade-, Terrain- u. Klimat-Kurort.

Koch's Pension, Hotel und Villa Stark.

ganz am Walde gelegen. Das Etablissement ist durch 2 Brücken

direkt mit dem Walde verbunden, die Elbebäder vi-a-vis, Dampf-

und Eisenbäder nebenan, große, herrliche Terrasse am das Etablissement

mit prachtvoller Aussicht auf und über die Elbe in die Gebirge:

großer Speisesaal, Billard-, Damen und Lesezimmer, Equipagen im

Etablissement und am Hohensteine; schönster Ausflugsort für Touristen,

Waldschänke, gesunde Sommerfrische (eine der prächtigsten); Bahn-,

Dampfschiff- u. Telegraphen-Verbindung. Pension für kurze und

längere Aufenthalte, auch werden Tageszimmer abgegeben. Gröf-

nung 18. April. Man verlange Prospekte. Preis- u. Telegramm-

Adressen: Koch, Obergrund-Bodenbach.

Heinr. Heisterbergk, Spedition und Schifffahrt, Lübeck, Stammhaus Hamburg.

Nach jetzt stattgehabter Eröffnung des Elbe-Travelkanals werden billigste Uebernahmestücke von und nach allen binnenschifffahrtlichen Stationen ertheilt und werden Aufträge erbeten.

Vorteilhafteste Verbindung mit Schweden, Norwegen, Dänemark, Rußland u. Finland.

Das geistlich geprüfte **Achsial-Zuschneide-System**, D. R. G. M. Nr. 132329 und 30.

ist das sicherste und einfachste Zuschneide-System der Neuzeit, da

nach dem Prinzip der Achsialpunkt mittelst Messapparates direkt ohne

jede weitere Berechnung für jede Körperhaltung genau festgelegt

wird. Normalstärken und Körperausmessung sind z. B. für un-

normale Körper nicht zu gebrauchen, da die Berechnung des

Achsialpunktes nach diesen Systemen für unnormale Körper nie

stimmt, wodurch die vielen Aenderungen entstehen.

Das Achsial-System wird nur an unserem Institut gelehrt.

Norddeutsche Bekleidungs-Akademie, höheres Lehrinstitut für das Schneidergewerbe,

Magdeburg-Buckau, Thiemstraße 18. Kostenlose Stellenvermittlung. Prospekte gratis und franco.

Prachtvolle kleine **Stutzflügel** berühmter Firmen **billigst.** **Stolzenberg**, Joh.-Georgen-Allee 13. pt. Theilzahlung gestattet.

Der Weg zum Patent-Muster-Zeichenschutz führt durch das seit 1877 bestehende **Patent-Bureau Otto Wolff** Dresden, Viktoriast. 4. Reiche Erfahrung — sorgfältige Beachtung — Energie, Punctualität begünstigen seinen alten Ruf. Die Einreichung der amtlichen Listen, Auszüge, Handbücher steht Jedermann frei.

Kayserrad bestes Rad bei **Martin Schröder**, Bautznerstrasse 33. Erfah- und Zubehörtheile, sowie Reparaturen äußerst billig und gut.

Seite 39 "Freiburger Nachrichten" Seite Sonntag, 17. Juni 1900 Nr. 101

Börse und Handelstheil.

Die heutige Berliner Börse war nicht besonders lebhaft, die Tendenz gelassener. Der Kontantmarkt zeigte sich gegen weiteren Rückgang nicht nur widerstandsfähig, sondern einzelne Wertpapiere, wie Hibernia, Gesellschaften und Consolidations, erlangten nicht unbedeutende Kurssteigerungen. Banken dagegen waren meist schwach, besonders Deutsche Bank auf die Möglichkeit amerikanischer Eisenbahnverträge. Von Fonds lagen Spanier meist auf die vorliegenden politischen Nachrichten aus Spanien. Von Wägen konnten österreichische Staatsbahn auf Wiener Anregung weiter anziehen. In zweiter Vorlesung lagen auch die Wertpapiere des Kontantmarktes auf Zeichnungen zum Wochenabschluss weiter an. Deutsche Bank gut erholt. Privatdiskont 5 1/2 Prozent. — Am Spiritus-Markt wurde loco hier (unverändert) mit 50 Rfl. bezahlt. — Wetter.

Dresdner Börse vom 16. Juni. In Berlin war heute das Geschäft ruhig bei ungleichmäßiger Tendenz. Während Kontantwerte ihren Verkehr etwa behaupteten, gaben Banken wieder beträchtlich nach. Fonds und Wägen lagen still. Von letzteren Kredit 230,25, Diskont 180,25, Deutsche Bank 193,10, Dresdner Bank 161,40, Handelsbank 133,40, Staatsbahn 144,70, Lombarden 28, Bodener 224,25, ungarische 235,75, Fortmunder 108, Spanier 71,10. In der heutigen Börse war wieder nur geringfügiges Geschäft. Genui Gebiete lagen verdet, und eine große Anzahl Effekten wurde durch Strammotiv als nicht gehandelt bezeichnet. In London bewegte sich weder in Wertpapieren, noch in Wägen und den hiesigen Industriewerten. Genui Geschäft war nur in Wägen, Eisenwaren und Fonds. Von letzteren handelte man Saler + 1, Schwaner + 0,50, Germania + 0,25 und Cichloch + 2. Die Aktien der Bahngesellschaften wurden 0,50 billiger abgeben. Von Transportwerten notierten Actie 0,50 unter gestrigen Schlusskurs. Aktien der Dresdner Bankgesellschaft waren wieder 2,50 niedriger. Banken wurden hier nur nicht beachtet, nur Dresdner Kredit fand mit 119 Rückkehr. Lombardien meinten unversändert. In deutschen Einstandsleihen bewiesen wieder Schwäche in Angelegenheiten eine gewisse Schwächigkeit im Bereich mit der heutigen Geschäftstheile. Technische Steigerungen fanden in Leipzig Dresdner Obligationen, Anleihen und Landesobligationen vor, während die Rente um 1/2 Prozent. Städt. Anleihen in großen Stücken zu 5 1/2 niedriger notierten. Decker, Anleihen ungelöst.

Böhmische Nordbahn. Die Verhandlungen zwischen der böhmischen Nordbahn und der sächsischen Regierung über die Koncessionierung der Linie Hofsch-Borsdorf, welche auf sächsischem Boden läuft und als Fortsetzung der Lokalbahn Hofsch-Borsdorf gedacht ist, sind, nachdem der von sächsischer Seite ausgearbeitete Koncessionsentwurf einer Prüfung unterzogen war, dem sächsischen Hofe. In diese Verhandlungen werden in nächster Verhandlung die österreichische Seite anziehen. Bei den letzteren wird es sich zeigen, ob und inwieweit auf die Realisierung des hierbei in Frage kommenden weiteren sächsischen Anschließens von Zschopau nach Zschand in absehbarer Zeit gerechnet werden kann. In die Entscheidung des Projektes Sächsischer Hof der böhmischen Nordbahn wird sich eventuell auch die Durchführung der Linie Hofsch-Borsdorf anziehen. Die Realisierung der letztgenannten Lokalbahn wird der Ausgangspunkt für eine finanzielle Transaktion der böhmischen Nordbahn bilden, welche der Entscheidung für diese Bahnanlagen und andere notwendige Investitionen zugrunde liegen. Es ist gegenwärtig noch nicht bekannt, ob die böhmische Nordbahn ihren Betrieb durch Ausgabe von Aktien oder Obligationen befinnen wird.

Continentalische Gesellschaft für elektrische Unternehmungen, Rumburg. Die Gesellschaft, welche u. a. den Bau der südlichen Nordbahn, welche zwischen von der Sächsischen Eisenbahn übernommen worden ist, ausführt hat, hat in dem am 31. März 1900 abgelaufenen 6. Geschäftsjahre nennlich mit der wirtschaftlichen Entwicklung und Ausgestaltung ihrer Anlagen beherrschend. Bei der Verfolgung neuer Geschäfte legte ihr die Anspannung des Geschäftes eine erhöhte Zurückhaltung auf. Die Ergebnisse des abgelaufenen Jahres, welche die bisher verlorene aufwendige Richtung weiter verfolgen, gestalten die Verhältnisse einer Zeitperiode von mehreren 7 1/2. Die Erlöse betragen in Höhe von 15,772,238 M. gegen Kreditoren mit 24,220,711 M. gegenüber. Das Gewinn- und Verlust-Konto zeigt einen Reingewinn von 2,054,203 M. Hieran werden für Contingenten und Reserven der Unternehmungen in eigener Verwaltung laut Bilanz des Geschäftsjahres 315,547 M. zurückgestellt und es bleibt ein Reingewinn von 2,769,750 M. Zur den gesetzlichen Reserven sind 121,310 M. und zur Contingenten- und Reserven 243,231 M. vorzulegen, wobei ein Restbetrag von 2,526,540 M. zur Verfügung der Generalversammlung bleibt. Der Rechnung laut Bilanz des Geschäftsjahres für Beamte 18,000 M. zu verwenden, 7 1/2. Dividende an die Aktionäre, das sind 70 M. pro Aktie zu verteilen = 2,250,000 M., und den Rest des Reingewinns von 28,961 M. auf neue Rechnung vorzutragen.

Verkaufverein Eisenach, Aktien-Gesellschaft. Eine entsprechende Generalversammlung beschloß, das Grundkapital um 550,000 M. durch Ausgabe neuer Aktien zu vergrößern. Die Firma wurde in „Kreditbank Eisenach“ umgewandelt.

Remort. Die Direktoren der Nordern Pacific-Eisenbahn erklärten eine am 3. August zahlbare Dividende von 1 1/2 auf die Common Stocks der Gesellschaft.

Der amerikanische Eisenmarkt beruht der Anwesenheit, theilweise in Relationen der Beziehungen des Iron Ore. In Koblen sind mehrere Verträge abgeschlossen. Die Produktionserzeugung der letzten Woche betrug 3000 T. Der Verkauf hier im Monat um 30,000 T. Weitere Abschlüssen der Woche kein mehrheitlich.

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Waren	Preis	Waren	Preis
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120
Wacholderöl	120	Wacholderöl	120

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Verfahren des 23. März verordneten Weg- und Schmitt des am 23. März verordneten Weg- und Schmitt...

Dresdner Bankverein.

Actien-Kapital: 18,000,000 Mark.

Dresden, Leipzig, Chemnitz, Wallenhausstraße 21, Petersstraße 28, Aronstraße 24.

An- und Verkauf von Werthpapieren, ausländischen Noten und Geldsorten. Beleihung von bürosgängigen Effecten.

Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren unter Kontrolle der Auslosungen. Einziehung der Coupons u. s. w.

Versicherung gegen Coursverlust im Falle der Auslosung. Einlösung aller zahlbaren Coupons und Dividendenscheine.

Ausstellung von Checks und Creditbriefen auf das In- und Ausland. Domizilstelle für Wechsel. — Discontirung von Wechseln.

Conto-Corrent-, Check- u. Depositen-Verkehr.

Menz, Blochmann & Co.,

Dresden, Pragerstrasse 2, Amalienstrasse 22, Neustädter Markt

Contocorrent- und Check-Verkehr.

zum An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen, Aktien etc., zur Annahme und Verzinsung von Baareinlagen, zur Einlösung aller zahlbaren Coupons, wie überhaupt zur sorgfältigen Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 17. Juni 1900. Nr. 164

Main financial table with multiple columns listing various securities, bonds, and stocks. Includes sections for Staatspapiere, Eisenbahn-Prioritäten, Industrie-Prioritäten, Transport-Aktien, Bank-Aktien, and others.

Dresdner Nachrichten

A. Watteyne, Bank-Geschäft Victoriastrasse 15 DRESDEN. Empfehlung zum An- und Verkauf von Wertpapieren.

Creditanstalt für Industrie und Handel. Errichtet 1856. Dresden, Altmarkt 13. Aktienkapital: 20 Millionen Mark. Reservefonds: 5 Millionen Mark. **Unsere Depositen-Kasse** bei täglicher Verfügung 3 1/2%, einmonatlicher Kündigung 4%, dreimonatlicher Kündigung 4%.

Rudolf Bagier & Comp. Ausstellung vornehmer Wohnungs-Einrichtungen. Fabrikgebäude Breitestr. 17, II., III. und IV. Etage. Tel. Nr. 757. Dresden, Seestr. 6, pt., I., II., VI. Etage.

